

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 108 (1990)
Heft: 226

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 108. Jahrgang

Dienstag

20. November 1990

Verlag und Redaktion: Effingerstrasse 3, Postfach, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21.
Abonnementspreise: Fr. 81.- jährlich; Fr. 48.- halb; Ausland Fr. 106.- jährlich.
Inseratenannahme: Publicitas, 3001 Bern ☎ 031 65 11 11, pro mm 73 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Samstagen, Sonn- und Feiertagen

Edition et rédaction: Effingerstrasse 3, case postale, 3001 Berne ☎ 031 61 22 21.
Prix de l'abonnement: fr. 81.- par an; fr. 48.- par 6 mois; étranger fr. 106.- par an.
Régie des annonces: Publicitas, 3001 Berne ☎ 031 65 11 11, le mm 73 cts.
Paraît tous les jours, les samedis, dimanches et jours de fêtes exceptés

Berne, 108e année

Mardi

20 novembre 1990

AMTLICHER TEIL - PARTIE OFFICIELLE - PARTE UFFICIALE

Handelsregister Registre du commerce Registro di commercio

Zürich - Zurich - Zurigo

Anmerkung:
Bei Personalangaben wird aus technischen Gründen der Familienname dem bzw. den Vornamen vorangestellt.

9. November 1990

Tower Finanz AG, in Zürich, Augustinerstrasse 52, Zürich 1, c/o MTC Metal Trading-Company Limited, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 5. November 1990. Zweck: Anlageberatung, Portfoliomanagement sowie Vermittlung von Finanzgeschäften; kann Grundbesitz erwerben, verwalten und veräussern. Grundkapital: Fr. 100 000, voll liberriert, 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern: Gerber Hansjürg, von Langnau im Emmental, in Volketswil, ist einziges Mitglied mit Einzelunterschrift.

9. November 1990

Kompass International AG, in Zürich 7, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 1 vom 3. 1. 1989, S. 3). Statuten am 2. 11. 1990 geändert. Neue Firma: Kompass International Neuschwander AG (Kompass International Neuschwander SA) (Kompass International Neuschwander Ltd) (Kompass International Neuschwander Inc.). Neue Zweckumschreibung: Franchising des Kompass-Systems auf internationaler Ebene, darin eingeschlossen ist eine eigene verlegerische Tätigkeit, die Verwertung von EDV-Systemen und der Aufbau von Vertriebsorganisationen; kann Grundstücke erwerben und verwalten sowie sich an Drittfirmen beteiligen.

9. November 1990

Richema AG, in Andelfingen, Landstrasse 44, c/o Brückner Treuhänder AG, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 31. 10. 1990. Zweck: Durchführung und Vermittlung von Import- und Exportgeschäften sowie Handel mit Waren aller Art; kann sich bei gleichartigen oder verwandten Unternehmen beteiligen sowie Liegenschaften und Grundstücke kaufen, verkaufen und verwalten. Grundkapital: Fr. 50 000, mit Fr. 20 000 liberriert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat von 1 bis 4 Mitgliedern: Brückner Roland, von Winterthur, in Össingen, ist einziges Mitglied mit Einzelunterschrift.

9. November 1990

Restaurant Corée & Cosmo AG, in Zürich, Langwiesstrasse 1, Zürich 11, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 12. 10. 1990. Zweck: Betrieb von Restaurants und Reisebüros; kann Liegenschaften erwerben oder veräussern. Grundkapital: Fr. 100 000, mit Fr. 20 000 liberriert, 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat von 1 oder mehreren Mitgliedern: Altorfer Theophil, von Bassersdorf, in Illnau-Effretikon, ist einziges Mitglied mit Einzelunterschrift. Weiter zeichnet: Kim Seen-Kyun, Staatsangehöriger der Republik Korea, in Bolligen, mit Einzelunterschrift.

9. November 1990

Walter Rüegg AG, in Oberweningen, Dorfstrasse 31, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 5. 11. 1990. Zweck: Handel mit Werkzeugen sowie Fahrzeug- und Betriebsanordnungen der Marke «Sordimos»; kann sich an anderen Gesellschaften beteiligen sowie Grundstücke erwerben oder veräussern. Grundkapital: Fr. 100 000, voll liberriert, 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat von 1 oder mehreren Mitgliedern: Rüegg Walter, von Zürich und St. Gallenkappel, in Oberweningen, Präsident, und Rüegg Martha, von Zürich und St. Gallenkappel, in Oberweningen, beide mit Einzelunterschrift.

9. November 1990

Logotex Software AG, in Zürich, Bahnhofquai 9, Zürich 1, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 2. 11. 1990. Zweck: Beratung von Firmen, Analyse von Organisationen und Abläufen, Herstellung und Verkauf von Software für EDV- und Industrieanlagen sowie Erbringen von Dienstleistungen in diesem Zusammenhang; kann sich bei anderen Unternehmen beteiligen sowie Liegenschaften erwerben und verwalten. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberriert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat von 1 oder mehreren Mitgliedern: Meyer Roland, von und in Zürich, Präsident, und Imholz Daniel, von Springen, in Zürich, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien.

9. November 1990

Weisse & Partner Invest AG (Weisse & Partner Invest SA) (Weisse & Partner Invest Ltd), in Flurlingen, Gründenstrasse 82, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 12. 10. 1990. Zweck: Treuhänderische Vermögensverwaltung, Anlage- und Vorsorgeberatung; kann Liegenschaften erwerben, belasten und verkaufen. Grundkapital: Fr. 100 000, voll liberriert, 1000 Namenaktien zu Fr. 100. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat von 1 oder mehreren Mitgliedern: Weisse Kay, deutscher Staatsangehöriger, in Dörfingen, Präsident; Risch Peter, von Fläsch und Dörfingen, in

Neunkirch, und Roost Marcel, von Unterschlatt, in Neuhausen am Rheinfluh, alle drei mit Kollektivunterschrift zu zweien.

9. November 1990

Datacolor AG, in Dietlikon, elektronische, optische und feinmechanische Apparate und Anlagen usw. (SHAB Nr. 203 vom 18. 10. 1990, S. 4144). Statuten am 1. 10. 1990 geändert. Durch Ausgabe von 1000 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 3 000 000 auf Fr. 4 000 000, zerlegt in 4000 Namenaktien zu Fr. 1000, erhöht worden; es ist voll liberriert. Der Erhöhungsbetrag wurde vollständig durch Verrechnung liberriert.

9. November 1990

Ueli-Sport U. + S. Weiss AG, in Aesch bei Birmensdorf, Artikel der Sport- und Freizeitbranche (SHAB Nr. 266 vom 13. 11. 1984, S. 4030). Mit Beschluss der Generalversammlung vom 26. 10. 1990 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Ueli Sport U. + S. Weiss AG in Liquidation durchgeführt. Unterschriften von Eschmann Irene, Präsidentin des VR (Verwaltungsrates), und Weiss Silvia, Mitglied des VR, erloschen. Liquidator ist Weiss Ulrich, nun in Zernetz wohnhaft, Mitglied des VR; er führt weiterhin Einzelunterschrift, nurmehr als Liquidator.

9. November 1990

Möbel Tre Cime AG, bisher in Schaffhausen (SHAB Nr. 127 vom 5. 6. 1986, S. 2190). Statuten, ursprünglich vom 23. 4. 1981 datiert, letztmals am 12. 8. 1985 geändert, am 13. 9. 1990 erneut geändert. Neuer Sitz: Feuerthalen. Adresse: Adlergasse 5. Zweck: Handel mit Möbeln, insbesondere auch deren Import in die Schweiz, sowie Reparaturleistungen an verkauften Möbeln; kann sich an anderen Unternehmen beteiligen sowie Liegenschaften erwerben, belasten und veräussern. Grundkapital: Fr. 115 000, voll liberriert, 115 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. VR (Verwaltungsrat): 1 oder mehrere Mitglieder. Mitglieder des VR wie bisher: Zucchetti Ferdinando, italienischer Staatsangehöriger, in Arbon, Präsident mit Einzelunterschrift; Billi Gerda, von und in Arbon, Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung; Montanari Loreta, von Comolengo, in Arbon, Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung.

9. November 1990

Schweizerische Gesellschaft für Kapitalanlagen, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 193 vom 4. 10. 1989, S. 4047). Lyner Rudolf ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Gasser Ewald nicht mehr Präsident des VR, sondern nun Vizepräsident desselben; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Mitglied des VR und zugleich Präsident desselben mit Kollektivunterschrift zu zweien: Brändle Adolf, von Alt St. Johann, in Hausen am Albis.

9. November 1990

Pemall AG, in Zürich 8, Dienstleistungen im Bereiche der Haustechnik (SHAB Nr. 291 vom 15. 12. 1987, S. 4862). Frey Peter aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen.

9. November 1990

Schönbächler AG, in Affoltern am Albis, Betrieb einer Druckerei, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 21 vom 31. 1. 1990, S. 383). Statuten am 26. 10. 1990 geändert. Die bisherigen 300 Namenaktien zu Fr. 1000 sind in 200 Namenaktien zu Fr. 1000 (Stammaktien) und 100 Namenaktien zu Fr. 1000 (Vorzugsaktien) umgewandelt worden; die Vorzugsaktien gewähren nach Massgabe der Statuten Vorrechte bezüglich der Dividende.

9. November 1990

Touralpin AG, in Zürich 3, Vermittlung und Organisation von Reiseangelegenheiten aller Art usw. (SHAB Nr. 13 vom 19. 1. 1989, S. 234). Wellenzohn Edwin ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Neues Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Herzog Hans-Peter, von Homburg TG, in Delémont.

9. November 1990

ZHG Handels AG, in Meilen, Waren aller Art, insbesondere Zier- und Gebrauchsgegenstände im Bereich Haushalt und Wohnen (SHAB Nr. 231 vom 3. 10. 1984, S. 3521). Blum Robert ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues einziges Mitglied des VR mit Einzelunterschrift: Braumann Eugen, von und in Zürich.

9. November 1990

Vanoli Hoch- und Tiefbau AG, in Thalwil (SHAB Nr. 117 vom 20. 6. 1989, S. 2558). Neu haben Kollektivprokura zu zweien: Vaterlaus Jean-Jacques, von und in Thalwil; Knecht Dieter, von Kloten, in Freienbach, und Bürger Markus, von Illgau, in Thalwil.

9. November 1990

Oasis Blumen AG, in Zürich 4 (SHAB Nr. 226 vom 20. 11. 1989, S. 4694). Boulachen-Imhof Jacqueline ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschrift sowie diejenige von Bohl Norbert und Boulachen Abdelhafid erloschen. Neues einziges Mitglied des VR: Haddou Karim, von und in Zürich, mit Einzelunterschrift. Neue Adresse: Dörflistrasse 73a, Zürich 11, c/o Karim Haddou.

9. November 1990

Gam Zürich AG, in Zürich 11, Drucksachen und Werbegeschenke (SHAB Nr. 58 vom 11. 3. 1982, S. 769). Martin Edgar ist infolge Todes aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues einziges Mitglied des VR: Martin Claudia, von Winterthur, in Neftenbach, mit Einzelunterschrift.

9. November 1990

ICN Trust Finance AG, in Zürich 7 (SHAB Nr. 211 vom 30. 10. 1990, S. 4303). Neuer Vizedirektor mit Einzelunterschrift: Ringler Patrik, Prokura erloschen.

9. November 1990

Walter Suter, Form-o-Tronic AG, in Urdorf, Herstellung und Vertrieb von Maschinen und Geräten, insbesondere auf elektronischer Basis (SHAB Nr. 11 vom 15. 1. 1988, S. 166). Prokuren von Balsiger Isabelle und Vernati Sirio erloschen.

9. November 1990

TZ Zürich AG, in Zürich 11, Bau und Vertrieb von Maschinen, Apparaten und Geräten usw. (SHAB Nr. 162 vom 16. 7. 1986, S. 2777). Martin Edgar ist infolge Todes aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues einziges Mitglied des VR: Martin Claudia, von Winterthur, in Neftenbach, mit Einzelunterschrift.

9. November 1990

Allgemeine Bank Nederland (Schweiz), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 205 vom 22. 10. 1990, S. 4188). Neuer Zeichnungsberechtigter: Scholl René, von Zürich, in Hünenberg, Vizepräsident mit Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes.

9. November 1990

Vepatec Zürich AG, in Zürich 11, Handel mit Folienhalb- und Fertigprodukten (SHAB Nr. 232 vom 4. 10. 1984, S. 3534). Martin Edgar ist infolge Todes aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues einziges Mitglied des VR: Martin Claudia, von Winterthur, in Neftenbach, mit Einzelunterschrift.

9. November 1990

Senger Annoncen AG, in Zürich 8, Betrieb einer Werbegesellschaft usw. (SHAB Nr. 13 vom 19. 1. 1990, S. 221). Hirzel Alois ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

9. November 1990

Schweizerische Pay-Sat AG, in Zürich 5, Nutzung der Konzession für den Betrieb eines Satellitenkanals (SHAB Nr. 174 vom 7. 9. 1989, S. 3705). Grimm Erich, Dr. Theye Joachim, Lenhardt Helmut, Dr. Latscha Fritz und Deutsch Hans Jürg sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen.

Inhalt - Sommaire - Sommario

AMTLICHER TEIL - PARTIE OFFICIELLE - PARTE UFFICIALE

4615 Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone - Cantons - Cantoni
Zürich, Bern, Luzern, Uri, Schwyz, Nidwalden, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève, Jura.

4623 Abhanden gekommene Wertpapiere - Titres disparus - Titoli smarriti

4624 Andere gesetzliche Publikationen - Autres publications légales - Altre pubblicazioni legali

Antrag um Änderung eines Anlagendereglements.
Erbenruf.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf.
Aufforderung gemäss Art. 89 HRGv - Sommation selon l'art. 89 ORC - Diffida secondo l'art. 89 ORC.

Aufforderung gemäss Art. 711 Abs. 4 OR, Art. 86 und 88bis HRGv.

Liquidations-Schuldenruf - Liquidation et appel aux créanciers - Scioglimento di società e diffida ai creditori.

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger.

Schuldenruf infolge Fusion - Appel aux créanciers par suite de fusion - Diffida ai creditori in seguito a fusione.

4634 Marken - Marques - Marchi

Geistiges Eigentum - Propriété intellectuelle - Proprietà intellettuale
379170-379219

MITTEILUNGEN - COMMUNICATIONS - COMUNICAZIONI

4637 Der schweizerische Aussenhandel im Oktober 1990 (Vorbericht).

Le commerce extérieur de la Suisse en octobre 1990 (Rapport préalable).

Katalog TE-CH der im Bereich Technologietransfer tätigen Institutionen.

Catalogue des institutions de transfert de technologie TE-CH. Bauausschreibung.

GATT Code des normes: Notifications.

INSERATE - ANNONCES - ANNUNCI

9. November 1990

GCT AG, in **Wetzikon**, auf der Basis einer Dienstleistung Unterstützung von Konstruktionsbüros von Firmen usw. (SHAB Nr. 102 vom 29. 5. 1990, S. 2138). Neues Mitglied des Verwaltungsrates ohne Zeichnungsbefugnis: Braunschweiler Hans Georg, von Illnau-Effretikon, in Rüslikon.

9. November 1990

Schmid + Kocher AG, in **Zürich 11**, Handel, Import und Export mit Waren aller Art (SHAB Nr. 80 vom 5. 4. 1977, S. 1097). Martin Edgar ist infolge Todes aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues einziges Mitglied des VR: Martin Claudia, von Winterthur, in Neftenbach, mit Einzelunterschrift.

9. November 1990

Topag AG, in **Uetikon am See**, Führen von Hotels und Restaurants (SHAB Nr. 236 vom 4. 12. 1989, S. 4889). Zürcher Hans ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

9. November 1990

Trank AG, in **Zürich 2**, Herstellung und Vertrieb von Getränken (SHAB Nr. 206 vom 23. 10. 1990, S. 4212). Dr. Meyer-Fröhlich Hans ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Scherrer Anton, Mitglied des VR, ist nun zugleich Präsident desselben; er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

9. November 1990

Goodyear (Suisse) SA, in **Volkerswil**, Handel mit Gummiwaren und verwandten Artikeln (SHAB Nr. 109 vom 8. 6. 1990, S. 2293). Die Unterschrift von Studer Herbert ist erloschen.

9. November 1990

Thomas Ammann Fine Art AG, in **Zürich 6**, Handel usw. mit Kunstgegenständen aller Art usw. (SHAB Nr. 236 vom 10. 10. 1986, S. 3857). Ammann Thomas, Mitglied des VR (Verwaltungsrates), führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern nun Kollektivunterschrift zu zweien. Neue Mitglieder des VR: Ammann Doris, Delegierte mit Einzelunterschrift; ihre Prokura ist erloschen, und Schuler Kägi Monique, von Zürich und Gottlieben, in Uetikon am See, Präsidentin, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

9. November 1990

PFE Private Financial Engineering AG, in **Zürich 11**, Erbringung von Dienstleistungen auf dem Gebiete der Marketing- und Management-Beratung (SHAB Nr. 75 vom 19. 4. 1990, S. 1498). Neue Adresse: Eleonorenstrasse 2, Zürich 7.

9. November 1990

Kellenberger Komponenten AG, in **Zürich 9** (SHAB Nr. 43 vom 2. 3. 1990, S. 834). Statuten am 12. 9. 1990 geändert. Neuumschreibung des Zwecks: Herstellung und Verkauf von gummithechnischen Erzeugnissen, insbesondere gummierte Walzenkerne für die Ausrüstung von Büromaschinen, Textilmaschinen und anderen Apparaten sowie Tätigkeit von Handelsgeschäften aller Art und Beteiligung an solchen Unternehmungen; kann sich im Rahmen ihres Geschäftszweckes an anderen Unternehmen beteiligen sowie Grundstücke erwerben, belasten und veräußern. Durch Ausgabe von 150 neuen Aktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 200 000, zerlegt in 200 Aktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberiert worden. Das Grundkapital ist voll liberiert. Barbatti Marco, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt nun in Lenzburg.

9. November 1990

Fündus Marty AG Treuhand- und Verwaltungsgesellschaft, in **Zürich 1** (SHAB Nr. 42 vom 1. 3. 1990, S. 813). Statuten am 23. 10. 1990 geändert. Neue Firma: **Fündus Treuhand AG**.

9. November 1990

Neofidaria AG, in **Zürich 5**, Treuhandgeschäfte jeder Art (SHAB Nr. 169 vom 31. 8. 1990, S. 3518). Dr. Zimmerli Erwin ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied des VR: Wolfensberger Urs, von Zürich, in Uznach, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

9. November 1990

Hans Frei Bau AG, in **Obfelden** (SHAB Nr. 11 vom 15. 1. 1986, S. 149). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach **Fliems** (SHAB Nr. 214 vom 2. 11. 1990, S. 4368) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

9. November 1990

Suremann AG, in **Winterthur II**, Betrieb eines Geschäftes für Sanitär-, Wasser- und Heizungsanlagen (SHAB Nr. 288 vom 12. 12. 1977, S. 3925). Neuer Zeichnungsberechtigter: Trüninger Marcel, von Altikon, in Turbenthal, mit Einzelprokura.

9. November 1990

SPC Zürich AG, in **Zürich 4**, Gebäudeunterhalt und -reinigung (SHAB Nr. 61 vom 28. 3. 1990, S. 1198). Die Prokura von Büsser Peter ist erloschen.

9. November 1990

Radio-TV-Video Masero AG, in **Dietikon** (SHAB Nr. 204 vom 2. 9. 1988, S. 3615). Über diese Gesellschaft wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 4. 10. 1990 der Konkurs eröffnet; dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst. Das Verfahren wurde mit Verfügung desselben Richters vom 30. 10. 1990 mangels Aktiven eingestellt.

9. November 1990

Ceccio & Co, in **Wangen-Brüttisellen**, Ringstrasse 18, Brüttisellen, Kollektivgesellschaft (Neueintragung). Gesellschaftsbeginn: 12. 11. 1990. Gesellschafter: Ceccio Silvana, italienische Staatsangehörige, in Wangen-Brüttisellen; Ceccio Susanna, italienische Staatsangehörige, in Bassersdorf; Gaetani Antonio, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 4; Vicario Antonino, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 4, und Lagadari Raffaele, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 7. Reinigungsinstitut.

9. November 1990

Bonini & Söhne, in **Winterthur**, Schlossmühlestrasse 1, Winterthur IV, Kollektivgesellschaft (Neueintragung). Gesellschaftsbeginn: 1. 2. 1990. Gesellschafter: Bonini Bruno, italienischer Staatsangehöriger, in Winterthur IV; Bonini Carmelo, von Böttstein, in Winterthur I, und Bonini Fabio, von Böttstein, in Winterthur IV. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift zu zweien. Ausführung von Plattenlegearbeiten.

9. November 1990

Petschen & Conrad, in **Dürnten**, Kollektivgesellschaft, Führung eines Taxi- und Transportbetriebes (SHAB Nr. 50 vom 13. 3. 1989, S. 1006). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens der Gesellschafter Petschen-Wietlisbach Elsa, und Petschen Gion, deren Unterschriften erloschen sind, aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom verbleibenden Gesellschafter Conrad Peter als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR unter der Firma **P. Conrad** fortgesetzt. Seine Kollektivunterschrift wird gestrichen.

9. November 1990

B + G Montagen, Grimm + Busa, in **Niederglatt**, Kollektivgesellschaft, Ausführung von allgemeinen Metallbaumontagen (SHAB Nr. 34 vom 17. 2. 1989, S. 666). Neue Adresse: Geerenstrasse 17.

9. November 1990

Baumann & Moll, Trading, in **Winterthur I**, Kollektivgesellschaft, Handel mit elektronischen Geräten (SHAB Nr. 3 vom 5. 1. 1990, S. 34). Der Gesellschafter Moll Armando ist aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Die Gesellschafter Baumann Alfons und Baumann Daniel führen nicht mehr Kollektiv-, sondern nun Einzelunterschrift. Neuer Wortlaut der Firma: **Baumann & Co Trading**.

9. November 1990

Voko Franz Vogt & Co, in **Dübendorf**, Kommanditgesellschaft, Handel mit Büroeinrichtungen (SHAB Nr. 167 vom 23. 7. 1981, S. 2354). Neue Adresse: Im Schöri 5.

9. November 1990

Kurt Sidler Projektmanagement, in **Zollikon**, Rietholzstrasse 32, Zollikoberg, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Sidler Kurt, von Erlenbach ZH, in Mönchaltorf. Einzelunterschrift ist erteilt an Sidler Astrid, von Erlenbach ZH, in Mönchaltorf. Büro für Projektmanagement.

9. November 1990

Dr. sc. techn. Suzanne B. Lüscher Marketingberatung, in **Zürich**, Allenrossstrasse 86, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaberin: Lüscher Siegenthaler Suzanne B., von Zürich und Trub, in Zürich 11. Marketingberatung auf dem Gebiete der Informatik.

9. November 1990

Silberschmidt, Import und Export, in **Zürich**, Sportartikel und Gesundheitskugeln (SHAB Nr. 15 vom 23. 1. 1989, S. 278). Neuer Wortlaut der Firma: **Sinosana, Import und Export, Georg Silberschmidt**. Die Einzelunterschriftsberechtigte Wimmer Katharina heisst nun Silberschmidt, sie hat das Bürgerrecht von Zürich erhalten und wohnt nun in Zürich; ihre Personalien lauten demnach Silberschmidt-Wimmer Katharina, von und in Zürich.

9. November 1990

EDV-Beratung, W. A. Widmer, in **Zürich** (SHAB Nr. 113 vom 14. 6. 1989, S. 2470). Neuer Wortlaut der Firma: **Widmer Informatik**. Neuumschreibung der Geschäftsnatur: Verkauf und Installation von Hard- und Software, sowie Beratung und Schulung auf diesem Gebiete; Entwicklung kommerzieller Software-Produkte.

9. November 1990

Delux, Rolf Derrer, in **Zürich**, Erstellen von Konzeptionen sowie Übernahme der technischen Leitung bei kulturellen Grossanlässen usw. (SHAB Nr. 117 vom 24. 5. 1988, S. 2112). Neue Adresse: Hardturmstrasse 5.

9. November 1990

Société Générale Alsacienne de Banque, Sogenal, Strasbourg, Succursale de Zurich (Allgemeine Elsassische Bankgesellschaft, Sogenal, Strassburg, Filiale Zürich, Zweigniederlassung in Zürich I) (SHAB Nr. 223 vom 15. 11. 1990, S. 4548). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Strassburg (F). Neue Zeichnungsberechtigte: Bollier Peter, von Zürich, in Weislingen, Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, sowie Baumann Thomas, von Wileroligen, in Spreitenbach, mit Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich.

9. November 1990

Banque Multi Commerciale (Multi Commercial Bank), Zweigniederlassung in Zürich I (SHAB Nr. 124 vom 29. 6. 1990, S. 2599). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Genf. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Walker Rolf, von Zürich, in Weiningen ZH, Direktor.

9. November 1990

Caves Mövenpick SA, Zweigniederlassung in Zürich 2, Betrieb vom Kelleireiner (SHAB Nr. 236 vom 4. 12. 1989, S. 4890), mit Hauptsitz in Bursins. Die Unterschrift von Prager Ulrich ist erloschen. Schürtenberger Heinz führt seine Kollektivunterschrift zu zweien weiterhin als Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich als Präsident desselben. Neue Zeichnungsberechtigte: Prager Jutta, von Zürich, in Metmenstetten, mit Kollektivunterschrift zu zweien, Delegierte des Verwaltungsrates, und Prager Tis, von Zürich, in Zumikon, mit Kollektivunterschrift zu zweien, Mitglied des Verwaltungsrates.

9. November 1990

H. Huber & Co AG, Zweigniederlassung in Zürich 9, Handel mit Spezialitäten für Heizung und Lüftung (SHAB Nr. 215 vom 5. 11. 1990, S. 4386). Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Kernberger Jürg, von und in Basel, Vizedirektor. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Scheithin Brigit, von St. Gallen, in Biel-Benken BL.

9. November 1990

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Uhwiesen-Dachsen und Umgebung, in **Laufen-Uhwiesen** (SHAB Nr. 203 vom 1. 9. 1988, S. 3600). Statuten am 7. 8. 1990 geändert. Neue Firma: **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Uhwiesen-Dachsen**. Neue Zweckumschreibung: Bezweck Verbesserung der wirtschaftlichen Verhältnisse ihrer Mitglieder, insbesondere durch preisgünstige, fristgerechte und kontinuierliche Vermittlung eines bedarfsgerechten Sortiments qualitativ hochwertiger Artikel des land- und hauswirtschaftlichen Bedarfs, zielgerichtete Beschaffung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse, Durchführung von Kursen, Vorträgen, kulturellen und geselligen Anlässen, Mitgliedschaft beim Verband ostschweizerischer landwirtschaftlicher Genossenschaften (VÖLG), Winterthur; kann Liegenschaften erwerben, überbauen, belasten, verwalten und veräußern sowie sich an anderen Gesellschaften beteiligen (Zweckgesellschaft). Die Bestimmungen, wonach die Genossenschaftsmitglieder solidarisch und unbeschränkt haften, sind aufgehoben worden. Neu besteht eine persönliche solidarische Haftung eines jeden Genossenschafters bis zu einem Betrage von Fr. 1000. Der Vorstand heisst nun Verwaltung und besteht nun aus 5 bis 8 Mitgliedern.

9. November 1990

Bauhilfsgenossenschaft des Bundes Freier Evangelischer Gemeinden der Schweiz, in **Winterthur I** (SHAB Nr. 197 vom 26. 8. 1986, S. 3309). Dürig Paul ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Schmid Alfred ist nicht mehr Kassier des Vorstandes, sondern nun Vizepräsident desselben; er führt weiter Kollektivunterschrift. Jenni Franz, Präsident des Vorstandes, wohnt nun in Winterthur. Neues Mitglied des Vorstandes und Kassier desselben mit Kollektivunterschrift: Wüster Christian, von Eggersriet und Bülach, in Winterthur. Präsident, Vizepräsident, Kassier und Akuar führen Kollektivunterschrift zu zweien.

9. November 1990

Novcredit Holding AG, in **Zürich**, Rautstrasse 12, Zürich 9, c/o Novinform AG, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 19. 10. 1990. Zweck: Halten und Verwalten, Kauf und Verkauf von Beteiligungen an Unternehmungen; Ausübung von Geschäftsführungsfunktionen und Übernahme von Koordinationsaufgaben im Holdingbereich; kann Finanzierung von Geschäften übernehmen, insbesondere Darlehen gewähren. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberiert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern: Zingg Adolf, von Zürich und Riedt bei Erlen, in Küssnacht ZH, Präsident; Zingg Edwin, von Zürich und Riedt bei Erlen, in Herliberg, Delegierter, und Zingg Anita, von Zürich und Riedt bei Erlen, in Küssnacht ZH, alle drei mit Einzelunterschrift.

9. November 1990

Pinfor AG, in **Horgen**, Glärnischstrasse 25, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 22. 10. 1990. Zweck: Entwicklung von Computerprogrammen, Handel mit elektronischen Geräten sowie Verwertung von Know-how auf diesen Gebieten; kann Grundstücke erwerben, verwalten und veräußern. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberiert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat von 1 oder mehreren Mitgliedern: Brühwiler Andreas, von Horgen und Fischingen, in Horgen, Präsident; Gyger Willy, von Eriz, in Wädenswil, Vizepräsident, und Del Rosario Brühwiler Maria, von Horgen und Fischingen, in Horgen, alle drei mit Einzelunterschrift.

9. November 1990

Dispodrom AG, bisher in **Zürich 6**, Lagerung, Verteilung und/oder Handel von Waren aller Art (SHAB Nr. 44 vom 5. 3. 1990, S. 857). Statuten am 6. 11. 1990 geändert. Neuer Sitz: **Schliere n**. Adresse: Badenerstrasse 116-118.

9. November 1990

Brangs & Heinrich AG, in **Wil**, Handel von Papier und Karton (SHAB Nr. 143 vom 26. 7. 1989, S. 3113). Dörig Kurt ist nicht mehr Direktor, sondern nun Mitglied des Verwaltungsrates; seine Unterschrift ist erloschen.

Bern - Berne - Berna

Büro Aarberg

9. November 1990

Kurt Baumgartner Sportwaffen, in **Schüpfen**, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber der Firma ist Kurt Baumgartner, von Bangerlen, in Schüpfen. Zweck: Handel mit Sportwaffen. Geschäftslokal: Bergackerweg 1.

Büro Bern

9. November 1990

Ascom Immobilien AG, in **Bern** (SHAB Nr. 234 vom 7. 10. 1988, S. 4084). Wolfgang Marti und Dr. Gerhard Jansen sind aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neues VR-Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist: Anton Sutter, von Hubersdorf, in Langendorf. Kollektivprokura zu zweien führen neu: Fritz Burkhard, von Sumiswald, in Kehrsatz; Heinz Brechbühler, von Erswil, in Wohlen bei Bern; Bruno Tarchini, von Croglia, in Ueberstorf, und Hans-Ulrich Rohrbach, von Rüeggisberg, in Bern.

9. November 1990

Bögli & Kuhn AG, Fabrikation und Vertrieb von Leuchtreklamen, in **Bern** (SHAB Nr. 201 vom 1. 9. 1987, S. 3486). Die Generalversammlung vom 5. November 1990 hat die Statuten revidiert. Der Name der Gesellschaft lautet nun: **Neolux Bögli & Kuhn AG**.

9. November 1990

Christian Dellsperger, in **Köniz**, Bauschlosserei usw. (SHAB Nr. 37 vom 15. 2. 1988, S. 595). Die Unterschrift von Roland Bühler ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien führen neu: Urs Dellsperger, von Vehegen, in Köniz, und Jürg Dellsperger, von Vehegen, in Köniz. Einzelunterschrift führt neu: Heidi Dellsperger-Jmhof, von Vehegen, in Köniz.

9. November 1990

AIP Architektur + Industrieplanung, R. Dubler, W. Läderach, M. Scheidegger, in **Bern**. Roger Dubler, von Port, in Muri bei Bern, Walter Läderach, von Worb, in Bern, und Markus Scheidegger, von Steinhof SO, in Bern, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1990 begonnen hat. Betrieb eines Architekturbüros. Jupiterstrasse 9.

9. November 1990

Gevag-Bern AG, in **Bern**, Herstellung von Geflügelpezialitäten usw. (SHAB Nr. 213 vom 1. 11. 1989, S. 4430). Die Firma wird infolge Sitzverlegung nach **Zell LU** (SHAB Nr. 213 vom 1. 11. 1990, S. 4343) im Handelsregister des Amtsbezirks Bern von Amtes wegen gelöscht.

9. November 1990

Fehlmann Grundwasserbauten AG, in **Bern** (SHAB Nr. 116 vom 19. 6. 1990, S. 2451). Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen führt neu Hans-Rudolf Willi, von Lostorf, in Bern. Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen führen neu: Roland Straub, von Belp und Luzern, in Luzern, und Heinrich Frey, von Auenstein, in Aarau.

9. November 1990

Hypothekarkasse des Kantons Bern, in **Bern**, Staatsinstitut (SHAB Nr. 49 vom 12. 3. 1990, S. 960). Die Unterschrift von Heinz Kummer und die Prokura von Bernhard Rieser sind erloschen.

9. November 1990

Baby-Paradies Josette Issa, in **Ostermündigen** (SHAB Nr. 104 vom 31. 5. 1990, S. 2184). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma gelöscht.

9. November 1990

Wilfried Luft, in **Bern**. Inhaber der Firma ist Wilfried Luft, deutscher Staatsangehöriger, in Bern. Vertretung der Jenoptik Carl Zeiss JENA GmbH in der Schweiz zum Zwecke der Kundenbetreuung, Firmenvertretung und Acquisition. Jupiterstrasse 29/626.

9. November 1990

Modesa-Stoffe AG, in **Bern** (SHAB Nr. 187 vom 26. 9. 1990, S. 3847). Die Generalversammlungen vom 26. September 1990 und 31. 10. 1990 haben die Statuten revidiert. Der Name der Gesellschaft lautet nun: **Modesa Stoffe + Vorhänge AG (Modesa tissus + rideaux SA) (Modesa tessuti + tende SA)**.

9. November 1990

Stefan Nussli Restaurator AG, in **Bern**, Restauration (SHAB Nr. 170 vom 3. 9. 1990, S. 3542). Einzelprokura führt neu: Silvia Schüle, von Basel und Zürich, in Köniz.

9. November 1990

Pfister + Kirchhofer Treuhand AG, in **Bern** (SHAB Nr. 210 vom 10. 9. 1985, S. 3459). Urs Pfister, dessen Unterschrift erloschen ist, und Hildegard Pfister sind aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden. Erika Kirchhofer, VR-Mitglied, führt nun Einzelunterschrift.

9. November 1990

Salvisberg & Bay AG, Strassenbau & Tiefbau, in **Bern** (SHAB Nr. 203 vom 18. 10. 1989, S. 4231). Herbert Marti, der die Unterschrift nicht führte, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Kollektivunterschrift zu zweien führen neu: Roland Straub, von Belp und Luzern, in Luzern, und Heinrich Frey, von Auenstein, in Aarau.

9. November 1990

Putz-Team, M. Schelker + H. Aeschbacher, in **Worblen**, Gemeinde Ittigen. Marcel Schelker, von Gsteigwil, in Worblen, Gemeinde Ittigen, und Hedy Aeschbacher, von Trachselwald, in Worblen, Gemeinde Ittigen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. November 1990 begonnen hat. Reinigungen aller Art. Altlofenstrasse 60.

9. November 1990

Stocker Consulting, in Wohlen bei Bern, Unternehmensberatung usw. (SHAB Nr. 225 vom 19. 11. 1990, S. 4593). Kollektivunterschrift zu zweien führt neu: Thomas J. Tempel, deutscher Staatsangehöriger, in München (D).

9. November 1990

Sybag Systembau und Bauorganisations AG, bisher in Biel (SHAB Nr. 141 vom 24. 7. 1990, S. 2955). Die Generalversammlung vom 30. August 1990 hat den Sitz nach Bern verlegt und die Statuten entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt: Planung und Vertrieb eines Systems Normbau für Bauten aller Art, die Durchführung der Bauorganisation sowie auch den Betrieb einer Generalbaunternehmung auf dem Gebiet des Bauwesens. Sie kann sich an Gesellschaften beteiligen sowie Grundstücke erwerben, belasten und veräußern. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 8. 2. 1984 und wurden letztmals am 18. 6. 1990 revidiert. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 350 000, eingeteilt in 700 Namenaktien zu Fr. 500. Die Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan: SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Heinz Lehmann, von Zollikofen, in Thun, Präsident; Peter Gilgen, von Rüeggisberg, nun in Zimmerwald, und Adrian Ringgenberg, von Leissigen, in Belp (alle bisher). Neues Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Bruno Keller, von Eriswil, in Bern. Geschäftsdomizil: Steigerweg 21.

9. November 1990

Toga AG, in Bern, Gastronomie- und Hotelbetriebe usw. (SHAB Nr. 134 vom 13. 7. 1990, S. 2804). Kollektivprokura zu zweien führt neu Ruth Bruderhofer, von Oberriet-Eichenwies SG, in Bern.

Büro Biel - Bureau de Biene

9. November 1990

Charles Berberat AG, in Biel, Maschinenteile im Bereiche der Präzisionsmechanik (SHAB Nr. 184 vom 21. 9. 1990, S. 3791). In der Generalversammlung vom 5. November 1990 wurde das Aktienkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 500 000 erhöht durch Ausgabe von 400 Namenaktien zu Fr. 1000, welche vollumfänglich durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft liberriert wurde. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberrierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000.

9. November 1990

Bank Finalba AG, Zweigniederlassung in Biel (SHAB Nr. 212 vom 31. 10. 1989, S. 4411), mit Hauptsitz in Zürich. Peter R. Maeder führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Vizepräsident, sondern nun als stellvertretender Direktor. Neue Vizepräsidenten mit Kollektivunterschrift zu zweien: Mario Zapparoni, von Emmenda, in Russikon; Alfred Käng, von und in Zürich; Paul Hess, von Niederbützli, in Zuzwil SG; Robert Nussbaumer, von Oberägeri, in Luzern, und Werner Schär, von Basel, in Nürensdorf.

9. November 1990

Proquail Trading SA, à Bienne, commerce, importation et exploitation de biens de consommation (FOSC du 9. 5. 1990, no 89, p. 1841). Daniel Udry, démissionnaire, ne fait plus partie du conseil d'administration; sa signature est éteinte.

Büro Büren an der Aare

9. November 1990

Buler Quartz A.G. in Nachlassliquidation, in Lengnau (SHAB Nr. 171 vom 26. 7. 1988, S. 3093). Die Firma wird nach beendigter Liquidation gelöscht.

Bureau de Courtelary

1er novembre 1990

Publilaser, Dalla Piazza + Bandelier, à Péry, rue des Tilles 375. Dalla Piazza Gino, de La Sagne, à Péry, et Bandelier Yves Bernard, de Sornetan à Studen, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif. Impressions et publications par ordinateur.

1er novembre 1990

MEB, Erard + Brunello, à La Ferrière, Grand-rue. Jean-François Erard, de Saignelégier, à La Ferrière, et Flavio Brunello, de et à Les Breuleux, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif. Création, fabrication, développement, transformation, représentation, achats et ventes dans le domaine mécanique.

Büro Interlaken

7. November 1990

Papeterie Seiler, in Grindelwald, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Hansueli Seiler, von Bönigen, in Grindelwald. Einzelunterschrift wurde erteilt an: Karin Seiler-Kümmerli, von Bönigen, in Grindelwald. Zweck: Verkauf von Papeterie- und Geschenkartikeln sowie von Souvenirs. Geschäftsadresse: Chalet Baer, 3818 Grindelwald.

Büro Langnau (Bezirk Signau)

9. November 1990

Wüthrich & Co., in Langnau im Emmental, Handel mit Werkzeugen, Eisen- und Metallen usw. Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 189 vom 15. 8. 1951, S. 2059). Ergänzung der Geschäftsnatur: Handel mit Sportartikeln, Freizeitartikeln und Textilien.

9. November 1990

Walter Baumgartner, in Lauperswil, Bäckerei, Konditorei (SHAB Nr. 1 vom 3. 1. 1969, S. 2). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

Büro Nidau

9. November 1990

Technomag AG, Zweigniederlassung in Brugg (SHAB Nr. 90 vom 11. 5. 1989, S. 1947), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Bern. Die Kollektivunterschrift des Vizepräsidenten Kurt Geissbühler und die Kollektivprokura von Hans Hartnagel und Hannes Hug sind erloschen. Der Vizepräsident des Verwaltungsrates Martin Urwyler wohnt nun in Schlieren, Gemeinde Köniz. Der Vizepräsident Ulrich Bachmann wohnt nun in Neuenegg. Kollektivprokura zu zweien erteilt an: Roland Bailod, von Gorgier, in Ostermündigen; Jürg Kräutli, von Wallisellen, in Conthey, sowie Edwin Sprenger, von Sirmach, in Emmen.

Büro Schwarzenburg

9. November 1990

Rosmarie Seeger, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern, Blumengeschäft (SHAB Nr. 164 vom 17. 7. 1969, S. 1671). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

Büro Thun

7. November 1990

Lottoindiz, Baumgartner, in Thun. Inhaber der Firma ist Rudolf Baumgartner, von Rüderswil, in Thun. Verkauf von Informationen am Videotext-Netz (Lottoindiz). Geschäftslokal: Burgerstrasse 17, 3600 Thun.

8. November 1990

Bimo Personal Thun AG, in Thun, Freienhofgasse 15, 3600 Thun, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statuten: 7. November 1990. Zweck: Zurverfügungstellung von Personal, Personalvermittlung und Personalwerbung, insbesondere im Bau- und Industriesektor sowie Stellen- und Personalberatung in allen Berufsweigen. Die Gesellschaft kann sich im Rahmen des Gesellschaftszwecks an anderen Unternehmungen beteiligen oder andere finanzieren, gleichartige oder verwandte Unternehmungen erwerben oder errichten sowie Liegenschaften erwerben und veräußern. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberriert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen mittels eingeschriebenem Brief. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: Markus Steiner, von Wahlern, in Thun, Präsident; Rainer Gerber, von Sumiswald, in Gimmigen, Gemeinde Mühleberg, Sekretär, und Marcel Kohler, von Landiswil, in Bern.

Luzern - Lucerne - Lucerna

Berichtigung

Max Beckmann und Söhne Vertriebs AG, in Kriens (SHAB Nr. 221 vom 13. 11. 1990, S. 4513). Das neue Mitglied des Verwaltungsrates heisst richtig: Martha (nicht Marthe) genannt Marthy Gemperli.

8. November 1990

Ostara AG, in Ruswil, Althaus, 6017 Ruswil, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statuten vom 7. 11. 1990. Zweck: Betrieb eines Instituts zur Partnervermittlung; Beteiligungen, Erwerb und Veräußerung von Liegenschaften. Grundkapital: Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, voll einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen und Einladungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Verwaltungsrat von 1 oder mehreren Mitgliedern: Doris Müller, von Sax-Sennwald, in Kaltbach, Gemeinde Mauensee, Präsidentin, und Ernst Müller, von Sax-Sennwald, in Kaltbach, Gemeinde Mauensee; sie zeichnen einzeln.

8. November 1990

Agustoni Management, in Ebikon (SHAB Nr. 28 vom 9. 2. 1989, S. 546). Neue Zweckumschreibung: Ganzheitliche Beratung und Unterstützung von Unternehmungen in strategischen und betrieblichen Belangen; Management auf Zeit; Know-how- und Technologietransfers; Innovationsförderung; Übernahme und Zusammenschluss von Unternehmungen.

8. November 1990

Caux Verlag AG, in Luzern (SHAB Nr. 250 vom 26. 10. 1988, S. 4329). Statutenänderung vom 23. 10. 1990. Der Sitz der Gesellschaft wurde nach Kriens verlegt. Adresse: Luzernerstrasse 94 (gemietete Räume), 6010 Kriens. Neue Zweckumschreibung: Verbreitung der Grundsätze der Moralischen Aufrüstung durch Presse, Rundfunk, Fernsehen, Kino und Theater in erster Linie in der Schweiz, aber auch in anderen Ländern der Welt; Veröffentlichung von Zeitungen und Zeitschriften; Herausgabe, Kauf und Verkauf von Büchern; Herstellung und Verleih von Filmen; Veranstaltung von Schauspielen und Gastspiel-Tourneen; Beteiligungen. Charles Pigeat, bisher Präsident, ist nun Mitglied, und Heinrich Karer, bisher Mitglied, ist neu Präsident; sie zeichnen weiterhin kollektiv zu zweien. Marianne Spreng von Orelli, bisher Mitglied ohne Unterschrift, neu Bürgerin von Graben BE, nun wohnhaft in Littau, zeichnet nun auch kollektiv zu zweien.

8. November 1990

Flühli Glas AG, in Flühli, Viola, bei Matthias Müller, 6173 Flühli. Aktiengesellschaft. Statuten vom 24. 10. 1990. Zweck: Produktion von und Handel mit Glas, insbesondere von und mit Flühli Glas; Ausbildungs- und Informationsveranstaltungen; Betrieb eines Glas- und Museums und anderer kultureller Einrichtungen; Erwerb, Verwaltung und Veräußerung von Lizenzen, Beteiligungen und Grundstücken. Grundkapital: Fr. 51 000, eingeteilt in 510 Namenaktien zu Fr. 100, voll einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Verwaltungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Präsident: Alexander W. Ritz, von Selkingen, in Freienbach. Mitglieder: Roland Blättler, von Wolfenschiessen, in Kehrsiten, Gemeinde Stansstad; Josef Kistler, von und in Reichenburg; Willy Jakob Moor, von Gadmern, in Hergiswil NW, und Pirmin Alois Trachsel, von Rüeggisberg, in Zell LU. Das Mitglied Josef Kistler zeichnet nicht. Die übrigen Verwaltungsräte zeichnen kollektiv zu zweien.

8. November 1990

EF Colleges Ltd., in Luzern, Ausbildungsaufenthalte, Sprachkurse usw. (SHAB Nr. 102 vom 4. 5. 1983, S. 1510). Die Prokura von Ewa Ström ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Göran Lars Casserlöv, schwedischer Staatsangehöriger, in Luzern. Bertil Hult, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt nun in Cambridge (USA). Neue Adresse: Haldenstrasse 4, 6006 Luzern.

8. November 1990

Economy Accommodation Systems Inc., Ecom, in Luzern, Beratungen, Dienstleistungen auf dem Gebiet der Touristik (SHAB Nr. 100 vom 2. 5. 1988, S. 1747). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Göran Lars Casserlöv, schwedischer Staatsangehöriger, in Luzern. Bertil Hult, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt nun in Cambridge (USA). Neue Adresse: Haldenstrasse 4, bei EF Colleges Ltd., 6006 Luzern.

8. November 1990

EF Education Ltd. in Luzern, Ferien-, Schul- und Ausbildungsaufenthalte usw. (SHAB Nr. 124 vom 1. 6. 1988, S. 2246). Die Unterschriften der Direktoren Reine Beltzer und Ewa Ström sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Göran Lars Casserlöv, schwedischer Staatsangehöriger, in Luzern. Neue Adresse: Haldenstrasse 4, bei EF Colleges Ltd., 6006 Luzern.

8. November 1990

Sinvesto AG, in Luzern, Beteiligungen (SHAB Nr. 233 vom 29. 11. 1989, S. 4831). Dr. Werner Kühne und Thomas Lindblom sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Jon Heller, bisher Mitglied, ist nun einziger Verwaltungsrat; er zeichnet weiterhin einzeln.

8. November 1990

Erich Urfer AG, in Kriens, Schmuckwaren (SHAB Nr. 36 vom 21. 2. 1990, S. 687). Statutenänderung vom 7. November 1990. Die Firma lautet nun: Voger AG. Einzelunterschrift wurde erteilt an Erika Voger, von Thierachern, in Kriens. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an Vinzenz Lang, von Pfaffnau, in Kriens. Siegfried Voger, einziger Verwaltungsrat, wohnt nun in Kriens.

8. November 1990

F. Gehrig & Co. AG, in Ballwil, elektrische und mechanische Gegenstände aller Art (SHAB Nr. 169 vom 31. 8. 1990, S. 3520). Die Prokura von Peter Lachat ist erloschen.

8. November 1990

Grossenbacher Zürich AG, Zweigniederlassung in Luzern, elektrische Anlagen usw. (SHAB Nr. 173 vom 28. 7. 1988, S. 3134), mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokura von Jürg Honegger ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Peter Sidler, von Hausen am Albis, in Stallikon.

8. November 1990

Raiffeisenbank Ettiswil-Alberswil-Kottwil, in Ettiswil, Genossenschaft (SHAB Nr. 178 vom 13. 9. 1989, S. 3779). Alfred Willi-Boog, Alfred Gut-Kaufmann und Josef Meyer-Schwefler sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Alois Müller, von Rickenbach LU, in Alberswil, bisher Mitglied ohne Unterschrift, ist nun Präsident, und Anton Ludin, von und in Ettiswil, bisher Mitglied ohne Unterschrift, ist nun Vizepräsident. Neuer Aktuar ist Franz Studer, von Schüpheim, in Ettiswil. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Verwalter. Adresse der Genossenschaft: Dorf 7 (eigene Räume), 6218 Ettiswil.

8. November 1990

Stemm Bau- u. Möbelschreinerei Emmenegger und Stürmimann, in Ruswil, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 10 vom 16. 1. 1990, S. 173). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Hugo Alois Emmenegger auf den 30. September 1990 aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom verbleibenden Gesellschafter Josef Stürmimann im Sinne von Art. 579 OR als Einzelkaufmann unter der Firma Stemm Bau- u. Möbelschreinerei Josef Stürmimann weitergeführt.

8. November 1990

Agentur F. Iarrobino, in Meggen, Sentibühlstrasse 1, 6045 Meggen. Neue Einzelfirma. Zweck: Vermittlung von Börsengeschäften. Inhaber: Florindo Iarrobino, italienischer Staatsangehöriger, in Meggen.

9. November 1990

Berridon AG, in Luzern, Winkelriedstrasse 35, bei Albert Friedrichs, 6003 Luzern, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statuten vom 16. 10. 1990. Zweck: Handel mit Waren aller Art; Kauf und Verkauf von Halb- und Fertigprodukten, insbesondere auf dem Gebiet von Textilien; Kauf, Verkauf und Verwaltung von Grundgegenständen; Beteiligungen. Grundkapital: Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, wovon Fr. 20 000 einbezahlt sind. Publikationsorgan: SHAB. Einladungen erfolgen im SHAB und durch eingeschriebenen Brief. Verwaltungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Einzige Verwaltungsrätin: Monika Kaufmann, von Luzern und Escholzmatt, in Luzern; sie zeichnet einzeln. Direktor mit Einzelunterschrift: Albert Friedrichs, 1954, niederländischer Staatsangehöriger, in Luzern.

9. November 1990

Convopool AG, in Ebikon, Küchengeräte, Produkte des Gastgewerbesbereiches (SHAB Nr. 44 vom 23. 2. 1988, S. 722). Statutenänderung vom 19. September 1990. Das Grundkapital von Fr. 51 000 wurde durch Ausgabe von 102 Namenaktien zu Fr. 1000 um Fr. 102 000 auf Fr. 153 000 erhöht. Vom Erhöhungsbetrag wurden Fr. 51 000 bar einbezahlt. Das mit Fr. 102 000 einbezahlte Grundkapital beträgt nun Fr. 153 000, eingeteilt in 153 Namenaktien zu Fr. 1000. Weitere Änderungen berühren keine publizationspflichtigen Tatsachen.

9. November 1990

Bama Rad AG, in Luzern, Pfistergasse 19/21, 6004 Luzern, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statuten vom 8. 11. 1990. Zweck: Handel mit und Vertrieb sowie Produktion von Fahrrädern, Ersatzteilen und Sportbekleidung; Durchführung aller kommerzieller und finanzieller Transaktionen; Beteiligungen; Verwaltung von Vermögenswerten, insbesondere Erwerb, Finanzierung, Erstellung, Verwaltung oder Veräußerung von Liegenschaften; Tötung von Patent- und Lizenzgeschäften. Grundkapital: Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000, voll einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Verwaltungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Einziger Verwaltungsrat: Markus Baumgartner, von Grossaffoltern, in Neudorf; er zeichnet einzeln.

9. November 1990

Kruwill AG, in Buchrain, Gewerbehau Schachen, 6033 Buchrain, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statuten vom 8. 11. 1990. Zweck: Herstellung von Kandelaber und Strassenlaternen; Durchführung aller kommerzieller und finanzieller Transaktionen; Beteiligungen; Verwaltung von Vermögenswerten, insbesondere Erwerb, Finanzierung, Erstellung, Verwaltung oder Veräußerung von Liegenschaften; Tötung von Patent- und Lizenzgeschäften. Grundkapital: Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000, voll einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Verwaltungsrat von 1 oder mehreren Mitgliedern: Hansjörg Müller, von Ruswil, in Eschenbach LU, Präsident; Pius Niederberger, von Wolfenschiessen, in Mennau, und Walter Ruckli, von Luzern, in St. Niklausen, Gemeinde Horw. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien: Marcel Meyer, von Inwil, in Eschenbach LU.

9. November 1990

Halmex Kriens AG, in Kriens, Werbegeschenke (SHAB Nr. 201 vom 16. 10. 1990, S. 4109). Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt. Statutenänderung vom 7. November 1990. Das Grundkapital von Fr. 50 000 wurde durch Ausgabe von 50 Namenaktien zu Fr. 1000 um Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt nun Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Markus Jurt ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Josef N. Schaller, bisher Präsident, ist nun einziger Verwaltungsrat. Er zeichnet neu einzeln; demnach wurde seine Unterschrift geändert.

9. November 1990

Immotime AG, in Luzern, Taubenhaustrasse 6, bei Axel Lehmann, 6005 Luzern, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statuten vom 7. 11. 1990. Zweck: Übernahme von Verwaltungen und Treuhandmandaten; Ausübung von Finanz- und Finanzierungsgeschäften sowie Handel mit Immobilien im Ausland; Erwerb, Verwertung und Veräußerung von Immaterialgüterrechten; Beteiligungen. Grundkapital: Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, wovon Fr. 20 000 einbezahlt sind. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Einziger Verwaltungsrat: Axel Lehmann, von und in Luzern; er zeichnet einzeln.

9. November 1990

Lightvision AG, in Luzern, Baselstrasse 38, 6003 Luzern. Neue Aktiengesellschaft. Statuten vom 30. 10. 1990. Zweck: Planung und Beratung in Licht und Beleuchtungstechnik; Handel mit Beleuchtungsartikeln und Waren aller Art sowie deren Vermietung; Kauf, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften; Beteiligungen. Grundkapital: Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, voll liberriert. Gemäss Sacheinlage- und Sachübernahmevertrag vom 30. 9. 1990 übernimmt die Gesellschaft von Siegfried Bürkli, von Meggen und Entlebuch, in Luzern, ein Warenlager, Mobilar und Einrichtungen, gemäss detailliertem Verzeichnis seiner Einzelfirma «Efra electronic Fredy Bürkli», in Luzern, zum Preise von Fr. 52 462,20, wovon Fr. 34 000 an das Grundkapital angerechnet werden. Ferner übernimmt die Gesellschaft gemäss Sacheinlagevertrag vom 30. 9. 1990 von Francisco P. J. Llopert, von Luzern, in Littau, ein Warenlager gemäss detailliertem Verzeichnis zum Preise von Fr. 14 000, welcher Betrag voll an das Grundkapital angerechnet wird. Fr. 2000 sind bar einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Einladungen und Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Verwaltungsrat: 1 bis 5 Mitglieder. Präsident: Siegfried Bürkli, von Meggen und Entlebuch, in Luzern. Mitglied: Francisco P. J. Llopert, von Luzern, in Littau. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

9. November 1990

Repag AG, in Nottwil, Landmaschinen und Kommunalfahrzeug (SHAB Nr. 120 vom 25. 6. 1990, S. 2531). Mit Entscheid vom 15. Oktober 1990 hat der Amtsgerichtspräsident II von Sursee den Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt, welchen die Gesellschaft mit ihren Gläubigern abgeschlossen hat. Liquidatorin ist die «Bachmann + Co. Sachwalterbüro», in Luzern. Die Unterschriften von Rudolf von Flüe (Präsident) und Irène von Flüe (Mitglied) sind erloschen. Die Firma wird geändert in Repag AG in Nachlassliquidation. Liquidationsadresse: Morgartenstrasse 6, bei der Liquidatorin, 6003 Luzern.

9. November 1990

Orwit AG, in Luzern, Treuhand- und Revisionsunternehmen (SHAB Nr. 281 vom 30. 11. 1984, S. 4262). Karl Ziltener, bisher einziger Verwaltungsrat, ist nun Präsident und Markus Ziltener, bisher Zeichnungsberechtigter, ist nun Delegierter des Verwaltungsrates; sie zeichnen weiterhin einzeln.

9. November 1990

Iwi-Genossenschaft Eins-Sein (IGES), bisher in Giswil, Ferienhäuser usw. (SHAB Nr. 164 vom 19. 7. 1982, S. 2332). Statutenänderung vom 7. November 1990. Der Sitz der Genossenschaft wurde nach Buttisholz verlegt. Adresse: Tannenbachstrasse, bei Bucher Generalunternehmen AG, 6018 Buttisholz. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 27. Juni 1982. Zweck: Erstellung von Ferienhäusern und deren Abgabe im Baurecht an die Genossenschafter zu Selbstkosten, um gemeinschaftlichen Bedürfnissen vor individuellen den Vorrang zu geben, Impulse zu gegenseitiger Hilfeleistung auszustrahlen, zu Einfachheit, Gesundheit und Natürlichkeit in der Lebensgestaltung anzuregen und die Einheit des Menschen mit seiner Hülle, seiner Umgebung und der Natur zu fördern in Harmonie mit den Mitmenschen und ihrem Schöpfer (Eins-Sein). Es werden Anteilscheine zu Fr. 500 und Fr. 5000 ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen erfolgen durch gewöhnlichen oder durch eingeschriebenen Brief. Vorstand: mindestens 3 Mitglieder. Bruno Bacher, Bruno Probst, Rita Omlin, Peter Bacher und Marcus Wälti sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident: Anton Bucher, von und in Ruswil (neu). Aktuarin: Annarosa Bucher-Hüsler, von und in Ruswil (neu). Kassier: Walter Meili, von Embrach, in Lauerz (neu). Der Präsident zeichnet kollektiv zu zweien mit der Aktuarin oder dem Kassier.

9. November 1990

Milchverwertungsgenossenschaft Käppelimitz, in Willisau-Land (SHAB Nr. 109 vom 11. 5. 1973, S. 1367). Josef Steffen ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Josef Bättig, bisher Vizepräsident und Kassier, ist nun Aktuar. Neuer Kassier ist Leo Ambühl, von und in Willisau-Land. Präsident zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Aktuar oder dem Kassier. Adresse der Genossenschaft: Olisrüti, bei Leo Ambühl, 6130 Willisau.

9. November 1990

Computer York, F. Buchmann, in Römörswil, Ludiswil, 6027 Römörswil. Neue Einzelfirma. Zweck: Handel und Zusammenbau von Computerzubehör. Inhaber: Franz Xaver, genannt Frank Buchmann, von Römörswil und Hochdorf, in Römörswil.

9. November 1990

Planungsbüro Szarka, in Luzern, Zentralstrasse 38, 6003 Luzern. Neue Einzelfirma. Zweck: Betrieb eines Planungsbüros, insbesondere Zeichnungsdienstleistungen im Architekturbereich. Inhaber: Thomas Szarka, von Brig-Glis, in Luzern.

9. November 1990

Planungsbüro Weiss, in Ebikon, Rasiweg 10, 6030 Ebikon. Neue Einzelfirma. Zweck: Betrieb eines Planungsbüros, insbesondere Zeichnungsdienstleistungen im Architekturbereich. Inhaber: Michel Weiss, von Travers, in Ebikon.

9. November 1990

Kurt Keller Holzkonservierung, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, Meierhöflistrasse 20, 6020 Emmenbrücke. Neue Einzelfirma. Zweck: Konservierung und Schwammbehandlung von Konstruktionsholz; Isolationen. Inhaber: Kurt Keller, von Döttingen, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen.

Uri - Uri - Uri

9. November 1990

IMC Metall- und Stahlbau AG, in Altdorf (SHAB Nr. 152 vom 8. 8. 1990, S. 3182). Statuten am 8. 11. 1990 geändert. Erweiterung des Zwecks: Ausführung von branchenüblichen Inkassoaufträgen. Manfred Ross, deutscher Staatsangehöriger, in Bachenblüch, und Karl-Heinz Fuchs, deutscher Staatsangehöriger, in Campione (I), zeichnen neu als Direktoren mit Einzelunterschrift.

9. November 1990

Urifa AG, in Altdorf, Erwerb von Liegenschaften usw. (SHAB Nr. 223 vom 24. 9. 1984, S. 3399). Erwin Indergang, Vizepräsident, ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Vizepräsident des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Peter Zraggen, von Attinghausen, in Altdorf UR.

9. November 1990

Raiffeisenkasse Realp, in Realp, Genossenschaft (SHAB Nr. 141 vom 24. 7. 1990, S. 2956). Die Unterschrift von Clara Bollschweiler, Verwalterin, ist erloschen. Neuer Verwalter mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Armand Simmen, von und in Realp.

9. November 1990

Alfred Guler-Hess, Hotel Tell, in Bürglen (SHAB Nr. 15 vom 20. 1. 1982, S. 195). Firma infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Schwyz - Schwyz - Svitto

9. November 1990

SSS-Micom AG, in Pfäffikon, Gemeinde Freienbach, Handel mit, Support und Organisation von Datenverarbeitungsanlagen usw. (SHAB Nr. 191 vom 2. 10. 1990, S. 3923). Die Prokura von Sylvia Baumberger ist erloschen.

9. November 1990

Bruno Giger, in Pfäffikon, Gemeinde Freienbach. Inhaber dieser Firma ist Bruno Giger, von Kalbrunn, in Pfäffikon, Gemeinde Freienbach. Entwicklung und Vertrieb von EDV-Systemen aus Hard- und Software sowie Beratung für moderne Technologien. Alte Landstrasse 4, 8808 Pfäffikon.

9. November 1990

Elektro-Agentur V. Vogl, in Immensee, Gemeinde Küssnacht am Rigi. Inhaber dieser Firma ist Wolfgang Vogl, von Küssnacht am Rigi, in Immensee, Gemeinde Küssnacht am Rigi. Elektroplanung und Elektroinstallationen. Eichstrasse 2, 6405 Immensee.

9. November 1990

OCL AG, in Lachen, Entwicklung von und Handel mit EDV-Hard- und Software usw. (SHAB Nr. 204 vom 19. 10. 1990, S. 4166). Neu wurde Oda Windschhofer, von Combremont-le-Petit VD, in Rorschach, ohne Unterschrift, in den Verwaltungsrat gewählt.

9. November 1990

Thurcor Korrosions- + Bautenschutz AG, in Siebnen, Gemeinde Galgenen (SHAB Nr. 217 vom 7. 11. 1990, S. 4429). Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Wilfried Thurner, österreichischer Staatsangehöriger, in Siebnen, Gemeinde Schübelbach.

9. November 1990

Hämmerle Informatik, in Wollerau (SHAB Nr. 73 vom 17. 4. 1989, S. 1531). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

9. November 1990

II Index Informatik AG, in Altdorf (SHAB Nr. 131 vom 10. 7. 1990, S. 2749). Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Hans Peter Wehrli, von Mauren, in Gudo.

9. November 1990

J. Hernandez, Garage + Motos, bisher in Wangen (SHAB Nr. 269 vom 18. 11. 1986, S. 4411). Der Sitz wurde nach Schübelbach verlegt. Die Firma lautet nun: **Garage José Hernandez**. Domizil: Gewerbehäus Haslen, 8862 Schübelbach.

9. November 1990

Eberhard Telefonmarketing, Führungsschulung, in Einsiedeln (SHAB Nr. 83 vom 12. 4. 1985, S. 1384). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

9. November 1990

Teppich Hauser, in Goldau, Gemeinde Arth (SHAB Nr. 113 vom 20. 5. 1986, S. 1938). Der Bezirksgerichtspräsident Schwyz hat mit Verfügung vom 29. März 1990 über den Firmainhaber den Konkurs eröffnet. Das Verfahren wurde mangels Aktiven gemäss Verfügung des Bezirksgerichtspräsidenten Schwyz vom 9. April 1990 eingestellt. Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes von Amtes wegen gelöscht.

9. November 1990

Kibag, in Bäch, Gemeinde Freienbach, Vornahme von Baggerungen usw., Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 89 vom 10. 5. 1989, S. 1923). Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an Armin Bollier, von Zürich, in Ebmatingen, mit Geltungsbereich Hauptstz und Zweigniederlassungen Zürich und St. Gallen.

Nidwalden - Nidwald - Untervaldo Sottoselva

9. November 1990

M-Holding AG, in Stans (SHAB Nr. 54 vom 6. 3. 1986, S. 879). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Lausanne (SHAB Nr. 147 vom 1. 8. 1990, S. 3088) im Handelsregister Nidwalden von Amtes wegen gelöscht.

9. November 1990

Murer-Sport, in Beckenried (SHAB Nr. 260 vom 6. 11. 1978, S. 3427). Die Einzelfirma wird infolge Geschäftsbüroübergang gelöscht. Ein Teil der Aktiven und ein Teil der Passiven ging über an die neue Aktiengesellschaft «Murer Sport AG», in Beckenried.

9. November 1990

Murer Sport AG, in Beckenried, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statuten: 6. November 1990. Zweck: Handel mit Sportartikeln aller Art; Ausführung von Schreiner- und Montagearbeiten. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben und sich an anderen Gesellschaften beteiligen. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberriert, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 6. November 1990 und Aufstellung 1. Juli 1990 übernimmt die Gesellschaft von der bisherigen Einzelfirma «Murer-Sport», in Beckenried, einen Teil der Aktiven (Bargeld, Postcheck, WIR-Guthaben von Fr. 281.50, Debitoren, Warenlager, Einrichtungen, Maschinen und Werkzeuge, Fahrzeuge) im Wert von Fr. 219 880.75 und einen Teil der Passiven (Kreditoren, transitorische Passiven, Darlehen) in der Höhe von Fr. 169 880.75; der Aktienüberschuss bzw. Übernahmepreis von Fr. 50 000 wird voll an das Grundkapital angerechnet. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 bis 3 Mitglieder. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Werner Murer, von und in Beckenried. Domizil: Kirchweg 19, 6375 Beckenried.

9. November 1990

Lenzmat AG, in Stansstad, Herstellung und Vertrieb von elektronischen und elektronisch gesteuerten Geräten usw. (SHAB Nr. 81 vom 27. 4. 1990, S. 1639). Statutenänderung: 8. November 1990. Kapitalerhöhung von Fr. 150 000 auf Fr. 350 000 durch Ausgabe von 200 neuen, voll einbezahlten Namenaktien zu Fr. 1000. Grundkapital nun: Fr. 350 000, voll liberriert, eingeteilt in 350 Namenaktien zu Fr. 1000. Neuer Zeichnungsberechtigter mit Einzelunterschrift: Edwin Zimmerli, von Männedorf, in Utetikon am See.

Zug - Zoug - Zugo

9. November 1990

CNA Computer + Netzwerk AG, in Rotkreuz, Gemeinde Risch, Grundstrasse 18, 6343 Rotkreuz. Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statuten: 7. November 1990. Zweck: Handel mit EDV-Hard- und Software sowie den dazugehörigen Ersatzteilen und Zubehören; kann Liegenschaften erwerben, verwalten und veräussern sowie sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen. Aktienkapital: Fr. 51 000, voll liberriert, 51 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Ihm gehören an: Markus Rellstab, von Rüschlikon, in Rotkreuz, Gemeinde Risch, zugleich Präsident, sowie Mario Alessandro Scandola, von Mosnang, in Merenschwand, und Jürg Peter, von Winterthur, in Rotkreuz, Gemeinde Risch. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

9. November 1990

Bravona-Handels AG, in Zug, Import, Export und Transit sowie Handel mit Waren verschiedener Art usw. (SHAB Nr. 252 vom 30. 10. 1987, S. 4228). Neues Domizil: Gotthardstrasse 20, c/o Dr. H. Durrer, 6304 Zug.

9. November 1990

Content Trade AG, in Zug, Zeughausgasse 7a, c/o Pierre Alain Michel, 6300 Zug. Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statuten: 2. November 1990. Zweck: Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Rohstoffen für die Papier-, Kunststoff-, Chemie- und Maschinenindustrie, sowie Beteiligungen an anderen Unternehmen; kann Immobilien kaufen, verkaufen und verwalten. Aktienkapital: Fr. 50 000, Fr. 20 000 liberriert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Pierre Alain Michel, von Chyres, in Zug.

9. November 1990

SCA Computer AG, in Rotkreuz, Gemeinde Risch, Import und Export insbesondere von EDV-Hardware usw. (SHAB Nr. 274 vom 23. 11. 1988, S. 4765). Statutenänderung: 7. November 1990. Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 100 000, durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 1000, auf Fr. 200 000, voll liberriert, 200 Namenaktien zu Fr. 1000.

9. November 1990

Firmen-Treuhand Zürich AG, bisher in Zürich (SHAB Nr. 78 vom 24. 4. 1990, S. 1566). Statutenänderung: 6. November 1990. Neuer Sitz: Zug. Adresse: Residence Park, Industriestrasse 16, 6300 Zug.

Neue Firma: FTZ AG-Firmen Treuhand Zug. Zweck: Übernahme und Ausführung von Mandaten in den Bereichen Betriebsberatung, Kontrollstelle, Bücherrevision, Steuerberatung und Vermögensverwaltung. Domizilübernahme von Gesellschaften, Ausübung von Treuhandfunktionen aller Art sowie das Führen von Buchhaltungen mittels moderner Datenverarbeitungsanlagen; kann andere Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art übernehmen, vertreten und sich an solchen beteiligen sowie Liegenschaften erwerben und veräussern. Ursprüngliche Statuten: 8. 1. 1973. Aktienkapital: Fr. 50 000, Fr. 20 000 liberriert, 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Ihm gehören an: Peter Luggen jun., von Baden, in Oetwil an der Limmat, Präsident, und André Kaufmann, von Niederwil SO, in Weiningen ZH. Sie führen Einzelunterschrift. Direktor mit Einzelunterschrift ist Dr. Peter Luggen, von Baden, in Oberwil-Lieli AG. Kollektivprokura zu zweien führt Maria Meier, von Schneisingen, in Benzenschwil.

9. November 1990

Fipro AG, in Zug, Handel mit Waren aller Art usw. (SHAB Nr. 241 vom 11. 12. 1989, S. 4983). Statutenänderung: 2. November 1990. Umwandlung und Zerlegung der 150 Inhaberaktien zu Fr. 1000 in 1500 Namenaktien zu Fr. 100. Das Aktienkapital von Fr. 150 000 ist nun eingeteilt in 1500 Namenaktien zu Fr. 100. Ferner Änderung einer nicht publikationspflichtigen Tatsache. Lorenz Benkler, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Er führt nun Kollektivprokura zu zweien. Neuer Verwaltungsrat und zugleich Delegierter mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Edwin Riesen, von Zürich und Wahlen, in Wohlen AG. Roland Mathis-Essig, bisher Mitglied, ist nun Präsident des Verwaltungsrates, weiterhin mit Kollektivunterschrift zu zweien. Er wohnt nun in Bözen.

9. November 1990

Miva AG, bisher in Zug, Handel mit Fitness- und Gesundheitsprodukten aller Art usw. (SHAB Nr. 210 vom 11. 9. 1987, S. 3620). Statutenänderung: 29. Oktober 1990. Neuer Sitz: Neuheim. Adresse: Industriestrasse 3, 6345 Neuheim.

9. November 1990

Rowalta AG, in Zug, Erwerb und Auswertung von Fabrikationsverfahren usw. (SHAB Nr. 249 vom 24. 10. 1973, S. 2850). Anton Reinmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neue Verwaltungsräte mit Kollektivunterschrift zu zweien sind David J. Schnell, von Berg SG, in Uster, zugleich Präsident, sowie Walter Fey, von Brunnadern, in St. Margrethen, und Franz Janser, von Ingenbohl, in Oberwil BL.

9. November 1990

Audiocare AG, in Zug, Planung, Entwicklung und Herstellung von audiologischen, medizinisch-technischen Geräten und Hilfsmitteln aller Art usw. (SHAB Nr. 184 vom 12. 8. 1987, S. 3247). Alfred Schluchter, Präsident, ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Stefan Born, bisher Mitglied, ist nun Präsident des VR, weiterhin mit Kollektivunterschrift zu zweien.

9. November 1990

Acta Medicinæ Sinensis Chinese Medicine Publications Ltd in Liq., in Zug, Verlag, d. h. Herstellung und Vertrieb von Fachliteratur zur traditionellen chinesischen Medizin usw. (SHAB Nr. 11 vom 17. 1. 1990, S. 192). Die Liquidation ist durchgeführt, die Firma erloschen.

9. November 1990

Chalmers Trading AG in Liquidation, in Zug, Vermittlung von Geschäften und Produkten aller Art usw. (SHAB Nr. 133 vom 12. 7. 1990, S. 2785). Die Liquidation ist durchgeführt, die Firma erloschen.

9. November 1990

Assicur AG in Liquidation, in Baar, Abschluss und Vermittlung von Versicherungsverträgen usw. (SHAB Nr. 157 vom 15. 8. 1989, S. 3405). Die Liquidation ist durchgeführt, die Firma erloschen.

9. November 1990

Douglas Jackson Adjusters AG in Liquidation, in Zug, Abklärung und Erledigung von Versicherungsansprüchen usw. (SHAB Nr. 20 vom 30. 1. 1989, S. 384). Die Liquidation ist durchgeführt, die Firma erloschen.

9. November 1990

Mobilfonce SA in Liquidation, in Zug, Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Grundstücken usw. (SHAB Nr. 125 vom 30. 6. 1989, S. 2732). Die Liquidation ist durchgeführt, die Firma erloschen.

9. November 1990

Sowera AG in Liq., in Zug, Handel mit Computer-Software usw. (SHAB Nr. 158 vom 16. 8. 1989, S. 3420). Die Liquidation ist durchgeführt, die Firma erloschen.

9. November 1990

TPA-Telex Publishers Association AG in Liquidation, in Zug, Herausgabe von internationalen Telexverzeichnissen usw. (SHAB Nr. 46 vom 7. 3. 1989, S. 925). Die Liquidation ist durchgeführt, die Firma erloschen.

9. November 1990

Wasag Warenservice AG in Liquidation, in Zug, warenwirtschaftliche Beratung usw. (SHAB Nr. 113 vom 14. 6. 1989, S. 2473). Die Liquidation ist durchgeführt, die Firma erloschen.

9. November 1990

EIC Export Consult AG, in Zug, Unternehmensberatung usw. (SHAB Nr. 99 vom 23. 5. 1990, S. 2077). Statutenänderung: 7. November 1990. Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 50 000, durch Ausgabe von 950 Inhaberaktien zu Fr. 1000, auf Fr. 1 000 000, voll liberriert, 1000 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

9. November 1990

Film and Print Corp., in Zug, Erwerb, Verwaltung und Verkauf von Urheberrechten aller Art usw. (SHAB Nr. 127 vom 5. 6. 1986, S. 2188). Bernhard Beringer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neuer einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Nicholas Scherrer, von Egnach, in Sevelen.

9. November 1990

Bige Holding AG, in Zug (SHAB Nr. 235 vom 1. 12. 1989, S. 4872). Neue Verwaltungsräte mit Kollektivunterschrift zu zweien sind Sylvain Binkert, von Laufenburg, in Zollikon, und Ludwig Binkert, von Laufenburg, in Aesch BL. Pius Binkert, bisher einziges Mitglied, ist nun Präsident des Verwaltungsrates, weiterhin mit Einzelunterschrift.

9. November 1990

IPES Techno Consult AG (IPES Techno Consult SA) (IPES Techno Consult Ltd), in Zug, Bundesstrasse 5, c/o Centrapriv Zug AG, 6304 Zug. Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statuten: 8. November 1990. Zweck: Handel mit Maschineneersatzteilen und technischen Artikeln aller Art sowie Lieferung und Inbetriebnahme von Fabrikationsanlagen; kann Beteiligungen an anderen Gesellschaften erwerben sowie Liegenschaften und Grundstücke erwerben und verkaufen. Aktienkapital: Fr. 50 000, voll liberriert, 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 bis 5 Mitglieder. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Eva Scholl, von Luzern und Bühler, in Utikon. Einzelunterschrift führt Urban Niederberger, von Wolfenschiessen, in Grüningen.

9. November 1990

Roymar Corporation SA, in Zug, Durchführung von Handels- und Kommissionsgeschäften usw. (SHAB Nr. 102 vom 30. 5. 1989, S. 2220). Diese Firma wird infolge Sitzverlegung nach Wollera u (SHAB Nr. 212 vom 31. 10. 1990, S. 4321) im Handelsregister des Kantons Zug von Amtes wegen gelöscht.

9. November 1990

Zuger Kantonalbank, Filiale Steinhausen, Zweigniederlassung in Steinhausen, Aktiengesellschaft nach kantonalem Recht mit Hauptsitz in Zug (SHAB Nr. 183 vom 20. 9. 1990, S. 3774). Iro Canal, Prokurist, wohnt nun in Steinhausen.

9. November 1990

ASA AG Aufziehservice + Standbau, bisher in Cham, Betrieb eines Aufziehservices für Fotos und Bilder usw. (SHAB Nr. 49 vom 2. 3. 1987, S. 813). Statutenänderung: 7. November 1990. Neuer Sitz: Zug, Adresse: Albisstrasse 7, 6300 Zug.

9. November 1990

Botrade AG, in Cham, Handel mit, Erwerb und Verkauf von Gütern und Rechten materieller und immaterieller Natur usw. (SHAB Nr. 169 vom 31. 8. 1990, S. 3521). Jacob Willem Bos, Direktor, wohnt nun in Magden. Geschäftsadresse nun: Alte Steinhäuserstrasse 5.

9. November 1990

Playel AG, in Zug, Beteiligung an und Finanzierung von Gesellschaften usw. (SHAB Nr. 158 vom 16. 8. 1989, S. 3420). Die Prokura von Hans Gsell ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien erweitert im Sinne von Art. 459 Abs. 2 OR führt neu Franco G. Bianchi, von Zürich und Rudolfstetten, in Zürich.

Fribourg - Freiburg - Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

9. novembre 1990

Serrurerie Montage Christian Descloux et Jean-Luc Charrière, à Bulle. Christian Descloux, d'Echarlens et Aire-la-Ville, à Bulle, et Jean-Luc Charrière, de Cerniat, à Bulle, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 3 septembre 1990. Exploitation d'une entreprise de serrurerie montage. Adresse: rue Louis Bornet 16, 1630 Bulle.

9. novembre 1990

Z & F Services S.A., précédemment à Genève, importation, exportation de toute marchandise, etc., société anonyme (FOSC du 25. 9. 1990, p. 3835). Nouveau siège: Bulle, Grand-Rue 26, chez Pierre Toffel, avocat. Statuts originaux du 27. 3. 1975, modifiés en dernier lieu le 2. 11. 1990. But: importation et exportation de toute marchandise et réalisation de toutes opérations financières et de placement de capitaux tant dans le domaine mobilier qu'immobilier, prestation de services dans le domaine de la publicité. Capital: fr. 50 000, entièrement libéré, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: FOSC. Administration d'un ou de plusieurs membres. Roland Schaer, d'Egnach, à Genève, administrateur unique, avec signature individuelle.

9. novembre 1990

Alexis Pythoud, à Bulle. Le chef de la maison est Alexis Pythoud, d'Albeuve, à Les Paccots. Comestibles Au Coq d'Or. Adresse: Grand-rue 19, 1630 Bulle.

9. novembre 1990

Société AGEF, Comte et Gognat, à Broc, prestations de services aux étudiants de l'université, société en nom collectif (FOSC du 28. 11. 1989, no 232, p. 4816). Cette raison sociale est radiee d'office du registre du commerce de Bulle, par suite de transfert du siège de la société à La Tour-de-Peilz.

11. novembre 1990

Géotronic S.A., à Bulle. Nouvelle société anonyme. Date des statuts: 6. novembre 1990. But: l'exploitation d'un centre de calcul informatique et de dessin automatique en rapport avec les activités d'un bureau de géomètres. Capital de fr. 50 000, divisé en 50 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Publication: FOSC. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres. Administrateur unique: Jean Genoud, de et à Châtel-St-Denis, Prayoud. Locaux: 1630 Bulle, rue de Gruyères 35.

Bureau de Fribourg

9. novembre 1990

Geramex S.A., à Fribourg, boulevard de Péroles 55. Nouvelle société anonyme. Statuts du 7. 11. 1990. But: commerce, importation et exportation, courtage et représentation de toutes matières notamment minérales et alimentaires, et de matériaux et produits dans le domaine industriel; acquisition et exploitation de brevets; participation à d'autres entreprises; acquisition, exploitation et vente d'immeubles. Capital: fr. 50 000, entièrement libéré, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Publications: FOSC. Administration d'un ou de plusieurs membres: Michel Vez, de Seiry, à Fribourg, président; Geneviève Jenny, d'Alterswil, à Fribourg, secrétaire, et Hans Brügger, de Planfayon, à Guin. Tous signent individuellement.

9. novembre 1990

Meterda S.A., à Fribourg, services administratifs à des sociétés à l'étranger, etc. (FOSC du 10. 7. 1987, no 156, p. 2784). Date de la dissolution: 7. 11. 1990. La liquidation sera opérée sous la raison sociale **Meterda S.A. en liquidation**, par la société «Fiduciaire Jordan S.A.», à Fribourg, nommée liquidatrice. Pierre Notari et Jean-Marie Jordan ne sont plus administrateurs; leur signature est radiee.

9. novembre 1990

Raleigh Technical Services SA, à Fribourg, conseils et services techniques, etc. (FOSC du 13. 6. 1990, no 112, p. 2366). Christoph M. Müller, inscrit, a été nommé président; il continue d'engager la société par sa signature individuelle. Wilhelmus Anthonius Giezenaar, des Pays-Bas, à Doesburg (NL); Eric R. Thomas, de Grande-Bretagne, à Edwalton/Nottingham (GB); André Schaller, de Wünnwil, à Fribourg, et Peter Riedweg, de Hergiswil, à Wallisellen, ont été nommés administrateurs avec signature collective à deux.

9. novembre 1990

Epsom Finance SA, à Fribourg, financement d'opérations immobilières, etc. (FOSC du 19. 9. 1989, no 182, p. 3853). L'administrateur François Walthrich a démissionné; sa signature est radiee. Claude Grangier, de Montbovon, à Belfaux, a été nommé secrétaire avec signature individuelle.

9. novembre 1990

Mineraillux SA, à Fribourg, commerce d'alliages de fer, etc. (FOSC du 24. 10. 1990, no 207, p. 4229). Procuration collective à deux a été conférée à Jacqueline Martin, de Belgique, à Bereldange (Luxembourg).

9. novembre 1990

HDS S.A., à Fribourg, commerce de produits destinés aux restaurants, etc. (FOSC du 23. 2. 1989, no 38, p. 753). Cette raison sociale est radiee d'office du registre du commerce de Fribourg, par suite de transfert de la société au Mont-sur-Lausanne (FOSC du 15. 10. 1990, p. 4092).

9. novembre 1990

BG Bonnard & Gardel, Ingénieurs-conseils (Fribourg) SA, à Fribourg (FOSC du 6. 11. 1989, no 216, p. 4493). La signature de Yves H. A. Porchet est radiee.

Büro Tafers (Bezirk Sense)

9. November 1990

Egger & Söhne AG, in Giffers, Betrieb eines Hoch- und Tiefbauunternehmens (SHAB Nr. 44 vom 22. 2. 1984, S. 643). Das Konkursverfahren ist abgeschlossen. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

Anfragen

betreffend Registerpublikationen sind an das zuständige kantonale Handelsregisteramt zu richten.

Solothurn - Soleure - Soletta

Büro Bucheggberg in Solothurn

7. November 1990

Berntratte Christine Pauli, in Messen, Handel mit Waren aller Art (SHAB Nr. 226 vom 20. 11. 1989, S. 4697). Firma infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

7. November 1990

Hans Bähler, in Lütterswil, Viehhandel (SHAB Nr. 78 vom 7. 4. 1964, S. 1075). Firma infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

7. November 1990

Frau H. Berger, in Bibern, Liegenschaften usw. (SHAB Nr. 134 vom 12. 6. 1984, S. 2104). Firma infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

9. November 1990

Videal AG, Zweigniederlassung in Messen (SHAB Nr. 80 vom 8. 4. 1988, S. 1369), mit Hauptsitz in Basel. Diese Firma wird infolge Aufhebung der Zweigniederlassung gelöscht.

Büro Olten-Gösgen in Olten

9. November 1990

Meco-Verlag Lippuner, in Hägendorf (SHAB Nr. 203 vom 2. 9. 1985, S. 3364). Geschäftsadresse infolge behördlicher Strassenrenummerierung nun: Eichweg 9.

9. November 1990

Meco-Lippuner, in Hägendorf (SHAB Nr. 203 vom 2. 9. 1985, S. 3364). Firma nun: **Meco Satz Repro Lippuner**. Geschäftsadresse infolge behördlicher Strassenrenummerierung nun: Eichweg 9. Geschäftsnatur nun: Ausarbeiten von Werbekonzeptionen, Gestaltung von Drucksachen, Satz- und Bildverarbeitung für die Druckindustrie, Herstellung von Drucksachen mit elektronischen Mitteln sowie Erbringen von EDV-Dienstleistungen.

9. November 1990

J. Peter Müller, in Olten, Unternehmensberatung im Bereich Personal (SHAB Nr. 117 vom 24. 5. 1982, S. 1668). Firma infolge Todes des Inhabers gelöscht.

9. November 1990

Drei-Tannen-Kurierdienst Burkhard & Odermatt, in Olten, Mäienstrasse 40; Kollektivgesellschaft (Neueintragung). Beginn: 1. 11. 1990. Geschäftsführer mit Unterschrift zu zweien: Marlis Burkhard, von Sumiswald, in Olten; und Urs Odermatt, von Dallenwil, in Olten. Ausführung von Kurierdiensten.

9. November 1990

SMK System Möbel AG, in Kappel (SHAB Nr. 284 vom 5. 12. 1988, S. 4942). Aus VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden: Rudolf Hauri, Präsident, und Kurt Schüpbach; Unterschriften erloschen. Neue Mitglieder des VR mit Unterschrift zu zweien: Hans Wegmüller, von Walkringen, in Aarburg, Präsident, und Heinz Stettler, von Walkringen, in Vordemwald.

9. November 1990

Olbara AG, in Olten, Aarauerstrasse 55, bei Conz Treuhand AG, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statuten: 3. 10. 1990. Zweck: Erwerb von Immobilien und Finanzierung von Immobiliengeschäften im In- und Ausland; kann sich an gleichartigen Unternehmen beteiligen. Grundkapital: Fr. 1 000 000, voll liberriert, 100 Namenaktien zu Fr. 10 000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Ihm gehören mit Unterschrift zu zweien an: Guido Ackermann, von Mels, in Niedergösgen, Präsident; Livio Conz, von Flums und Olten, in Olten, Vizepräsident; Massimo Hauswirth, von Oeschgen, in Olten; Hanspeter Pfäffli, von Signau, in Hägendorf; Peter Frei, von Auenstein, in Biberstein, und Bruno Poggio, von Melide, in Hägendorf.

9. November 1990

Monagal AG (Monagal SA), bisher in Lugano (SHAB Nr. 180 vom 15. 9. 1989, S. 3814). Statutenänderung auch in bezug auf nicht publikationspflichtige Tatsachen: 3. 10. 1990. Ursprüngliche Statuten: 29. 1. 1964. Sitz nun: Olten, Baslerstrasse 30. Zweck: Ankauf und Verwaltung von Firmenanteilen und Unternehmen jeder Art, Vermögensverwaltung, Kauf, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften sowie Abwicklung von Finanzierungen in der Schweiz und im Ausland. Grundkapital: Fr. 300 000, voll liberriert, 300 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat nun: 1 oder mehrere Mitglieder. Ihm gehört wie bisher einzig an: Hans-Rudolf Engler, von Stüsslingen, in Trimbach, mit Einzelunterschrift.

Büro Stadt Solothurn

9. November 1990

HHE Hazwaste Handling + Engineering GmbH, in Solothurn, Anlagen zur Handhabung und Entsorgung von Behältern für Sondermüll (SHAB Nr. 111 vom 12. 6. 1989, S. 2428). Henrik Vilén tritt von seiner Stammeinlage von Fr. 285 000 an OY Provator AB, in Helsingfors (Finnland). Fr. 120 000 als neue Stammeinlage ab. Die Statuten wurden gemäss öffentlicher Urkunde vom 31. 10. 1990 entsprechend revidiert. Das unveränderte Stammkapital von Fr. 300 000 setzt sich nun aus folgenden Stammanteilen zusammen: Henrik Vilén Fr. 165 000; OY Provator AB Fr. 120 000 und Mary Vilén wie bisher Fr. 15 000.

9. November 1990

Eagle-Movie AG, in Solothurn, Handel mit und Vermietung von technischen Geräten usw. (SHAB Nr. 28 vom 4. 2. 1988, S. 445). Auflösung der Gesellschaft durch Generalversammlungsbeschluss vom 5. 11. 1990. Firma nun: **Eagle-Movie AG in Liquidation**. Liquidationsmodell: Seewenstrasse 16 (beim Liquidator), 4202 Duggingen. Bruno Mollenkopf, welcher Verwaltungsrat bleibt, zeichnet nun als Liquidator einzeln.

9. November 1990

Alwa-Recyclen AG, in Solothurn, Vertrieb von Recycling-Endprodukten usw. (SHAB Nr. 56 vom 21. 3. 1990, S. 1106). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Feldbrunn-S. N. Niklaus (SHAB Nr. 56 vom 6. 11. 1990, S. 4415) im Handelsregister von Solothurn von Amtes wegen gelöscht.

Büro Thierstein in Breitenbach

9. November 1990

Stebler Immobilien AG, in Zullwil, Kappenmat 130, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statuten: 8. 11. 1990. Zweck: Die Gesellschaft bezweckt die Erstellung von Wohn- und Zweckobjekten. Sie kann Liegenschaften erwerben, verwalten und veräußern. Grundkapital: Fr. 120 000, voll liberriert, 120 Namenaktien zu Fr. 1000. Sacheinlage und Bareinzahlung: Die Grundstücke GB Zullwil Nr. 160, 162, 182, 488 und 549 gemäss Urkunde vom 8. 11. 1990 zum Preise von Fr. 90 000, welcher an das Grundkapital angerechnet wird, Restbareinzahlung Fr. 30 000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 3 oder mehr Mitglieder. Ihm gehören an: Marcel Stebler, von und in Zullwil, Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Hilda Stebler geb. Thomann, von und in Zullwil, und Urs Stebler, von und in Zullwil, und Bruno Stebler, von Zullwil, in Allenswilen, und Anton Stebler, von und in Zullwil, und Christian Stebler, von und in Zullwil, alle mit Kollektivunterschrift zu zweien.

Büro Wasseramt in Solothurn

8. November 1990

Bütikofer AG, in Kriessstetten, Dienstleistungen aller Art usw. (SHAB Nr. 171 vom 4. 9. 1990, S. 3562). Dietmar Imser, Vizepräsident, und Rolf Birri sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Edgar Kohler, Präsident, ist nun einziger Verwaltungsrat; er führt wie bisher Einzelunterschrift.

8. November 1990

Vemag Verkauf und Marketing AG, in Kriessstetten, Beratung im EDV-Sektor und Marketingforschung usw. (SHAB Nr. 171 vom 4. 9. 1990, S. 3562). Rolf Birri, Präsident, und Dietmar Imser sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Edgar Kohler, bisher Vizepräsident, ist nun einziger Verwaltungsrat; er führt wie bisher Einzelunterschrift.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

Berichtigung

Patria Allgemeine Versicherungsgesellschaft, in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 221 vom 13. 11. 1990, S. 4515). Der Zeichnungsberechtigte heisst richtig: Oliver Hofkirchner (nicht Olivier Hofkirchner).

8. November 1990

G D Renovations AG, in Basel, Dornacherstrasse 82, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statuten: 15. 10. und 7. 11. 1990. Zweck: Renovation von Altbauten sowie Ausführung von Dachdecker-, Spengler- und Malerarbeiten. Handel mit und Montage von Storen, Fensterläden und Bauelementen im Bereich der wärmeisolierenden Technologie. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen beteiligen sowie Grundeigentum an- und verkaufen. Grundkapital: Fr. 50 000, mit Fr. 20 000 liberriert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Ihm gehört als einziges Mitglied an: Peter Rudolf Gnädinger, von Ramsen und Diessenhofen, in Muttenz, mit Einzelunterschrift.

8. November 1990

Scansped AG, in Basel, internationale Transporte usw. (SHAB Nr. 78 vom 24. 4. 1990, S. 1571). Prokura zu zweien, beschränkt auf den Hauptsitz, neu: Christoph Grimm, von Basel, in Aesch BL.

8. November 1990

Ropur AG, in Basel, Wasseraufbereitungsprodukte usw. (SHAB Nr. 189 vom 28. 9. 1989, S. 3971). Aus VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden: Makoto Ohashi, Präsident, und Dr. Willy N. Frick. Unterschriften, diejenige von Makoto Ohashi auch als Direktor, erloschen. VR-Mitglieder mit Unterschrift zu zweien neu: Ko Shinoda, japanischer Staatsangehöriger, in Basel, Präsident, und Dr. Hans Furer, von und in Basel. Klaus Kallenberg, VR-Delegierter, zeichnet nun zu zweien.

8. November 1990

Getemet SA, in Basel, Beteiligung usw. (SHAB Nr. 297 vom 19. 12. 1984, S. 4536). Einzelunterschrift neu: Robert Egloff, VR (Verwaltungsrats-)Mitglied. Es wohnen nun: Dr. Walter Müller, VR-Präsident, in Frauenfeld, und Hans Hofer, VR-Mitglied, in Allschwil.

8. November 1990

Pirelli Société Générale SA, in Basel, Beteiligungen usw. (SHAB Nr. 34 vom 17. 2. 1989, S. 670). Claudio Mercalli, Direktor, wohnt nun in Basel.

8. November 1990

Samperco AG, in Basel, Beteiligungen usw. (SHAB Nr. 76 vom 20. 4. 1990, S. 1521). Andrea Travelli, Prokurist, wohnt nun in Basel.

8. November 1990

Feha-Sanitär AG, in Basel (SHAB Nr. 19 vom 29. 1. 1990, S. 345). Prokura René Kaufmann erloschen.

8. November 1990

Mehmet Seker, in Basel, Burgfelderstrasse 291, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Mehmet Seker, türkischer Staatsangehöriger, in Basel. Tankstelle.

8. November 1990

Eureka Products AG, in Basel, Handelsgeschäfte aller Art usw. (SHAB Nr. 74 vom 29. 3. 1976, S. 858). Aus VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden: Robert Norman Jones, Präsident, und Edmond Barthe. Unterschriften erloschen. VR-Mitglieder mit Einzelunterschrift neu: Dr. Christopher J. Allum, britischer Staatsangehöriger, in Crenaton Northants (GB), und Dr. Alex Fischer, von und in Basel. Dr. Alfred Bietenholz, bisher VR-Mitglied, zeichnet nun als VR-Präsident einzeln.

8. November 1990

Ovo-Holding AG, in Basel (SHAB Nr. 128 vom 6. 6. 1988, S. 2316). Aus VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden: Arthur Lüscher. Unterschrift erloschen. Einziger VR mit Einzelunterschrift neu: Egon Aebersold, von Freimettigen, in Arlesheim.

8. November 1990

Lüchinger AG, Eier & Eiprodukte, in Basel (SHAB Nr. 222 vom 14. 11. 1990, S. 4535). Unterschrift Thomas Lüchinger, Direktor, sowie Prokura Anne-Marie Erny erloschen.

8. November 1990

Musik Service Sepp Bircher, in Riehen, Hohlweg 3, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Josef Bircher, von Einsiedeln, in Riehen. Handel mit und Verkauf von Tonträgern, insbesondere Musikassetten, Compact Discs und Videos sowie Freizeitartikel.

8. November 1990

Hans Loosli Lebensmittel, in Basel (SHAB Nr. 75 vom 30. 3. 1988, S. 1266). Firma infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

8. November 1990

I-Tech Engineering & Consulting AG, Zweigniederlassung in Basel (SHAB Nr. 278 vom 28. 11. 1988, S. 4831), mit Hauptsitz in Baden. Aufhebung und Löschung der Zweigniederlassung.

Aargau - Argovie - Argovia

8. November 1990

Holz Shop Bellorini AG, bisher in Widen (SHAB Nr. 243 vom 17. 10. 1978, S. 3192). Statutenänderung: 1. 11. 1990. Sitz nun: Berikon, Bahnhofstrasse 1, Mutschellen.

8. November 1990

Kriti Trade AG, in Birnenstorf, Lebensmittel usw. (SHAB Nr. 251 vom 29. 10. 1987, S. 4214). Unterschrift Edgar Meyer, Direktor, erloschen. Direktor mit Unterschrift zu zweien neu: Thomas Lehmeier, von und in Unterägeri.

8. November 1990

Informatik-Studio Widmer, in Zofingen (SHAB Nr. 13 vom 18. 1. 1988, S. 203). Einzelunterschrift neu: Marianne Widmer, von Schönenwerd, Safenwil und Sumiswald, in Zofingen.

8. November 1990

Landgasthof Hirschen Alonso Antonio, in Villigen (SHAB Nr. 285 vom 6. 12. 1985, S. 4586). Firma infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

8. November 1990

SPC Baden AG, in Baden, Generalunternehmen für Gebäudeunterhalt und -reinigung usw. (SHAB Nr. 59 vom 26. 3. 1990, S. 1164). Prokura Peter Büsser erloschen.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

8. November 1990

VAR-Trade AG, bisher in Buchs SG (SHAB Nr. 14 vom 22. 1. 1990, S. 247). Gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. Oktober 1990 wurde der Sitz nach Arbon verlegt. Die ursprünglichen Statuten vom 4. Januar 1990 wurden entsprechend geändert. Zweck: Internationaler Handel mit Waren aller Art, Export-, Import- und Transigeschäfte, industrielle Behandlung von pflanzlichen Produkten, insbesondere pflanzlichen Ölen, sowie Durchführung und Vermittlung von Finanzgeschäften jeder Art. Die Gesellschaft kann Immobilien erwerben, verwalten und verkaufen und sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll liberierte Inhaberkarten zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist wie bisher Bela Varga, von und in Arbon. Tibor Varga, staatenlos, in Arbon, und Dr. Zoltan Szöllösi, von Ungarn, in Szeged (H), führen wie bisher Einzelunterschrift. Domizil: Eichenstrasse 33b, 9320 Arbon.

8. November 1990

Morgenthaler & Cie. A.G. Billardfabrik und Kegelbahnbau, in Eschlikon (SHAB Nr. 190 vom 19. 8. 1987, S. 3336). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. November 1990 wurde die Auflösung und Liquidation beschlossen. Die Firma lautet nun: Morgenthaler & Cie. A.G. Billardfabrik und Kegelbahnbau in Liq. Otto Morgenthaler-Fontanesi, Mitglied, wurde zum Liquidator ernannt; er führt wie bisher Einzelunterschrift. Die Unterschrift von Otto Friedrich Morgenthaler, Präsident, ist erloschen.

8. November 1990

Büchi & Müller AG, Beratende Geologen SIA/ASIC, in Frauenfeld, Durchführung von geologischen Begutachtungs- und Forschungsarbeiten (SHAB Nr. 88 vom 8. 5. 1990, S. 1819). Dr. Ulrich P. Büchi, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Erich Müller, bisher Mitglied, wurde zum Präsidenten ernannt; er führt wie bisher Einzelunterschrift.

8. November 1990

Steiner Personalberatung AG, in Frauenfeld (SHAB Nr. 138 vom 19. 7. 1990, S. 2902). Philippe Wacker, Delegierter und Geschäftsführer, ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Monika Döbeli, von Luzern, in Neftenbach, als Mitglied ohne Unterschrift in den Verwaltungsrat gewählt.

8. November 1990

Bobaby AG, in Amriswil, sanitäre Babyartikel aus Trikotmaterial (SHAB Nr. 60 vom 29. 3. 1989, S. 1248). Die Unterschrift von Willy Nägeli, Geschäftsführer, ist erloschen.

8. November 1990

VideoWorld AG, in Sirnach, Leasing und Vermietung von Videokassetten; Handel mit Videos (SHAB Nr. 130 vom 9. 7. 1990, S. 2728). Markus Schmid, einziges Mitglied, ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Werner Greuter, von Münchenwil, in Halden, als Präsident; Christine Greuter, von Münchenwil, in Halden, und Ursula Kolp, von Mogelsberg und Zürich in Bischofzell, als Mitglieder. Sie führen Einzelunterschrift. Ronny Egli, von Alt St. Johann, in Engelburg, wurde zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien ernannt.

8. November 1990

Spedition AG Katak, in Kreuzlingen (SHAB Nr. 260 vom 7. 11. 1988, S. 4489). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Ramse (SHAB Nr. 214 vom 2. 11. 1990, S. 4367) im Handelsregister des Kantons Thurgau gelöscht.

8. November 1990

Maya Villabruna, Personalberatung, in Bürglen (SHAB Nr. 54 vom 17. 3. 1989, S. 1103). Jetzige Geschäftsadresse: Sulgerstrasse 4.

Anfragen

betreffend Registerpublikationen sind an das zuständige kantonale Handelsregisteramt zu richten.

Ticino - Tessin - Tessin

Ufficio di Bellinzona

8. novembre 1990

Artecol S.A. succ. a Fratelli Pedroni, in Bellinzona, impresa di pulizia, ecc. (FUSC del 23. 5. 1989, n. 97, p. 2112). Mario Marotta, membro dimissionario non fa più parte del consiglio di amministrazione e la sua firma è estinta.

8. novembre 1990

Pigu SA, in Bellinzona, gestione negozi generi alimentari, ecc. (FUSC del 24. 10. 1990, n. 207, p. 4232). La procedura di fallimento è stata sospesa per mancanza di attivo con decreto della Pretura di Bellinzona del 6. 11. 1990.

8. novembre 1990

Mister Present SA, in Bellinzona, gestione negozi, ecc. (FUSC del 26. 7. 1990, n. 143, p. 3004). Procura individuale a Rolando Pagin, da Giornico in Bellinzona.

8. novembre 1990

Iri SA, in Bellinzona, gestione di negozi, ecc. (FUSC del 9. 8. 1990, n. 153, p. 3206). Mariarosa Calore, amministratrice unica dimissionaria, non fa più parte del consiglio di amministrazione e la sua firma è estinta. Nuovo amministratore unico con firma individuale: Rolando Pagin, da Giornico in Bellinzona. Procura individuale: Armida Pagin, da Giornico in Bellinzona.

Ufficio di Faido

8 novembre 1990

Tipografia Davide Dazzi, in Chironico. Titolare di tale ditta individuale è Davide Dazzi di Natale, da ed in Chironico. Esercizio di una tipografia, offset.

Ufficio di Locarno

8 novembre 1990

Solino S.A., in Locarno, la compra, la vendita, ecc. di immobili, ecc., società anonima sciolta per fallimento (FUSC del 7. 8. 1990, n. 151, p. 3167). Questa ragione sociale è cancellata d'ufficio in applicazione delle disposizioni dell'art. 66 cpv. 2 ORC.

8 novembre 1990

Ireos di Ursula Genazzi, in Locarno, piazza S. Antonio 36. Titolare Ursula Genazzi, nata Schoch, da ed in Maggia. Sartoria e vendita articoli da sposa.

8 novembre 1990

Gioman SA, in Locarno, la gestione di ristoranti, ecc. (FUSC del 9. 1. 1989, n. 5, p. 80). Questa ragione sociale è cancellata d'ufficio dal registro di commercio di Locarno per trasferimento della sede a Massagno (FUSC del 2. 11. 1990, n. 214, p. 4369).

8 novembre 1990

Schiochetto Arnaldo, in Minusio, alimentari (FUSC del 11. 9. 1990, n. 176, p. 3651). Nuovo recapito: via San Gottardo 164. Denominazione esatta della ditta: **Schiochetto Arnaldo**. Nome esatto del titolare Arnaldo Schiochetto (e non Schiochetto).

8 novembre 1990

Dazio Angelo, in Muralto, via Stazione 1. Titolare: Angelo Dazio, da Fusio in Muralto. Esercizio Ristorante BB.

8 novembre 1990

Ragonesi Yvonne, in Muralto, via Orselina 1. Titolare Yvonne Ragonesi, nata Baumberger, da Koppigen in Ronco sopra Ascona. Conduzione Osteria Ristorante Simposio.

8 novembre 1990

Hergfinanz S.A. Caviano, in Caviano, l'attività finanziaria, ecc. (FUSC del 16. 7. 1985, n. 162, p. 2733). Urs Meile, da Mosnang in Caviano è nominato nuovo membro con firma individuale.

8 novembre 1990

Ineletra S.A., in Locarno, esecuzione, ecc. impianti elettrici, ecc. (FUSC del 13. 11. 1990, n. 221, p. 4517). Statuto modificato il 30 ottobre 1990 su punti non soggetti a pubblicazione.

8 novembre 1990

Unione di Banche Svizzere (UBS), Succursale di Locarno, in Locarno, società anonima con sede principale a Zurigo (FUSC del 28. 8. 1990, n. 166, p. 3461). Procura collettiva a due è stata conferita a Sandro Leoni, da Minusio in Giubiasco.

8 novembre 1990

Unione di Banche Svizzere (UBS), Succursale di Ascona, in Ascona, società anonima con sede principale a Zurigo (FUSC del 3. 8. 1990, n. 149, p. 3123). Le procure di Santino Gamboni e Ermanno Mazzi, sono cancellate. Procura collettiva a due è conferita a Edy Meschini, da Vira (Gambarogno) in Losone, e Marco Netzer, da Savognin in Minusio.

Ufficio di Lugano

24 ottobre 1990

Benetton International N.V. Amsterdam, Succursale di Lugano, in Lugano, via Nassa 56, uffici propri (nuova iscrizione). Sotto questa ragione sociale, la società «Benetton International N.V.» con sede ad Amsterdam (NL), avente per scopo: la proprietà e la concessione di licenze su marche commerciali ed altri diritti di proprietà industriale e intellettuale, la partecipazione, il finanziamento, la gestione e la concessione di servizi ad altre imprese, l'assunzione di obbligazioni di imprese con cui la società forma un gruppo; iscritta al registro delle imprese della Camera di commercio di Amsterdam al N. 200.830; ha deciso, con risoluzione assembleare del 1. 3. 1990, la creazione di una succursale a Lugano. Capitale: HFL 535 000 000, diviso in 53 500 azioni nominative da HFL 10 000 cadauna; le azioni emesse e liberate sono 10 754 per un totale di HFL 107 540 000. Lo statuto originale è del 24. 8. 1984 con modifica del 25. 4. 1990. Pubblicazioni: in forma legale. Amministrazione: 1 o più membri, attualmente: da Gilberto Benetton, cittadino italiano in Treviso, membro; Luciano Benetton, cittadino italiano in Treviso, membro; David John Cornock, cittadino britannico in Amsterdam, amministratore. La succursale è vincolata dalla firma individuale di: Dott. Franco Paolo Marinotti, cittadino italiano in Lugano, procuratore, e Giancarlo Olgiate, da Cadenazzo in Lugano, vice-procuratore.

8 novembre 1990

Patricia Maritime S.A., in Lugano, compera e vendita di immobili, ecc. (FUSC del 31. 5. 1988, n. 123, p. 2225). In scioglimento: 6. 11. 1990. Nuova ragione sociale: Patricia Maritime S.A. in liquidazione. Liquidatrice: Mega Fiduciaria SA, Chiasso. La firma di Renato Bullani, amministratore unico, è estinta. Indirizzo della società in liquidazione: Corso San Gottardo 32, c/o Mega Fiduciaria SA, Chiasso.

8 novembre 1990

Fingold Aktiengesellschaft, Mauren, succursale di Lugano, in Lugano, via Ariosto 6, uffici propri (nuova iscrizione). Sotto questa ragione sociale, la società anonima «Fingold Aktiengesellschaft», con sede a Mauren (FL), avente per scopo: l'acquisizione, l'amministrazione e l'utilizzo di beni mobiliari ed immobiliari. Partecipazione ad imprese commerciali, industriali e finanziarie, nonché le transazioni giuridiche, commerciali e finanziarie interenti l'oggetto sociale; iscritta al registro di commercio del Principato del Liechtenstein il 31. 10. 1986 al N. H. 740/60, ha deciso, con risoluzione dell'assemblea generale straordinaria del 30. 8. 1990, la creazione di una succursale a Lugano. Lo statuto originale è del 15. 10. 1986. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: in forma legale. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente da: Plinio Bernardoni, da Sorengo in Sonvico; Brigitte Feger, cittadina del Liechtenstein in Vaduz (FL); Dott. Christian Lamprecht, cittadino del Liechtenstein in Vaduz (FL). La succursale è vincolata dalla firma individuale di: Stefano Vignaneli, da Bedano in Savosa.

8 novembre 1990

Sedelco S.A., in Lugano, importazioni ed esportazioni, ecc. (FUSC del 28. 12. 1989, n. 252, p. 5195). Francesco Barozzi non è più amministratore unico della società e la sua firma è estinta. Nuova amministratrice unica con firma individuale è: Katia Casellini, da Arognio in Lugano.

8 novembre 1990

Immobiliare Cava S.A., in Lugano, affari finanziari, ecc. (FUSC del 27. 6. 1989, n. 122, p. 2671). In seguito a matrimonio la procuratrice si chiama ora: Alessandra Pitteri Rezzonico n. Pitteri, attinente di Cureglia e Chiasso.

8 novembre 1990

Immobiliare Boglia S.A., in Lugano, compera e vendita, ecc. (FUSC del 10. 6. 1988, n. 132, p. 2397). In scioglimento: 7. 11. 1990. Nuova ragione sociale: **Immobiliare Boglia S.A. in liquidazione**. Liquidatrice con firma individuale è: Elisabetta Bianchi, amministratrice unica. Recapito della società in liquidazione: via Motta 12, c/o Promofid SA.

8 novembre 1990

Socedil S.A., in Lugano, l'esecuzione di opere edilizie, ecc. (FUSC del 28. 9. 1990, n. 189, p. 3885). Francesco Salinetti e Bruno Aili, già condirettori, sono ora direttori con firma individuale come finora.

8 novembre 1990

Auto Pagani R., in Cadempino, compra-vendita di veicoli a motore, ecc. (FUSC del 10. 5. 1988, n. 107, p. 1914). La ditta viene cancellata per cessazione di attività.

8 novembre 1990

La Novella Immobiliare SA, in Venezia, via San Martino 3 (nuova iscrizione). Data dello statuto: 30. 10. 1990. Scopo: l'acquisto, la vendita e la costruzione di fabbricati, nonché l'importazione, l'esportazione, il commercio di materiale e macchinari per l'uso nel campo edile. L'acquisto e la gestione di titoli azionari di società aventi scopo analogo. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Alla società vengono apportati beni (tavoli, fotocopiatrice, ecc.) come a contratto d'apporto del 19. 10. 1990, per il valore di fr. 51 910 accettati dalla società per fr. 50 000, interamente computati sul capitale sociale. Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: 1 o più membri, amministratrice unica con firma individuale è: Barbara Fahrni, da Moudon in Caslano.

8 novembre 1990

Tipografia Vignola S.A., in Lugano, via Mola 14 (nuova iscrizione). Data dello statuto: 7. 11. 1990. Scopo: l'esercizio di una tipografia per l'esecuzione di stampati commerciali, opuscoli, libri ed in genere di ogni lavoro tipografico. La conclusione di contratti di locazione, l'accensione di mutui, la stipula di contratti di rappresentanza. Può partecipare, sotto qualsiasi forma, ad altre imprese. Capitale: fr. 60 000, diviso in 60 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: FUSC. Comunicazioni e convocazioni: agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata. Amministrazione: 1 o più membri, attualmente da: Eros Maggi, da Lopagno in Lugano, presidente; Silvano Martinenghi, da Gerra (Verzasca) in Cureglia, vice-presidente; Costantino Melloni, da Prugiasco in Gravesano, segretario, hanno firma collettiva a due.

8 novembre 1990

Unicom SA Paradiso, a Paradiso, prodotti di prima necessità, ecc. (FUSC del 6. 8. 1987, n. 179, p. 3166). La società è dichiarata sciolta d'ufficio in applicazione delle disposizioni degli art. 711 CO e 86 ORC. Essa sussiste unicamente per la propria liquidazione che sarà operata sotto la ragione sociale: **Unicom SA Paradiso in liquidazione**, dagli amministratori iscritti Hrair Khachatourians, presidente con firma individuale, e Renata Maspero, membro con firma collettiva a due.

8 novembre 1990

Studio uno a cento S.A., precedentemente a Paradiso, costruzione in scala di modelli architettonici, ecc. (FUSC del 15. 1. 1987, n. 10, p. 164). Nuova sede: Lugano, via Pioda 12, c/o studio legale Pozzi & Pedrazzini. Nuovo scopo: la costruzione in scala di modelli architettonici e la produzione di vetrate artistiche; il commercio, la produzione e la vendita di prodotti, infrastrutture, impianti tecnici per la stampa e la riproduzione di modelli e testi; lo studio e l'elaborazione di proposte grafiche e di concetti pubblicitari. Statuto modificato: 6. 11. 1990. Elide Fumasoli, dimissionaria, non è più amministratrice unica della società e la sua firma, come pure quella di Klaus Hubbertz, è estinta. Nuovo amministratore unico con firma individuale è: Guglielmo Pedrazzini, da Campo (Vallemaggia) in Breganzona.

8 novembre 1990

Prominert S.A. in liquidazione, in Lugano, compera e vendita di immobili, ecc. (FUSC del 16. 1. 1979, n. 12, p. 143). Secondo gli interessati la liquidazione è terminata, ma la cancellazione non può essere effettuata mancando il consenso delle autorità fiscali cantonali e federali.

Ufficio di Mendrisio

Rettificata

PSI Personell Services Inc., Panama, succursale di Chiasso, in Chiasso (FUSC del 1. 10. 1986, n. 228, p. 3762), società anonima con sede principale a Panama. Ragione sociale esatta della sede principale: **PSI Personell Services Inc.** Ragione sociale esatta della succursale: **PSI Personell Services Inc., Panama, succursale di Chiasso**.

8 novembre 1990

Riva & Ci. succursale di Arzo, in Arzo, impresa generale di costruzioni, ecc. (FUSC del 19. 12. 1980, n. 298, p. 4118), società in accomandita con sede principale a Tremona. La firma di Francesco Riva, già socio, deceduto, è estinta. Firma individuale è stata conferita al socio Paola Riva-Conconi, da ed in Tremona.

8 novembre 1990

Interholter Establishment, Vaduz, succursale di Chiasso, in Chiasso, importazione, esportazione, acquisto, utilizzazione ed alienazione di brevetti, ecc. (FUSC del 30. 5. 1990, n. 103, p. 2166), società con sede principale a Vaduz (FL). Renato Aldrighetti, cittadino italiano, in Verona, è stato nominato procuratore, con firma individuale.

8 novembre 1990

Daf Holding S.A., in Chiasso, la partecipazione finanziaria, ecc. (FUSC del 18. 7. 1988, n. 164, p. 2982)

Chesa Lej S.A., in Chiasso, l'acquisto e la vendita di immobili, ecc. (FUSC del 7. 6. 1983, n. 129, p. 1954)

Agromeat & Foods Corporation, in Chiasso, attività commerciale nel settore carni, ecc., società anonima (FUSC del 25. 2. 1988, n. 46, p. 760)

Fincapital SA, in Chiasso, l'acquisto e la gestione di titoli azionari, ecc. (FUSC del 30. 8. 1988, n. 201, p. 3573)

Nuovo recapito: c/o Interfida, via Motta 10, 6830 Chiasso.

8 novembre 1990

Jetpharma SA, in Balerna, la trasformazione fisica delle particelle, ecc. (FUSC del 8. 6. 1988, n. 130, p. 2361). Dott. Hans Robert Vauthier, dimissionario, non è più amministratore unico, la sua firma è estinta. Nuovo amministratore unico, con firma individuale è Dario Bernasconi, da Castel San Pietro, in Capolago.

8 novembre 1990

Icu Containers A.G., succursale di Chiasso, l'acquisto, la vendita, il noleggio di containers, ecc. (FUSC del 9. 5. 1990, n. 89, p. 1843), società anonima con sede principale a Zollikon. Guido Napoletano, già membro, dimissionario, non fa più parte del consiglio di amministrazione, la sua firma è estinta. Nuovo membro del consiglio di amministrazione, con firma collettiva a due è: Ian Kiru Karan, cittadino britannico, in Amburgo (D). Jean-Marc Vuille, presidente, è ora domiciliato a Stäfa. Giancarlo Tramezzani, membro, è ora domiciliato a Ponte Tresa.

8 novembre 1990

Iccu Container Fleet Management S.A., succursale di Chiasso, gestione di containers, ecc. (FUSC del 16. 11. 1987, n. 266, p. 4463), società anonima con sede principale a Nyon. Guido Napoletano, già membro, dimissionario, non fa più parte del consiglio di amministrazione, la sua firma è estinta. Nuovo membro del consiglio di amministrazione, con firma collettiva a due è Ian Kiru Karan, cittadino britannico, in Amburgo (D). Jean-Marc Vuille, segretario, è ora domiciliato a Stäfa.

8 novembre 1990

Calbak Holding A.G., in Chiasso, la partecipazione a società, ecc. (FUSC del 21. 10. 1988, n. 246, p. 4269). Nuovo recapito: c/o Studio Doninelli Amministrazioni, corso San Gottardo 14, 6830 Chiasso.

8 novembre 1990

Margrit Bieri-Balmer, succursale di Novazzano, fabbricazione confezioni da donna e da bambini (FUSC del 15. 11. 1977, n. 268, p. 3662), ditta individuale con sede principale a Opfikon ZH. Questa ragione è radiata d'ufficio per soppressione della sede principale.

8 novembre 1990

Fausto Campi succursale di Novazzano, in Novazzano, installazioni elettriche, ecc. (FUSC del 25. 11. 1974, n. 276, p. 3149), ditta individuale con sede principale a Chiasso. Questa ragione è radiata per soppressione della succursale.

Vaud - Waadt - Vaud

Bureau d'Aigle

8 novembre 1990

Borloz Gérard, à Ville neuve, menuiserie, charpenterie (FOSC du 11. 9. 1975, p. 2489). Raison radiée par suite de décès du titulaire.

8 novembre 1990

Banque Cantonale Vaudoise, Succursale d'Aigle, à Aigle
Banque Cantonale Vaudoise, Succursale de Bex, à Bex
Banque Cantonale Vaudoise, Succursale des Diablerets, à Ormont-Dessus
Banque Cantonale Vaudoise, Succursale de Leysin, à Leysin
Banque Cantonale Vaudoise, Succursale de Villars-sur-Ollon, à Ollon
Banque Cantonale Vaudoise, Succursale de Villeneuve, à Villeneuve

institution de droit public avec siège principal à Lausanne (FOSC du 14. 7. 1989, p. 2955). La signature de Walter Koch est radiée.

8 novembre 1990

Walo Bertschinger S.A., Lausanne, succursale d'Aigle, à Aigle, société anonyme avec siège principal à Lausanne, Exécution de constructions publiques et privées (FOSC du 19. 1. 1989, p. 243). La succursale est aussi engagée par la signature collective à deux de l'administrateur Michel Mouquin, de l'Abbaye VD, à Morrens, et de Jean-François Favre, de St-Barthélemy, à Echallens. Pierre Teuscher n'est plus président; sa signature est radiée. Bernard Dupont (inscrit) est nommé président; sa signature collective à deux est modifiée en ce sens.

Bureau de Cully (district de Lavaux)

8 novembre 1990

Résidence Panorama S.A. en liquidation, à Chexbres (FOSC du 12. 10. 1977, p. 3266). La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

8 novembre 1990

Gérald Keller S.A., succursale de Lutry, entreprise générale de construction et d'isolation (FOSC du 11. 1. 1985, p. 109). Gérald Keller est actuellement à Lutry. Nouvelle adresse: chemin de Mourat 21.

Bureau d'Echallens

8 novembre 1990

MCI Audit & Finance S.A., à Cugy (FOSC du 4. 7. 1990, p. 2669). Statuts modifiés le 22 octobre 1990 sur un point non soumis à publication.

8 novembre 1990

John Thum, à Echallens, atelier de graphisme, conception graphique et illustration (FOSC du 14. 5. 1990, p. 1912). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

Bureau de Grandson

8 novembre 1990

Perez-Rejon S.A., précédemment à Yverdon-les-Bains, société anonyme (FOSC du 31. 7. 1989, p. 3185). La société a transféré son siège à Giez. La Pomélaz. Le capital de fr. 100 000 est porté à fr. 201 000, par l'émission de 101 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Le capital est actuellement de fr. 201 000, divisé en 201 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Les statuts, originaux du 13 juillet 1989, ont été modifiés en conséquence le 2 novembre 1990. But: Exploitation d'ateliers dont l'activité est en particulier la menuiserie, l'ébénisterie, la charpente et le traitement de charpente. Publications: FOSC. Conseil d'un ou de plusieurs membres: Manuel Perez-Rejon, d'Espagne, à Cheseaux-Noréaz, président; Julio Perez-Rejon, d'Espagne, à Vevey, vice-président; Josiane Perez-Rejon, de Saint-Ours, à Vevey, secrétaire; Suzanne Perez-Rejon, de Forel (Lavaux), à Cheseaux-Noréaz; Pascal Vez, de Sery, à Yverdon-les-Bains, tous déjà inscrits; ainsi que de Jean-Pierre Perez-Rejon, d'Espagne, à Vevey, et Tania Perez-Rejon, de Sursee, à Vevey, nouveaux. La société est engagée par la signature individuelle de Manuel, Julio et Jean-Pierre Perez-Rejon, et collective à deux des autres administrateurs.

Bureau de Lausanne

8 novembre 1990

Plaza finance S.A., à Lausanne (FOSC du 16. 1. 1990, p. 180). Statuts modifiés le 30 octobre 1990. Capital porté de fr. 100 000 à fr. 1 000 000, par l'émission de 400 actions nominatives de fr. 250, 200 actions nominatives de fr. 1500 et 200 actions nominatives de fr. 2500. Capital entièrement libéré: fr. 1 000 000 divisé en 400 actions nominatives de fr. 250, 200 actions nominatives de fr. 500, 200 actions nominatives de fr. 1500, toutes privilégiées quant au droit de vote, et 200 actions nominatives de fr. 2500.

8 novembre 1990

Uni Finance et Promotions S.A., succursale de Lausanne (FOSC du 23. 8. 1990, p. 3404), avec siège principal à Bâle. La signature de Peter Kottmann est radiée.

8 novembre 1990

Michele Spinelli, à Lausanne, chemin de Fauconnières 4. Titulaire: Michele Spinelli, d'Italie, à Lausanne. Exploitation d'une station-service «Agip» et d'un atelier de mécanique.

8 novembre 1990

Ecotherm, de Siebenthal Jean-Marc, à Lausanne, commerce de brûleurs à mazout et à gaz, de chaudières et appareils y relatifs (FOSC du 17. 2. 1988, p. 645). Par suite du transfert de son siège à Onnens (FOSC du 5. 11. 1990, p. 4394), la raison est radiée d'office du Registre de Lausanne.

8 novembre 1990

MCI Audit & Finance S.A., au Mont-sur-Lausanne, En Budron D. Succursale de (MCI Audit & Finance S.A.), à Cugy VD, société anonyme inscrite au registre du commerce du district d'Echallens le 3 juin 1987 (inscription primitive: 8 décembre 1982; dernière publication: FOSC du 4. 7. 1990, p. 2669). But: conseils en

matière comptable, juridique et fiscale; organisation d'entreprises; opérations fiduciaires; gérance de biens; conseils et travaux en matière informatique; formation de personnel. La succursale est engagée par la signature collective à deux des administrateurs Jean-François Meillard, président, de Vuillens, à Cugy VD, et Roger Zimet, secrétaire, de Mellinger, à Fully; ce dernier est nommé également directeur avec signature individuelle limitée à la succursale.

8 novembre 1990

Somac S.A., au Mont-sur-Lausanne, chemin du Saux 8. Nouvelle société anonyme. Statuts: 5 novembre 1990. But: commerce de produits, matières premières, machines et installations concernant, notamment, le domaine de l'acoustique et de l'insonorisation. Capital entièrement libéré: fr. 50 000, divisé en 50 actions nominatives de fr. 1000. Publications: FOSC. Administration: d'un ou de plusieurs membres: Hans Jörg Jaggi, président, et Ingeborg Jaggi, tous deux de Zurich, au Mont-sur-Lausanne, et avec signature individuelle, et Claude Roux, de France, à Paris, vice-président avec signature collective à deux.

8 novembre 1990

Cerl compagnie d'études et de réalisations industrielles S.A., à Lausanne, société dissoute par suite de faillite (FOSC du 1. 10. 1990, p. 3905). La procédure de faillite étant clôturée, la raison sociale est radiée d'office.

8 novembre 1990

Ed. Giorgetti, à Lausanne, gypserie-peinture (FOSC du 23. 7. 1984, p. 2638). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de Morges

8 novembre 1990

Pub-Espace S.A., à Morges, toutes activités dans le domaine de l'édition et de la publicité (FOSC du 2. 2. 1990, p. 426). La société est dissoute par suite de faillite prononcée le 8. 11. 1990 par le président du Tribunal du district de Morges.

8 novembre 1990

Roland Muller, à Echandens, Vergers du Château. Roland Muller, de Neuchâtel, à Echandens. Consultant en marketing.

8 novembre 1990

Yves Mosini, à Morges, avenue Paderewski 8. Yves Mosini, de Berolle, à Préverenges. Exploitation d'un bar-restaurant à l'enseigne «Le Petit-Manoir».

8 novembre 1990

Trois Roses S.A., à Morges, achat, vente, gestion d'hôtels, de restaurants et de bars (FOSC du 2. 11. 1990, p. 4370). Nouvelle adresse: avenue de la Gare 15 C.

8 novembre 1990

BSSA Brochage Service S.A., à Bussigny-près-Lausanne (FOSC du 13. 3. 1990, p. 983). La raison sociale est radiée par suite du transfert de la société au Mont-sur-Lausanne (FOSC du 5. 11. 1990, p. 4393).

Bureau de Moudon

8 novembre 1990

Muller Sadko & Partners, à Moudon, nouvelle société en nom collectif. François Muller, d'Unterkuhl, à Lutry, et Tadeusz Sadkowski, de Pologne, à Moudon, ont créé sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 1er novembre 1990. Commerce d'importation et d'exportation avec divers pays étrangers, en particulier les pays de l'Est. Signature: collective à deux des associés. Adresse: route de Lucens 38.

Bureau de Nyon

7 novembre 1990

Staudte et Raffner, à Trélex, exploitation d'un café-restaurant, société en nom collectif (FOSC du 27. 11. 1985, p. 4463). L'associé Christian Raffner habite maintenant Trélex.

7 novembre 1990

Nypah S.A., à Nyon, administration de biens (FOSC du 30. 7. 1975, p. 2105). Nouvelle adresse: Chemin de Bourgogne 21.

7 novembre 1990

Air Equipments, Beat Werli, à Nyon, Grand-Rue 9. Titulaire: Beat Werli, de Zurich, au Mont-sur-Lausanne. Commerce de matériel aéronautique.

8 novembre 1990

Jacques Jaquinet & Cie, à Nyon, entreprise de gypserie-peinture (FOSC du 22. 12. 1987, p. 4963). L'associé commanditaire Antonio Nigro s'étant retiré, la société est dissoute. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

8 novembre 1990

Jacques Jaquinet, à Nyon, chemin du Vallon 2. Titulaire: Jacques Jaquinet, d'Orny, à Nyon. Entreprise de gypserie-peinture.

8 novembre 1990

Aktina S.A., précédemment à Lausanne (FOSC du 22. 8. 1985, p. 3241). Siège transféré à Nyon, Avenue Viollier 11. But: représentation d'entreprises financières, commerciales et industrielles; conseils et recherche en matière financière, commerciale et industrielle. Le capital de fr. 1 000 000 jusqu'ici divisé en 10 actions de fr. 1000 au porteur privilégiées quant au droit de vote et en 99 actions de fr. 10 000 au porteur entièrement libérées est maintenant transformé en 10 actions de fr. 1000 nominatives privilégiées quant au droit de vote et en 99 actions de fr. 10 000 nominatives, entièrement libérées. Statuts originels du 7 novembre 1984 modifiés en conséquence le 19 octobre 1990. Publications FOSC. Conseil d'un ou de plusieurs membres. Administrateurs: Elias Badine, de Grande-Bretagne, maintenant domicilié à Chavannes-de-Bogis, président et administrateur-délégué, avec signature individuelle; Paolo Gallone, de Romanel-sur-Morges, à Bussy-Chardonney, secrétaire et Jean-Pierre Cottier, de Rougemont, à Lausanne, tous deux avec signature collective à deux.

8 novembre 1990

Iccu Container Fleet Management S.A., à Nyon, gestion de containers (FOSC du 2. 11. 1987, p. 4263). Guido Napoletano n'est plus administrateur, sa signature est radiée. Nouvel administrateur avec signature collective à deux: Ian Kiru Karan, de Grand-Bretagne, à Trieste (I).

Bureau d'Orbe

6 novembre 1990

Produit Laitiers S.A., à Vallorbe, commerce et fabrication de tous produits laitiers (FOSC du 14. 9. 1978, p. 2857). Statuts modifiés le 5 novembre 1990. Nouvelle raison sociale: Jurane Immobilier S.A. Nouveau but: achat, promotion, construction, exploitation et vente d'immeubles, ainsi que toutes opérations en rapport avec ce but. L'administratrice Olivia Jaquet se nomme désormais Olivia Grobet Jaquet.

Demandes

concernant les publications du registre à adresser au registre du commerce cantonal compétent.

Bureau d'Oron

6 novembre 1990

John Vuille, à Ropraz, entreprise de construction (FOSC du 12. 4. 1985, p. 1388). Par prononcé du 5 novembre 1990, le président du Tribunal du district de Lavaux a déclaré en faillite le titulaire, actuellement domicilié à Puidoux.

8 novembre 1990

Eric Duvoisin, à Servion. Titulaire: Eric Duvoisin, de Fontenazier, à Servion. Boulangerie, épicerie, tea-room.

Bureau de Vevey

8 novembre 1990

A. Chevalley S.A. Mécanique de précision, La Tour-de-Peilz, à La Tour-de-Peilz (FOSC du 5. 11. 1985, p. 4158). Statuts modifiés le 26 octobre 1990. Capital augmenté de fr. 50 000, à fr. 100 000, par l'émission de 50 actions nominatives de fr. 1000, entièrement libérées par compensation de créance. Capital entièrement libéré: fr. 100 000, divisé en 100 actions nominatives de fr. 1000.

8 novembre 1990

Atelier Devinette Françoise Winet, à Blonay, graphisme (FOSC du 5. 10. 1990, p. 3983). Nouvelle raison de commerce: Atelier Devinette Françoise Winet. La titulaire s'appelle désormais Françoise Winet Cornuz, d'Altendorf, à Blonay.

8 novembre 1990

Boillat & Cie, à Vevey, société en nom collectif, publicité, peinture (FOSC du 20. 5. 1988, p. 2084). Nouvelle adresse: chemin du Verger 10.

Valais - Wallis - Vallesse

Büro Brig

8. November 1990

Gomimag AG, in Grenchen, Immobilien usw. (SHAB Nr. 172 vom 5. 9. 1990, S. 3578). Andreas Meister, einziges Mitglied des VR (Verwaltungsrates), dessen Unterschrift erloschen ist, ist aus dem VR ausgeschieden. Neu wurde als einziges Mitglied in den VR gewählt: Walter Schenker, von Gretzenbach, in Wolfwil; er führt Einzelunter-schrift.

Bureau de St-Maurice

8 novembre 1990

Motta Chantal, à Orsières. Titulaire: Motta Chantal, de Neyruz FR, à Orsières. Exploitation d'un café-restaurant-pizzeria, sous l'enseigne «Café du Grd-St-Bernard». 1937 Orsières.

8 novembre 1990

Carron Michel, à Bagnes, café-restaurant «Au Robinson», à Ver-bier (FOSC du 7. 6. 1960, p. 1678). Radiation ensuite de décès.

8 novembre 1990

Joseph Schürmann, à Monthey, boulangeries pâtisseries tea-room «L'escale» et le «Carillon» (FOSC du 11. 3. 1982, p. 744). Le titulaire n'exploite plus la boulangerie-pâtisserie et tea-room «L'escale», laquelle est reprise par son fils Emmanuel Schürmann ci-après inscrit; il poursuit toutefois une activité identique sous l'enseigne «Le Carillon».

8 novembre 1990

Emmanuel Schürmann, à Monthey. Titulaire: Emmanuel Schürmann, de Wolhusen, à Monthey. Exploitation d'une boulangerie-pâtisserie et tea-room sous l'enseigne «L'escale», avenue des Alpes 2, 1870 Monthey.

8 novembre 1990

Avec Informatique Adgest S.A., à Monthey. Nouvelle société anonyme. Statuts et apports du 23. 8. 1990. But: exploitation d'une entreprise spécialisée dans la gestion et l'administration, en particulier dans le domaine de l'informatique, la télématique, la bureautique sous toutes ses formes, subsidiairement dans le domaine de l'audio-visuel et de la télécommunication. Selon convention et inventaire du 23. 8. 1990, sont apportés à la société pour fr. 50 000 du matériel informatique et des meubles de bureau. L'apport est accepté pour ce prix et payé par remise au pair aux apporteurs de 100 actions de fr. 500 de la société. Capital social, entièrement libéré, fr. 50 000, divisé en 100 actions de fr. 500, nominatives. Publications par la FOSC. Administration d'un à 5 membres: Yves Kramer, de et à Montreux, président; Charly Quinodoz, d'Evolène, à Sierre, membre; René Florey, d'Ayer, à Monthey, membre. Représentation: signature individuelle des administrateurs. Domicile: route de Tübingen 5, 1870 Monthey.

8 novembre 1990

Jacqueline Pointet, à Martigny, commerce de tabacs, journaux, sous l'enseigne «La Tabatière» (FOSC du 28. 10. 1982, p. 3441). Nouvelle enseigne «Kiosque des Frontières La Tabatière». Nouvelle adresse: avenue du Grand-St-Bernard 10, 1920 Martigny.

8 novembre 1990

Arlettaz Electrotechnique SA, à Collombey-Muraz. Nouvelle société anonyme. Statuts du 6. 11. 1990. But: étude et fabrication dans les domaines électriques MT et BT, réalisation de systèmes de commande et d'automatisation pour l'industrie et les installations domestiques. Capital social, entièrement libéré, fr. 100 000, divisé en 100 actions de fr. 1000, nominatives liées. Publications par la FOSC. Administration d'un ou de plusieurs membres: Patrick Arlettaz, de Liddes, à Collombey-Muraz, président; Christophe Rapaz, de Bex, à St-Maurice, secrétaire; Tony Carletti, de France, à St-Gingolph (F), membre. Représentation: signature collective à deux des administrateurs. Domicile légal et adresse: Pré-Loup, 1868 Collombey.

Bureau de Sion

8 novembre 1990

PAT Photogrammétrie S.A., à Aven, commune de Conthey. Nouvelle société anonyme. Statuts du 18. 10. 1990. But: exploitation d'un bureau photogrammétrique: levés topographiques, cartographiques, archéologiques, architecturaux et autres à l'aide de son propre équipement photographique; exploitation de ces données par restitution analytique. Capital social entièrement versé de fr. 150 000, divisé en 150 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Organes de publication: le Bulletin officiel du canton du Valais et, quand la loi l'exige, la FOSC. Administration d'un ou de plusieurs membres: Jacques Brinon, de nationalité française, à Aven-Conthey, président; Stéphane Bessero, de et à Fully; Jacques-Victor Pitteloud, de Chermignon, au Mont-sur-Lausanne. Signature individuelle du président. Domicile: c/o le président, 1976 Aven-Conthey.

8 novembre 1990

Cramont No 3 Holding, précédemment à Randogné, société anonyme (FOSC du 10. 8. 1971, n. 184, p. 1982). Siège social transféré à Chermignon. Statuts modifiés en conséquence en assemblée générale extraordinaire du 28. 9. 1990. Charles-André Mudry, administrateur unique, a démissionné, sa signature est radiée. Gaston Clivaz, de et à Chermignon, est nommé administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: c/o l'administrateur, 3971 Chermignon-Dessous.

8 novembre 1990

Forclaz Jean-Paul, à **Sierre**. Nouvelle raison individuelle. Titulaire: Jean-Paul Forclaz, de Vex, à Sierre. Auto-accessoires. Adresse: route de la Gemmi 67, 3960 Sierre.

Neuchâtel - Neuenburg - Neuchâtel

Bureau de Boudry

7 novembre 1990

Création de jardins Maurice Baur fils, à **Peseux** (FOSC du 26. 1. 1986, no 21, p. 279). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

8 novembre 1990

Garage des Esserts, Ph. Vuilleumier, à **Cernier**. Titulaire: Philippe Edmond Vuilleumier, de La Sagne et Tramelan, à Cernier. Exploitation d'un garage. Adresse: rue des Esserts 7.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

7 novembre 1990

Naspi Gestion SA, à **La Chaux-de-Fonds**, gestion et administration de biens, etc. (FOSC du 19. 7. 1990, no 138, p. 2904). La procuration de Corinne Fragnière est radiée.

8 novembre 1990

Coupe-Bise S.A., précédemment à **La Neuveville** (FOSC du 15. 10. 1990, no 200, p. 4089). Nouveau siège: **La Chaux-de-Fonds**, avenue Léopold-Robert 12. Statuts originaires du 13. 2. 1979, modifiés le 28. 9. 1990. Nouveaux statuts adoptés le 5. 11. 1990. Nouveau but: la promotion artistique, la conception, la création et l'exploitation de galeries d'art et d'architecture, ainsi que le développement de projets, les services et conseils, la conception assistée par ordinateur dans le domaine de l'architecture; participer à d'autres entreprises. Capital de fr. 230 000, entièrement libéré, divisé en 230 actions nominatives de fr. 1000 chacune. Publications: FOSC. Administration d'un ou de plusieurs membres. Jean-Louis Maggioli, de Lajoux, à Vercorin, commune de Chalais, est administrateur unique avec signature individuelle.

8 novembre 1990

Société Aquariophile La Chaux-de-Fonds (Aquarian Gesellschaft La Chaux-de-Fonds) à **La Chaux-de-Fonds**, ruelle des Jardins 1. Nouvelle association. Statuts du 25 janvier 1980. But: étudier et diffuser toutes les connaissances concernant l'aquariophilie, elle se constitue en groupement d'intérêt. Ressources de l'association: les cotisations des membres actifs et soutiens; les finances d'entrée; un pourcentage sur la vente de poissons, plantes et matériel, fixé par le comité; les dons. Chaque membre est responsable de ses contributions et du matériel appartenant à la société, qui lui a été remis en prêt ou en dépôt. Organes de l'association: a) l'assemblée générale, b) le comité composé de 7 membres, c) les contrôleurs. L'association est engagée par la signature individuelle de: Gilbert Gerber, de Schanagnau, à La Chaux-de-Fonds, président; Alphonse Dardel, de St-Blaise NE, à La Chaux-de-Fonds, caissier; Charles Schmid, de Tramelan, au Locle, secrétaire; Eric Brugger, de Frutigen, à La Chaux-de-Fonds, et Cédric Schweingruber, de Wahlen, à La Chaux-de-Fonds, membres.

Bureau du Locle

1er novembre 1990

FCV Toillon et Erard, au **Locle**, société en nom collectif. Entreprise de ferblanterie, couverture et ventilation (FOSC du 22. 12. 1987, no 297, p. 4963). La raison est radiée par suite de l'apport des actifs et passifs à la société anonyme «FCV S.A.», à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 29. 10. 1990, no 210, p. 4289).

7 novembre 1990

Marc Perrenoud, aux **Ponts-de-Martel**. Achat et vente de produits horlogers (FOSC du 19. 8. 1988, no 192, p. 3440). Par jugement du Tribunal civil du district du Locle du 19 juillet 1989, la succession réputée du titulaire a été déclarée en état de faillite. La raison est radiée d'office.

7 novembre 1990

Carlos De Jesus, au **Locle**. Poissonnerie, vins, liqueurs, spiritueux et comestibles (FOSC du 25. 1. 1989, no 17, p. 328). La procédure de faillite, suspendue faute d'actifs, a été clôturée par jugement du Tribunal civil du district de La Chaux-de-Fonds, du 24 octobre 1990. Le titulaire ayant cessé l'exploitation de son commerce, la raison est radiée d'office.

7 novembre 1990

Cloos Engineering SA, au **Locle** (FOSC du 29. 6. 1987, no 146, p. 2613). C. Mark Bruppacher, administrateur unique a démissionné, sa signature est radiée. Werner Vogt, du et au Locle, est nommé administrateur unique avec signature individuelle. La signature de Ulrich Dilthey, fondé de pouvoirs est radiée.

7 novembre 1990

Comadr S.A., au **Locle**, fabrication et vente de produits micro-techniques (FOSC du 22. 9. 1989, no 185, p. 3903). La signature de Jacques Durand, sous-directeur, et celle de Renaud Tripet, fondé de pouvoirs, sont radiées. Ont été nommés fondés de pouvoirs avec signature collective à deux: Markus Wasser, de Gränichen, à Hon-drich BE, Alain Stoquet, de Mitécourt, aux Brenets.

7 novembre 1990

Hür-Al S.A., précédemment à **La Chaux-de-Fonds** (FOSC du 4. 4. 1989, no 64, p. 1337). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 24 octobre 1990, la société a décidé de transférer son siège au **Locle**. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but l'importation et l'exportation de produits textiles; elle peut participer à d'autres entreprises, acquérir ou vendre des immeubles. Les statuts originaires portent la date du 13 mai 1989. Le capital entièrement libéré, est de fr. 100 000, divisé en 100 actions nominatives de fr. 1000 chacune. L'assemblée générale est convoquée par lettres recommandées. L'organe de publicité est la FOSC. Conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres: Ali Kizildag, de nationalité turque, à La Chaux-de-Fonds, président; Yvan Francon, du Locle, à La Chaux-de-Fonds, vice-président; et Angelina Gasi, de Mervelier, à Nidau, secrétaire. La société est engagée par la signature individuelle du président, et par la signature collective à deux des autres administrateurs. Adresse de la société: France 21.

Bureau de Neuchâtel

8 novembre 1990

L'Alliance, Thierry Kunzi, à **Neuchâtel**, rue de Bourgogne 12. Titulaire: Thierry Kunzi, de et à Neuchâtel. Agence de recherches matrimoniales, de relations humaines et de recontres.

8 novembre 1990

Techno-Citerne S.A., à **Neuchâtel** (FOSC du 21. 8. 1990, no 161, p. 3373). La raison est radiée d'office du registre du commerce de Neuchâtel par suite de transfert du siège au **Locle** (FOSC du 7. 11. 1990, no 217, p. 4436).

8 novembre 1990

Haefliger et Kaeser Société Anonyme, à **Neuchâtel**, importation, vente de combustibles, etc. (FOSC du 8. 11. 1989, no 218, p. 4541). La signature de Hans Jakob Bachmann est radiée.

8 novembre 1990

Sarmo S.A., à **Neuchâtel**, matériaux de construction (FOSC du 13. 11. 1989, no 221, p. 4600). Blaise Junier, président, a démissionné, sa signature est radiée. Les administrateurs Renaud de Montmollin, jusqu'ici secrétaire, devient président, et Christophe Gardet, secrétaire; tous deux toujours avec signature collective à deux.

8 novembre 1990

Marie-Jeanne Nicole, à **Neuchâtel**, pâtisserie, confiserie, tea-room (FOSC du 6. 2. 1985, no 30, p. 476). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Genève - Genf - Ginevra

7 novembre 1990

André Casal, à **Genève**, menuiserie-ébénisterie, etc. (FOSC du 23. 2. 1982, p. 586). Nouveau siège: **Carouge**, rue Antoine-Jolivet 8. Le chef de la maison est maintenant domicilié à Carouge.

7 novembre 1990

Transport Calcagno, à **Vernier** (FOSC du 10. 6. 1988, p. 2399). Nouvelle adresse: avenue du Lignon 36.

7 novembre 1990

Agence Look Productions, P. Charlet, à **Genève**, placement de personnel dans le domaine des métiers du spectacle, etc. (FOSC du 11. 8. 1986, p. 3132). L'inscription est radiée par suite d'association du chef de la maison. Actif et passif repris par la société en nom collectif «Agence Look Productions, P. H. Charlet et S. Vuagnat».

7 novembre 1990

Agence Look Productions, P. H. Charlet et S. Vuagnat, à **Genève**, rue des Deux-Ponts 20. Société en nom collectif qui a commencé le 1. 9. 1990. Associés: Pierre Henri Charlet, de Dailiens, à Vernier, et Stéphane Vuagnat, de Collonge-Bellerive, à Bernex. Agence de placement de personnel dans le domaine des métiers du spectacle; organisation de stage d'initiations aux métiers du spectacle; organisation et gestion de manifestations, ainsi que prestations de services s'y rapportant. Reprise de l'actif et du passif de la maison «Agence Look Productions, P. Charlet», à Genève.

7 novembre 1990

Fac Recouvrements, Marie-Rose Christinaz, à **Chêne-Bourg**, recouvrements de créances (FOSC du 14. 4. 1989, p. 1513). Nouveau siège: **Carouge**, rue Ancienne 11.

7 novembre 1990

Caprices Diffusion, Compère et Ciriza, à **Céligny**, route des Cou-dres 60. Société en nom collectif qui a commencé le 11. 11. 1990. Associés: Nadine Compère, de Corsier, à Mies, et Amalia Ciriza, d'Espagne, à Chavannes-de-Bogis, lesquelles signent collectivement à deux. Diffusion, représentation et commerce d'articles de lingerie fine et d'articles de diverses natures.

7 novembre 1990

Michel Corajod, à **Genève**, café-restaurant (FOSC du 12. 3. 1985, p. 951). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

7 novembre 1990

Massimo Monticelli et Georges Sanscosmé, à **Vernier**, logiciels et matériel informatique, etc., société en nom collectif (FOSC du 2. 5. 1990, p. 1721). Massimo Monticelli n'est plus associé. La société est dissoute et radiée. L'associé Georges Sanscosmé reste chargé de l'actif et du passif de la société dont il continue les affaires sous la raison individuelle **Georges Sanscosmé**. Nouveau siège: **Grand-Saconnex**, chemin des Coudriers 39.

7 novembre 1990

Menuiserie Jean-François Sallin, à **Lancy** (FOSC du 28. 4. 1989, p. 1753). Le chef de la maison a été déclaré en état de faillite par jugement du Tribunal de première instance du 31. 10. 1990.

7 novembre 1990

José Sanjurjo, à **Genève**, matières premières dans le domaine de la construction, etc. (FOSC du 10. 11. 1986, p. 4305). Le chef de la maison a été déclaré en état de faillite par jugement du Tribunal de première instance du 15. 10. 1990.

7 novembre 1990

J. Sanjurjo, à **Genève**, poissons et volailles (FOSC du 10. 11. 1986, p. 4305). Le chef de la maison a été déclaré en état de faillite par jugement du Tribunal de première instance du 15. 10. 1990.

7 novembre 1990

Jacqy Savioz, à **Meyrin**, fourniture et pose de sols (FOSC du 13. 9. 1989, p. 3785). Le chef de la maison a été déclaré en état de faillite par jugement du Tribunal de première instance du 15. 10. 1990.

7 novembre 1990

Bioco - Biomedical Consultants SA, Genève, à **Genève** (FOSC du 12. 8. 1985, p. 3095). Cécile Le Fort n'est plus administratrice; ses pouvoirs sont radiés. Alain Le Fort, de et à Genève, est membre et secrétaire du conseil d'administration, avec signature collective à deux.

7 novembre 1990

DJO Monture SA, à **Genève**, commerce de montures de lunettes, etc. (FOSC du 5. 10. 1988, p. 4058). Le capital de fr. 50 000 est maintenant entièrement libéré.

7 novembre 1990

Ecospray SA, à **Genève**, commercialisation de brevets et licences dans le domaine d'aérosols écologiques (FOSC du 25. 11. 1986, p. 4512). Par suite de transfert de son siège à **Porrentruy**, la société a été inscrite au registre de Porrentruy sous la nouvelle raison sociale «DTN SA» (FOSC du 1. 11. 1990, p. 4349). Par conséquent, elle est radiée d'office du registre de Genève.

7 novembre 1990

Ferplast SA, à **Veyrier**, importation et exportation de produits plastiques (FOSC du 12. 6. 1990, p. 2349). Signature individuelle a été conférée à Nejdét Baysan, de Turquie, à Chancy, directeur.

7 novembre 1990

Fides Partner SA, à **Genève**, activité d'une société fiduciaire (FOSC du 3. 3. 1986, p. 816). Les pouvoirs de Frédéric Hasler sont radiés.

7 novembre 1990

Compagnie de Gestion et de Banque Gonet SA, succursale à **Genève** (FOSC du 24. 10. 1990, p. 4234), entreprise ayant son siège à Nyon. Les pouvoirs de Ijaz Bukhari et Jean-Claude Roulin, de même que la procuration de Christophe Bachofen et Remo Agnetti, sont radiés.

7 novembre 1990

Société Immobilière Léman Nouvelle, à **Genève**, société anonyme (FOSC du 14. 1. 1985, p. 144). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première instance du 24. 9. 1990.

7 novembre 1990

Mirto SA, à **Collonge-Bellerive**, exploitation de fonds de commerces, tels que cafés, etc. (FOSC du 5. 5. 1988, p. 1828). Conversion des 50 actions de fr. 1000, jusqu'ici au porteur, en actions nominatives. Capital: fr. 50 000, entièrement libéré, divisé en 50 actions de fr. 1000, nominatives. Nouveaux statuts du 2. 11. 1990.

7 novembre 1990

Motocontact SA, à **Genève** (FOSC du 8. 1. 1990, p. 62). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première instance du 24. 9. 1990.

7 novembre 1990

The Nikko (Switzerland) Finance Co, Ltd, succursale de **Genève**, à **Genève**, transactions financières (FOSC du 20. 8. 1990, p. 3350), entreprise ayant son siège à Zurich. Les pouvoirs de Yuji Shirakawa et Fuminobu Ishikawa sont radiés. Osamu Sakai, jusqu'ici directeur, nommé directeur général, continue à signer collectivement à deux. Masao Inagaki, du Japon, à Londres (GB), président, et Yokichi Imaizumi, du Japon, à Londres (GB), membres du conseil d'administration, signent collectivement à deux. Signature collective à deux a été conférée à Kazuyoshi Aoki, du Japon, à Massagno.

7 novembre 1990

Pactolos SA, à **Genève**, fabrication de produits d'horlogerie, etc. (FOSC du 7. 11. 1989, p. 4521). Nouveau siège: **Veyrier**, route Antoine Martin 2. Statuts modifiés le 2. 11. 1990.

7 novembre 1990

Pavisol Oddo et Schmidt SA, à **Genève**, entreprise de maçonnerie, etc. (FOSC du 22. 2. 1985, p. 703). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première instance du 1. 10. 1990.

7 novembre 1990

Renard SA, à **Genève**, exploitation d'un bureau d'ingénieurs conseils (FOSC du 6. 8. 1990, p. 3148). Adresse: rue de Lausanne 72, angle rue Rothschild 50.

7 novembre 1990

Resiflor SA, à **Satigny**, commerce et installation de revêtements pour sols, etc. (FOSC du 15. 2. 1990, p. 612). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première instance du 27. 9. 1990.

7 novembre 1990

Sunair Voyages SA, à **Genève** (FOSC du 2. 10. 1990, p. 3929). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première instance du 21. 9. 1990.

7 novembre 1990

Teintoucir SA, à **Genève**, teinture de cuirs, etc. (FOSC du 20. 12. 1988, p. 5175). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première instance du 24. 9. 1990.

7 novembre 1990

M. Group Trading SA, à **Genève**, activités commerciales et financières, etc. (FOSC du 9. 7. 1990, p. 2731). La société est dissoute. Sa liquidation est opérée sous la raison sociale: **M. Group Trading SA, en liquidation**. Liquidateur: Mahomad Hadriz, jusqu'ici administrateur avec signature individuelle. Mohamad Razaghnia et Homayoun Meykadeh ne sont plus administrateurs, leurs pouvoirs sont radiés.

7 novembre 1990

Salle de ventes du Tunnel SA, à **Genève** (FOSC du 20. 3. 1989, p. 1127). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première instance du 24. 9. 1990.

7 novembre 1990

CBI-TDB Union Bancaire Privée, à **Genève**, société anonyme (FOSC du 10. 9. 1990, p. 3633). Les pouvoirs de Philippe Bidawid, Camille Froidevaux et Robert J. Race de même que la procuration de Philippe Régnier, Luis Campos De Oliveira et Edmond Ruzicka, sont radiés. Signature collective à deux a été conférée à Costakis Plastiras, de Chypre, à Annemasse (F) et Hans Hofer, de Schüpfen, à Lancy.

7 novembre 1990

Fiduciaire Orco SA, à **Genève** (FOSC du 26. 3. 1990, p. 1166). Nouvelle adresse: rue de Lausanne 72, chez STG Structures et Gestion SA.

7 novembre 1990

Geogas Entreprise SA, à **Genève**, commerce international et transport maritime de gaz liquides, etc. (FOSC du 18. 5. 1990, p. 2003). L'administrateur René Boudet est maintenant domicilié à Genève.

7 novembre 1990

Grag SA, à **Collège-Bossy**, études de marché techniques, etc. (FOSC du 2. 4. 1990, p. 1275). Jacques Belay (décédé) n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Marie-France Belay, de France, à Grilly (F), est membre et présidente du conseil d'administration avec signature individuelle.

7 novembre 1990

Heltoura SA, à **Genève**, achat hors de Suisse et location de demeures anciennes, etc. (FOSC du 13. 2. 1990, p. 571). Odette Augsburg n'est plus administratrice; ses pouvoirs sont radiés. Théodor Naef, de Mogelsberg, à Prangins, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouvelle adresse: route de Malagnou 32, chez Bruno Keppeler, avocat.

7 novembre 1990

Maison de retraite du Petit-Saconnex, à **Genève**, établissement de droit public cantonal (FOSC du 6. 3. 1990, p. 886). Agnès Taillard, José Keller, Roger Dafflon, Marianne Mathez-Roguet et François Panosetti ne sont plus administrateurs; les pouvoirs des deux premiers sont radiés. Les administrateurs Herbert Voegeli et Jacqueline Excoffier ont été nommés respectivement vice-président et secrétaire de l'administration, ils signent désormais collectivement à deux. Muriel de Planta, de Genève, à Cologny; Pierre-François Unger, de et à Genève; Thierry Oppikof, de Carouge, à Genève; Jean-Claude Brulhart, de Vernier, à Meyrin et Jean-Pierre Rigotti, de et à Genève sont membres de l'administration; ils n'exercent pas la signature. Raymond Minger et Julien Fulop, directeurs, signent désormais, chacun d'eux, collectivement à deux également avec le nouveau vice-président ou le nouveau secrétaire.

7 novembre 1990

A la Place Dorcière SA, à **Genève**, achat, vente d'appareils pour la photographie, etc. (FOSC du 16. 5. 1990, p. 1958). Jacky Chevallaz n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Raymond Jeanrenaud, de Môtiers, à Troinex, est administrateur unique avec signature individuelle.

7 novembre 1990

Saraco SA, à **Meyrin**, installation pour la distribution, à l'aéroport de Genève-Cointrin de carburants, etc. (FOSC du 10. 1. 1989, p. 103). Kurt Henle et Edwin Wintshel ne sont plus administrateurs; Marcel Colpaert et Jakob Ruckstuhl ne sont plus administrateurs suppléants; leurs pouvoirs sont radiés. Rolf Horber, de Zurich, à Berikon et Markus Zwimpfer de Lucerne, à Le Vaud, sont membres du conseil d'administration avec signature collective à deux. Mario del Conte, de Winterthur, à Widen est administrateur suppléant avec signature collective à deux.

7 novembre 1990

Antone Stancheris SA, à **Genève**, exploitation d'une entreprise de maçonnerie, etc. (FOSC du 20. 7. 1989, p. 3038). Signature individuelle a été conférée à Alain Stancheris; sa procuration est radiée.

7 novembre 1990

Tetra Fin SA, à Genève, opérations d'investissement, etc. (FOSC du 4. 1. 1990, p. 24). Olivier Collombin et Patrick Moret ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Jean-Claude Garetti, jusqu'ici président, reste seul administrateur et continue à signer individuellement.

7 novembre 1990

Lolekos SA, à Genève, achat, vente, exploitation de biens immobiliers, etc. (FOSC du 16. 7. 1982, p. 2315)

Ramas SA, à Genève, achat, vente de biens immobiliers, etc. (FOSC du 24. 3. 1976, p. 818)

Ucim SA, à Genève, participations, etc. (FOSC du 17. 8. 1971, p. 2038)

Roger Canonica (décédé) n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Dante Canonica, de Lopagno, à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouvelle adresse: rue Bellot 2, chez Dante Canonica, avocat.

7 novembre 1990

Ceb's SA, à Lancy, coordination des travaux de bâtiments, etc. (FOSC du 27. 4. 1990, p. 1645). Nouvelle raison sociale: Baroud SA. Nouveau siège: Genève, rue des Vollandes 24. Statuts modifiés le 5. 11. 1990. Charly Bapst n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Administration Emmanuel Bazin, jusqu'ici vice-président, nommé président; Ronald Vergain, jusqu'ici secrétaire, nommé vice-président et Florence Froidevaux Barcellini, de Pregny-Chambésy, à Genève, secrétaire; lesquels signent collectivement à deux.

7 novembre 1990

Coffigest, Compagnie Fiduciaire de Gestion, Valeurs Immobilières et Hôtelières SA, à Genève (FOSC du 18. 4. 1990, p. 1485). Capital porté de fr. 100 000 à fr. 200 000, par l'émission de 100 actions de fr. 1000, au porteur. Capital: fr. 200 000, entièrement libéré, divisé en 200 actions de fr. 1000, au porteur. Statuts modifiés le 2. 11. 1990.

7 novembre 1990

Société du Mont-Godin, à Meyrin, société anonyme (FOSC du 3. 12. 1985, p. 4539). La société est dissoute sans liquidation au sens de l'article 748 CO, par le fait que la société «F. Uhlmann-Eyraud SA», à Meyrin, en reprend l'actif et le passif.

7 novembre 1990

Société Coopérative d'Habitation Coprolo Poussy, à Carouge, rue Ancienne 53, chez Société coopérative pour la promotion du logement. Nouvelle société coopérative. Statuts du 3. 5. 1990. But: procurer en location à ses sociétaires des logements ou des locaux à des conditions favorables, favoriser l'amélioration des conditions de logement de ses sociétaires et de l'ensemble de la population. Les parts sont de fr. 100, 500, 1000, 5000 ou 10 000. Organe de publicité: FOSC. Administrations de trois à six membres: André Kaufmann, de Genève, à Collonge-Bellerive, président; Jean-Luc Richardet, de Genève, à Anières, secrétaire; Eric Iseli, de Genève, et Frédéric Bärtschi, de Sumiswald, à Carouge; lesquels signent collectivement à deux.

7 novembre 1990

Bots (Suisse) SA, à Genève, rue de Cornavin 14-16. Nouvelle société anonyme. Statuts du 6. 11. 1990. But: représentation en Suisse des intérêts des différentes sociétés «Bots» établies en Europe et en assurant la coordination et le management; édition, conception, rédaction et traduction de documents, en particulier dans les domaines techniques et électroniques. Capital de fr. 50 000, libéré à concurrence de fr. 20 000, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: FOSC. Administration d'un ou de plusieurs membres: Roldand Jakob, de Sarnen, à Chêne-Bougeries, administrateur unique avec signature individuelle.

7 novembre 1990

Dysa SA, à Pregny-Chambésy, chemin Pré-Cornillons 3, chez Yves Duret. Nouvelle société anonyme. Statuts du 2. 11. 1990. But: édition, publication, commerce et représentation de livres, magazines, journaux et brochures. Capital: fr. 50 000, entièrement libéré, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: FOSC. Administration d'un ou de plusieurs membres: Yves Duret, de Vandoeuvres, à Pregny-Chambésy, administrateur unique avec signature individuelle.

7 novembre 1990

Hungerbühler Equipements SA, Genève, à Genève, route des Acacias 45 A. Nouvelle société anonyme. Statuts du 1. 10. 1990. But: fabrication, montage, distribution et entretien d'appareils de chauffage, ventilation et climatisation. Capital: fr. 50 000, entièrement libéré, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: FOSC. Administration d'un à cinq membres: Robert Spieser, de Lachen, à Rebstein, président; Jürg Hungerbühler, d'Egnach, à Laconnex, lesquels signent individuellement.

7 novembre 1990

Pelicano Promotion SA, à Meyrin, rue des Lattes 23. Nouvelle société anonyme. Statuts du 5. 11. 1990. But: promotion et commerce de produits et marques, notamment dans le domaine alimentaire. Capital: fr. 50 000, entièrement libéré, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: FOSC. Administration d'un ou de plusieurs membres: Guy Verdant, de Neuchâtel, à Meyrin, administrateur unique avec signature individuelle.

Jura - Jura - Giura

Büro de Delémont

7 novembre 1990

Menuiserie de la Chapelle, M. Frésard, à Courrendlin. Le chef de la maison est Michel Frésard, du Bémont, à Courrendlin. Exploitation d'une menuiserie-ébénisterie. Vieille Eglise 21.

Bureau de Porrentruy

6 novembre 1990

Henri Prétat S.A., à Porrentruy, entreprise de matricage (FOSC du 25. 1. 1989, no 17, p. 329). Evelyne Rérat, fondée de procuration (inscrite) s'appelle désormais Evelyne Roos, de Romoos, à Porrentruy.

8 novembre 1990

Moderna S.A., à Bonfol (FOSC du 7. 10. 1985, no 233, p. 3779). Le conseil d'administration est composé de Jean Stroun, président; Laurent Bregnard, 1925, de Bonfol, à Porrentruy, vice-président (nouveau); Laurent Bregnard, 1947, de Bonfol, à Bassecourt, secrétaire (nouveau). Jean-Marc Bregnard, de Bonfol, à Porrentruy, membre (nouveau). La signature de Linda Stroun, administrateur démissionnaire et celle de Ernest Schoder, fondé de procuration sont éteintes. La société sera dorénavant engagée par la signature individuelle du secrétaire ou par la signature collective à deux des trois autres membres; les pouvoirs de Jean Stroun sont modifiés en ce sens.

8 novembre 1990

August Wäckeler, précédemment à Bâle (FOSC du 2. 4. 1990, no 64, p. 1270). La maison a transféré son siège à Rocourt. Le titulaire est August Wäckeler, de Zürich, à Rocourt, domicilié actuellement à Rocourt. Nouveau genre d'affaires: automatisation industrielle. La maison confère procuration individuelle à Edith Wäckeler, de Zürich, à Rocourt.

Abhanden gekommene Werttitel Titres disparus - Titoli smarriti

Aufruf - Sommation - Diffida

Die Kraftloserklärung des folgenden Titels wird begehrt:

Inhaberschuldbrief vom 13. Dezember 1933 über Fr. 50 000.-, lastend im 2. Rang auf Sektion III des Grundbuchblattes Basel-Stadt, Grundbuchblatt Nr. 2220, mit der Erbengemeinschaft der Anna Maria (Anita) Hubacher als Schuldnerin. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 24. Oktober 1990 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert eines Jahres, d. h. bis zum 29. Oktober 1991, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst der Titel nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird. (P 280/89) (1855²)

4001 Basel, 29. Oktober 1990

Zivilgericht Basel-Stadt
Prozesskanzlei

Die Kraftloserklärung des folgenden Titels wird begehrt:

Alterssparheft Nr. 265 202 Schweizerische Depositen- und Creditbank St. Gallen Fr. 4764.30. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 25. Oktober 1990 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert 6 Monaten, d. h. bis zum 29. April 1991, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst der Titel nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird. (P 342/89) (1856²)

4001 Basel, 29. Oktober 1990

Zivilgericht Basel-Stadt
Prozesskanzlei

Die Kraftloserklärung der folgenden Titel wird begehrt:

Fr. 6000.-, 6¼%, Kassenobligation Schweizerischer Bankverein 1981-25. 6. 91, ex option, Val. Nr. 89876. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 2. November 1990 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel bis 29. Mai 1991 der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Titel nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt werden. (P 176/90) (1958³)

4002 Basel, 15. November 1990

Zivilgericht Basel-Stadt
Prozesskanzlei

Es wird vermisst:

Der Namensschuldbrief über Fr. 4000.-, vom 12. November 1946, Beleg I/8971, zugunsten von Fritz Ryser, Sumiswald, und lastend auf der Liegenschaft Oberburg-Grundbuchblatt Nr. 138, Plan 28, im 2. Rang. Die allfälligen Inhaber werden aufgefordert, den Schuldbrief innert einem Jahr vom erstmaligen Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt hinweg dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (1944¹)

3400 Burgdorf, 13. November 1990

Der Gerichtspräsident II:
Urech

Die Genossenschaft Pension Friedheim La Punt vermisst folgende auf den Namen ausgestellte Anteilscheine:

6 Anteilscheine Nrn. 92, 93, 260, 261, 299 und 341 à Fr. 100.- zu einem Nominalwert von Fr. 600.-
5 Anteilscheine Nrn. 1083 bis und mit 1087 à Fr. 1000.- zu einem Nominalwert von Fr. 5000.-
Auf Gesuch hin ergeht hiermit die Aufforderung, die vorerwähnten vermissten 11 Anteilscheine innert 7 Monaten ab nachfolgendem Datum dem unterzeichneten Richter einzureichen. Geschieht dies nicht, werden diese Genossenschaftsanteile als ungültig erklärt. (1959²)

7505 Celerina, 14. November 1990

Der Präsident des
Bezirksgerichtes Maloja:
Dr. R. Z. Ganzoni

Es werden folgende Sparhefte der Graubündner Kantonalbank vermisst:

- Nr. 0.422.684.4, Frau Elisabeth Rietberger-Reich, 1937, Zizers
- Nr. 0.909.712.0, Herr André Schick, 1959, des Jakob, Landquart.
Die allfälligen Inhaber dieser Sparhefte werden aufgefordert, diese innert 3 Monaten dem Bezirksamt Plessur, in Chur, vorzulegen, ansonsten die vermissten Sparhefte kraftlos erklärt werden. (1952¹)

7002 Chur, 14. November 1990

Der Präsident des Bezirksgerichtes Plessur:
Dr. H. P. Buchli

Es werden vermisst:

7¼% Inhaberschuldbrief Nr. 100717 à Fr. 5000.- der Neuen Aargauer Bank, Wohlen, ausgestellt am 17. April 1990, fällig am 17. April 1993. Namens-Sparheft Nr. 512.827.07 der Spar- und Leihkasse Oberfreiamt, Muri, lautend auf Hubert Küng-Vock, Waltenschwil, mit einem Saldo von Fr. 6645.80.
Der unbekannte Inhaber dieser Inhaberschuldbrief und des Sparheftes sowie jederman, der über diese Auskunft geben kann, wird hiermit aufgefordert, sich binnen 6 Monaten, d. h. bis spätestens 17. Mai 1991, auf der Gerichtsstelle zu melden, bzw. diese Inhaberschuldbrief und das Sparheftlein vorzulegen, ansonsten die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (1954²)

5630 Muri, 13. November 1990

Gerichtspräsident Muri

Der allfällige Besitzer der Kassenobligation Nr. 01*56/003.951-03 der Solothurner Kantonalbank, per Fr. 10 000.-, mit einem Zinssatz von 5%, Verfalldatum: 18. Juni 1990, ist aufgefordert, die Kassenobligation innert 6 Monaten, von der ersten Publikation an gerechnet, dem Gerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern, in Solothurn, vorzulegen; ansonsten erfolgt die Kraftloserklärung dieser Obligation. (1953³)

4502 Solothurn, 14. November 1990

Der Amtsgerichtsschreiber
von Solothurn-Lebern

Der Schuldbrief vom 30. März 1976, Beleg 1123 von Fr. 8000.-, lastend im 3. Rang auf Heimberg-Grundbuchblatt Nr. 615, wird vermisst.

Die allfälligen Inhaber werden hiermit aufgefordert, diesen Titel innert Jahresfrist vom erstmaligen Erscheinen dieser Publikation hinweg dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt wird. (1935¹)

3601 Thun, 12. November 1990

Der Gerichtspräsident I:
Greiner

Die Einzelrichterin im summarischen Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt:

Fr. 20 000.- 5¼% Kassenobligation Sparkasse der Stadt Zürich, Nr. 96522, Laufzeit 14. Juni 1985 bis 1990 (ohne Coupons). Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen 6 Monaten von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt (Gesch. Nr. 09-67/1990). (1558²)

8026 Zürich, 10. September 1990

Bezirksgericht Zürich
Der Gerichtspräsident:
lic. iur. N. Bannwart

Le président du Tribunal civil du district du Val-de-Ruz, conformément aux art. 981 et ss CO, somme l'éventuel détenteur inconnu du livret d'épargne de la Caisse Raiffeisen no 256-2184.0, de produire ce titre au greffe du Tribunal du district du Val-de-Ruz, à Cernier, dans un délai de six mois à compter de la première publication, faute de quoi l'annulation du livret sera prononcée. (1570¹)

2053 Cernier, 13 septembre 1990

La greffière du Tribunal:
Y. Paroz

Le juge-instructeur du district de Monthey à la requête de Me Clément Nantermod, avocat à Monthey, agissant pour le Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Maison Borella Electricité, fondation dissoute selon décision du Conseil municipal de Monthey du 15 septembre 1982,

somme le détenteur du titre ci-après de le produire au greffe du Tribunal de Monthey jusqu'au 12 mai 1990, sous peine d'en voir prononcer l'annulation (art. 981 ss CO)

carnet d'épargne no 503.215 au nom du Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison Borella, électricité à Monthey. (1960³)

1870 Monthey, 12 novembre 1990

Le juge-instructeur:
M. Dupuis

Des manuscrits clairs permettent d'éviter les erreurs

Kraftloserklärung - Annulation - Annullamento

Mit Entscheid des Gerichtspräsidenten Muri vom 13. November 1990 wurde kraftlos erklärt:

Sparheft Nr. 586.174.08 der Spar- und Leihkasse Oberfreiamt, Sins, lautend auf Monika Villiger-Räber, Heftsaido Fr. 29 584.15. (1956)

5630 Muri, 13. November 1990

Gerichtspräsident Muri

Mit Entscheid des Gerichtspräsidenten Muri vom 13. November 1990 wurde kraftlos erklärt:

Die Inhaberschuldbrief Nr. 12616/18 zu Fr. 20 000.- zu 6¼% Zins der Allgemeinen Aargauischen Ersparniskasse Muri, ausgestellt am 4. Januar 1982, fällig am 4. Januar 1994, ohne Jahrescoupons. (1957)

5630 Muri, 13. November 1990

Gerichtspräsident Muri

Folgende auf Liegenschaften in der Gemeinde Altbüren haftende Grundpfandtitel werden kraftlos erklärt:

1. Fr. 600.- Schuldbrief, angegangen am 1. November 1940, im 6. Rang, lastend auf Liegenschaft Blatten, Gebäude, Land und Wald, Ziffern 1-7, nun Grundbuch Nrn. 17 und 18, der Marie Schaller;
2. Fr. 248.57 Gült, angegangen am 31. März 1851, im 18. Rang, lastend auf Liegenschaften Oberdorf und Linden, nämlich auf ¼ Gebäulichkeit Ziffer 4, auf 27 a von Grundstücken Ziffer 12, auf 9 a von Ziffern 16 und 13 und auf 5 a von Grundstück Ziffer 22, des Josef Egli-Müller;
3. Fr. 250.- Gült, angegangen am 1. April 1894, ursprünglich Fr. 390.-, im 19. Rang, lastend auf Liegenschaften Oberdorf und Linden, nämlich auf ¼ Gebäulichkeit Ziffer 4, auf 27 a von Grundstück Ziffer 12, auf 9 a von Grundstücken Ziffern 16 und 13 und auf 5 a von Grundstück Ziffer 22, des Josef Egli-Müller;
4. Fr. 510.- Transfix. Gült, angegangen am 1. März 1868, im 8. Rang, lastend auf Liegenschaft Unterdorf, Grundstück Ziffer 7 «Von der Thalbachmatten unten ab», Grundbuch Nr. 22, des Franz Xavier Steiner-Bienz;
5. Fr. 380.95 Gült, angegangen am 1. Mai 1833, im 5. Rang, lastend auf Liegenschaft Ring, Gebäude Ziffer 1 und Grundstücken Ziffern 1 und 4, Grundbuch Nr. 92, des Franz Bättig-Müller;
6. Fr. 200.- Gült, angegangen am 1. April 1857, im 12. Rang, lastend auf Liegenschaft Mühlehof, Grundstück Ziffer 11 Gütisbergacker, der Gebrüder Eduard und Heinrich Rölli;
7. Fr. 1000.- Gült, angegangen am 1. Februar 1911, im 6. Rang, lastend auf Liegenschaften Meichten und Unterdorf, Grundstück Ziffer 5 Reidacker, der Hildegard Lingg-Bossert;
8. Fr. 3000.- Gült, angegangen am 1. Mai 1910, im 7. Rang, lastend auf Liegenschaft Linden, Gebäude, Land und Wald, Grundbuch Nr. 51, der Gebrüder Rolf und Hugo Meyer;
9. Fr. 1200.- Gült, angegangen am 15. Dezember 1908, im 1. Rang, lastend auf Liegenschaft Gass (Metzgli), Wohnhaus und Gebäudeplatz, des Franz Rössli;
10. Fr. 800.- Gült, angegangen am 24. November 1911 im 2. Rang, lastend auf Liegenschaft Gass (Metzgli), Wohnhaus und Gebäudeplatz, des Franz Rössli;
11. Fr. 2000.- Schuldbrief, angegangen am 29. November 1926, im 3. Rang, lastend auf Liegenschaft Gass (Metzgli), Wohnhaus und Gebäudeplatz, des Franz Rössli;
12. Fr. 2000.- Schuldbrief, angegangen am 1. Juni 1933, im 12. Rang, lastend auf Liegenschaft Gasthaus zum Kreuz, Ziffern 1-8, Grundbuch Nrn. 55 und 66, der Eleonora Müller-Eiholzer;
13. Fr. 476.19 Gült, angegangen am 11. November 1814, im 1. Rang, lastend auf Liegenschaft Fluh, Gebäude, Hausplatz und Baumgarten auf dem Unterfeld, Ziffern 1 und 2, der Heidi Gygax-Rölli. (1955)

6130 Willisau, 13. November 1990

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau:
Arnold

Andere gesetzliche Publikationen Autres publications légales Altre pubblicazioni legali

Anlagefondsreglement:

Antrag um Änderung eines Anlagefondsreglementes

Präsidialverfügung vom 4. Oktober 1990

Der Präsident des Handelsgerichtes des Kantons Zürich (Obergerichtspräsident Prof. Dr. Vogel) hat in Sachen

1. Julius Bär Fondsleitung AG, Bahnhofstrasse 36, Postfach, 8010 Zürich, Fondsleitung und Geschwisterin,
 2. Bank Julius Bär & Co AG, Bahnhofstrasse 36, Postfach, 8010 Zürich, Depotbank und Geschwisterin,
- betreffend Änderung der Reglemente der Anlagefonds *Bärbond, Helvetbär, SFR-Bär, Conbar, Stockbar, Swissbar, Equibär Europe, Equibär America, Equibär Pacific* nach Einsicht in

a) Die Eingabe der Geschwisterinnen vom 11. Juni 1990, worin um die Bewilligung ersucht wird, die Reglementsbestimmungen der genannten Anlagefonds folgendermassen neu zu fassen:

Bärbond

Reglement

I. Aufgabe und Organisation

Art. 1

Unter der Bezeichnung

- Bärbond Anlagefonds für Obligationen
- Bärbond Fonds de Placement en obligations
- Bärbond Fondo d'Impiego Capitali in obbligazioni
- Bärbond Investment Trust for Bonds

besteht ein Anlagefonds im Sinne von Art. 2 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds. Sein Zweck ist die gemeinschaftliche Kapitalanlage in Obligationen und anderen in Art. 10 dieses Reglementes aufgeführten Wertschriften von Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Schuldnern des In- und Auslandes.

Der Anlagefonds kann – unter Vorbehalt der vorübergehenden oder dauernden Einstellung der Emission – laufend durch die Einzahlungen auf die öffentlich ausgegebenen Anteilscheine geäußert werden.

Art. 2

Die Leitung des Anlagefonds liegt in den Händen der Julius Bär Fondsleitung AG, Zürich.

Die Verwahrung des Fondsvermögens ist der Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich, als der Depotbank des Anlagefonds, übertragen. Zeichnungs- und Zahlstellen sind sämtliche Niederlassungen der Depotbank. Fondsleitung und Depotbank können gemeinsam weitere Banken als Zeichnungs- und Zahlstellen bezeichnen.

Art. 3

Die Anteilscheine werden als Zertifikate über einen oder mehrere Anteile ausgegeben. Sie lauten auf den Inhaber und sind von einem Couponsbogen mit Talon begleitet.

II. Kollektivanlagevertrag und Vertragsparteien

Art. 4

Die Rechtsbeziehungen zwischen dem Anteilscheinhaber einerseits und Fondsleitung und Depotbank andererseits werden durch das vorliegende Fondsreglement und durch die Bestimmungen über den Kollektivanlagevertrag im Sinne von Art. 8 ff. des Bundesgesetzes über die Anlagefonds geordnet.

Art. 5

Die Fondsleitung verwaltet, unter Vorbehalt der Rechte und Pflichten der Depotbank, den Anlagefonds selbstständig und in eigenem Namen, aber ausschliesslich für Rechnung und im Interesse der Anteilscheinhaber.

Die Fondsleitung entscheidet insbesondere über die Ausgabe von Anteilscheinen, den Erwerb und den Verkauf von Anlagen für den Anlagefonds sowie die Höhe der flüssigen Mittel.

Die Fondsleitung berechnet den Inventarwert sowie den Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine, setzt die Jahresausschüttung fest, übt die zum Anlagefonds gehörenden Rechte aus und macht diese geltend.

Art. 6

Die Depotbank verwahrt gemäss ihren allgemeinen Geschäftsbedingungen und unter besonderer Kennzeichnung das gesamte Fondsvermögen und erfüllt auch die übrigen Aufgaben einer Depothalterin (Einzug der Erträge u.a.).

Die Depotbank wacht darüber, dass die Fondsleitung die im Fondsreglement und im Bundesgesetz über die Anlagefonds niedergelegten Anlagevorschriften einhält. Für die Auswahl der Anlagen, die die Fondsleitung im Rahmen der Anlagevorschriften trifft, ist die Depotbank jedoch nicht verantwortlich.

Die Depotbank vermittelt die Ausgabe und die Rücknahme der Anteilscheine und führt darüber eine Kontrolle. Sie besorgt den gesamten Zahlungsverkehr für den Anlagefonds. Gemäss der Verwahrung von Fondsaktiven können auch ausländische Hinterlegungsstellen beauftragt werden.

Art. 7

Der Anteilscheinhaber hat ein Forderungsrecht gegen die Fondsleitung auf eine seinem Anteil entsprechende Beteiligung am Vermögen und Ertrag des Anlagefonds.

Der Anteilscheinhaber kann von der Fondsleitung jederzeit die Rücknahme seines Anteilscheines und die Barauszahlung seines Anteils am Anlagefonds verlangen.

III. Inventarwert, Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine

Art. 8

Der Wert eines Anteils wird durch Teilung des Inventarwertes des am Tage der Berechnung vorhandenen gesamten Fondsvermögens (Wertschriften, Guthaben, übrige Werte) durch die Zahl der umlaufenden Anteile ermittelt.

Der Inventarwert des Fondsvermögens entspricht dem Verkehrswert des Fondsvermögens, abzüglich allfälliger Schuldverpflichtungen, die den Anlagefonds betreffen. Als Verkehrswert der kotierten oder regelmässig ausserbörslich gehandelten Wertpapiere gilt deren Kurswert.

Art. 9

Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine basieren auf dem im Zeitpunkt der Ausgabe bzw. der Rücknahme gemäss Art. 8 berechneten Inventarwert je Anteil.

Der Ausgabepreis der Anteilscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil, zuzüglich der eidgenössischen Stempelabgabe.

Der Rücknahmepreis der Anteilscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil.

Ausgabe- und Rücknahmepreis werden auf einen Franken gerundet.

IV. Richtlinien der Anlagepolitik

Art. 10

Die Fondsleitung hat sich in ihrer Anlagepolitik an die folgenden Richtlinien zu halten:

- a) Das Fondsvermögen ist in Obligationen und anderen festverzinslichen Titeln von Gesellschaften oder öffentlich rechtlichen Schuldnern anzulegen, die ihren Sitz in einem OECD-Land haben oder die von einer Gesellschaft garantiert werden, die ihren Sitz in einem OECD-Land hat. Insgesamt dürfen bis zu 100% des Fondsvermögens, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, in ausländischen Titeln angelegt werden. Vertretbare, nicht wertpapiermässig verurkundete Beteiligungs- und Forderungsrechte der genannten Gesellschaften bzw. Schuldner, die an einem organisierten Markt unter regelmässiger Kurspublikation gehandelt werden, sind als Anlagen ebenfalls zugelassen.
- b) Die Anlagen haben in der Regel in Titeln zu erfolgen, die an einer Börse kotiert sind oder sonst regelmässig gehandelt werden. Es dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, vom Fondsvermögen bis zu 100% in Titeln, die an einer ausländischen Börse kotiert sind, und bis zu 30% in Titeln angelegt werden, die weder kotiert noch regelmässig gehandelt werden.
- c) Statt Direktanlagen in Wertpapieren können Call-Optionen auf Wertpapieren erworben werden. Der Gegenwert der zu beziehenden Wertpapiere darf den Bestand des Anlagefonds an flüssigen Mitteln und Wertgeldern jedoch nicht übersteigen. Der Verkauf von Call-Optionen auf bestehenden Anlagen ist ebenfalls gestattet.
- d) Bei den Anlagen ist eine ausgewogene Risikoverteilung nach Ländern und Unternehmen zu beachten. Es dürfen zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 7½% des Fondsvermögens in Titeln der gleichen Gesellschaft angelegt werden, vorbehaltlich der Ausübung von Bezugsrechten. Umlagerungen zwischen verschiedenen Titelkategorien desselben Unternehmens sind in jedem Falle gestattet. Bei Staatsanleihen (Zentralstaat als Schuldner) in der jeweiligen Landeswährung des Schuldners ist der maximale Anteil unbegrenzt. Die Anlagen dürfen nie mehr als 5% des Stimmrechts in einer Gesellschaft umfassen.
- e) Options- Futures- und Termingeschäfte sind nur im Rahmen der durch die Aufsichtsbehörde erlassenen Weisungen (Rundschreiben) zulässig.
- f) Titel von Unternehmen, die als solche oder zusammen mit allfälligen Rechtsvorgängerinnen noch nicht fünf Jahre bestehen, können erworben werden. Sie dürfen jedoch, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 50% des Fondsvermögens ausmachen.
- g) Nicht voll liberierte Titel dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 20% des Fondsvermögens ausmachen, und die Einzahlungspflicht darf nie mehr als 10% des Fondsvermögens betragen.
- h) Die flüssigen Mittel und Wertegelder sind in einer Währung zu halten, welche auf den internationalen Devisenmärkten laufend gehandelt wird.

Art. 11

Die Anschaffung von Titeln darf nicht durch die Aufnahme von Krediten finanziert werden.

V. Rechenschaftsablage

Art. 12

Das Rechnungsjahr des Fonds läuft jeweils vom 1. Januar bis zum 31. Dezember.

Innert sechs Monaten nach Abschluss des Rechnungsjahres publiziert die Fondsleitung einen Rechenschaftsbericht mit der Jahresrechnung des Anlagefonds. Die Jahresrechnung umfasst eine Vermögensaufstellung, in der das Vermögen des Anlagefonds zum Verkehrswert eingestuft ist, sowie eine Ertragsrechnung, die auch Abschluss über die Verwendung des Reinertrages gibt. Das Recht des Anteilscheinhabers auf Auskunft gemäss Art. 22 des Bundesgesetzes über die Anlagefonds bleibt vorbehalten.

Eine von der Aufsichtsbehörde, der Eidgenössischen Bankkommission, anerkannte Revisionsstelle prüft alljährlich, ob Fondsleitung und Depotbank die Vorschriften des Fondsreglementes und des Bundesgesetzes über die Anlagefonds eingehalten haben. Ein kurzer Befund der Revisionsstelle zur publizierten Jahresrechnung erscheint im Rechenschaftsbericht des Anlagefonds.

Art. 13

Der Reinertrag des Anlagefonds wird innert drei Monaten nach Ende des Rechnungsjahres spesenfrei an die Anteilscheinhaber ausgeschüttet.

Bis zu 20% des Reinertrages können auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Gewinne aus der Veräusserung von Rechten, die zum Anlagefonds gehören (realisierte Kursgewinne, Erlöse aus dem Verkauf von Bezugsrechten und ähnlichen Zuwendungen), werden in der Regel im Anlagefonds zur Wiederanlage zurückbehalten. Die Fondsleitung kann jedoch nach ihrem Ermessen solche Gewinne auch ganz oder teilweise in der Ertragsrechnung ausweisen und an die Anteilscheinhaber ausschütten.

Die dem Anlagefonds angefallenen Gratisaktien können in die Ertragsrechnung einbezogen werden und an die Anteilscheinhaber ausgeschüttet oder auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Art. 14

Fondsleitung und Depotbank stehen folgende Vergütungen zu:

- a) Vergütung an die Fondsleitung
 - Für die Leitung des Anlagefonds stellt die Fondsleitung zu Lasten des Anlagefonds eine Verwaltungskommission von jährlich 0,25% des Fondsvermögens zum Inventarwert in Rechnung. Die Belastung erfolgt pro rata temporis jeweils auf Quartalsende.
- b) Vergütung an die Depotbank
 - Für die Verwahrung der Wertschriften und die Besorgung des Zahlungsverkehrs des Anlagefonds stellt die Depotbank zu Lasten des Anlagefonds eine Entschädigung in Rechnung, die den jeweiligen banküblichen Ansätzen entspricht.
 - Fondsleitung und Depotbank haben ausserdem Anspruch auf Ersatz der folgenden Auslagen, die ihnen in Ausführung des Kollektivanlagevertrages entstanden sind:
 - Kosten für den Druck der Rechenschaftsberichte und für die Veröffentlichung der an die Anteilscheinhaber gerichteten Mitteilungen des Anlagefonds;
 - Kosten der täglichen Kurspublikationen in der Presse;
 - Gebühren, die im Zusammenhang mit einer allfälligen Kotierung des Anlagefonds und mit dem Vertrieb im Ausland anfallen;
 - Honorar der Revisionsstelle für die ordentlichen Revisionen;
 - Kosten allfällig nötig werdender ausserordentlicher Dispositionen.

VI. Übrige Bestimmungen

Art. 15

Der Anlagefonds besteht auf unbestimmte Zeit. Sowohl die Fondsleitung als auch die Depotbank können, jede für sich, die Auflösung des Anlagefonds durch Kündigung des Kollektivanlagevertrages herbeiführen. Die Kündigung ist jederzeit auf sechs Monate zulässig. Nach Auflösung des Kollektivanlagevertrages veräussert die Fondsleitung die Aktiven des Anlagefonds. Die Auszahlung des Liquidationsbetriffnisses an die Anteilscheinhaber, die spesenfrei erfolgt, ist der Depotbank übertragen. Sollte die Liquidation längere Zeit beanspruchen, kann der Erlös in Teilbeträgen ausbezahlt werden.

Art. 16

Offizielles Publikationsorgan des Anlagefonds ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Anteilscheinhaber können nach dem Ermessen der Fondsleitung zusätzlich auch in Tages- und Finanzzeitungen veröffentlicht werden.

Das Fondsreglement und die jährlichen Rechenschaftsberichte des Anlagefonds können am Sitz der Fondsleitung und der Depotbank sowie bei den weiteren im Rechenschaftsbericht aufgeführten Zeichnungs- und Zahlstellen des Anlagefonds bezogen werden.

Art. 17

Der Anlagefonds untersteht dem schweizerischen Recht, insbesondere dem Bundesgesetz vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds. Für die Auslegung des Fondsreglementes ist die deutsche Fassung allein massgebend.

Das vorliegende Fondsreglement ersetzt das Reglement vom 1. August 1987 und wurde am _____ durch die Aufsichtsbehörde genehmigt.

Helvetbär

Reglement

I. Aufgabe und Organisation

Art. 1

Unter der Bezeichnung

- Helvetbär Anlagefonds für festverzinsliche Schweizerwerte
- Helvetbär Fonds de Placement en Valeurs Suisses à Revue Fixe
- Helvetbär Fondo d'Impiego Capitali in Valori Svizzeri a Reddito Fisso
- Helvetbär Investment Trust for Swiss Fixed-Interest Securities

besteht ein Anlagefonds im Sinne von Art. 2 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds. Sein Zweck ist die gemeinschaftliche Kapitalanlage in Obligationen und anderen in Art. 10 dieses Reglementes aufgeführten Wertschriften von Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Schuldnern in der Schweiz.

Der Anlagefonds kann – unter Vorbehalt der vorübergehenden oder dauernden Einstellung der Emission – laufend durch die Einzahlungen auf die öffentlich ausgegebenen Anteilscheine geäußert werden.

Art. 2

Die Leitung des Anlagefonds liegt in den Händen der Julius Bär Fondsleitung AG, Zürich.

Die Verwahrung des Fondsvermögens ist der Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich, als der Depotbank des Anlagefonds, übertragen. Zeichnungs- und Zahlstellen sind sämtliche Niederlassungen der Depotbank. Fondsleitung und Depotbank können gemeinsam weitere Banken als Zeichnungs- und Zahlstellen bezeichnen.

Art. 3

Die Anteilscheine werden als Zertifikate über einen oder mehrere Anteile ausgegeben. Sie lauten auf den Inhaber und sind von einem Couponsbogen mit Talon begleitet.

II. Kollektivanlagevertrag und Vertragsparteien

Art. 4

Die Rechtsbeziehungen zwischen dem Anteilscheinhaber einerseits und Fondsleitung und Depotbank andererseits werden durch das vorliegende Fondsreglement und durch die Bestimmungen über den Kollektivanlagevertrag im Sinne von Art. 8 ff. des Bundesgesetzes über die Anlagefonds geordnet.

Art. 5

Die Fondsleitung verwaltet, unter Vorbehalt der Rechte und Pflichten der Depotbank, den Anlagefonds selbstständig und in eigenem Namen, aber ausschliesslich für Rechnung und im Interesse der Anteilscheinhaber.

Die Fondsleitung entscheidet insbesondere über die Ausgabe von Anteilscheinen, den Erwerb und den Verkauf von Anlagen für den Anlagefonds sowie die Höhe der flüssigen Mittel.

Die Fondsleitung berechnet den Inventarwert sowie den Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine, setzt die Jahresausschüttung fest, übt die zum Anlagefonds gehörenden Rechte aus und macht diese geltend.

Art. 6

Die Depotbank verwahrt gemäss ihren allgemeinen Geschäftsbedingungen und unter besonderer Kennzeichnung das gesamte Fondsvermögen und erfüllt auch die übrigen Aufgaben einer Depothalterin (Einzug der Erträge u.a.).

Die Depotbank wacht darüber, dass die Fondsleitung die im Fondsreglement und im Bundesgesetz über die Anlagefonds niedergelegten Anlagevorschriften einhält. Für die Auswahl der Anlagen, die die Fondsleitung im Rahmen der Anlagevorschriften trifft, ist die Depotbank jedoch nicht verantwortlich.

Die Depotbank vermittelt die Ausgabe und die Rücknahme der Anteilscheine und führt darüber eine Kontrolle. Sie besorgt den gesamten Zahlungsverkehr für den Anlagefonds.

Art. 7

Der Anteilscheinhaber hat ein Forderungsrecht gegen die Fondsleitung auf eine seinem Anteil entsprechende Beteiligung am Vermögen und Ertrag des Anlagefonds.

Der Anteilscheinhaber kann von der Fondsleitung jederzeit die Rücknahme seines Anteilscheines und die Barauszahlung seines Anteils am Anlagefonds verlangen.

III. Inventarwert, Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine

Art. 8

Der Wert eines Anteils wird durch Teilung des Inventarwertes des am Tage der Berechnung vorhandenen gesamten Fondsvermögens (Wertschriften, Guthaben, übrige Werte) durch die Zahl der umlaufenden Anteile ermittelt.

Der Inventarwert des Fondsvermögens entspricht dem Verkehrswert des Fondsvermögens, abzüglich allfälliger Schuldverpflichtungen, die den Anlagefonds betreffen. Als Verkehrswert der kotierten oder regelmässig ausserbörslich gehandelten Wertpapiere gilt deren Kurswert.

Art. 9
Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine basieren auf dem im Zeitpunkt der Ausgabe bzw. der Rücknahme gemäss Art. 8 berechneten Inventarwert je Anteil.
Der Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil, zuzüglich der eidgenössischen Stempelabgabe.
Der Rücknahmepreis der Anteilscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil.
Ausgabe- und Rücknahmepreis werden auf einen Franken gerundet.

IV. Richtlinien der Anlagepolitik

Art. 10
Die Fondsleitung hat sich in ihrer Anlagepolitik an die folgenden Richtlinien zu halten:

- Das Fondsvermögen ist in Obligationen und anderen festverzinslichen Titeln von Gesellschaften anzulegen, die ihren Sitz in der Schweiz haben. Bis zu 30% des Fondsvermögens dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, in Wechsel, Akzente und Geldmarktpapiere schweizerischer öffentlich-rechtlicher und privater Schuldner angelegt werden. Vertretbare, nicht wertpapiermässig verurkundete Beteiligungs- und Forderungsrechte der genannten Gesellschaften bzw. Schuldner, die an einem organisierten Markt unter regelmässiger Kurspublikation gehandelt werden, sind als Anlagen ebenfalls zugelassen.
- Die Anlagen haben in der Regel in Titeln zu erfolgen, die an einer Börse kotiert sind oder sonst regelmässig gehandelt werden. Es dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, vom Fondsvermögen bis zu 30% in Titeln angelegt werden, die weder kotiert noch regelmässig gehandelt werden.
- Statt Direktanlagen in Wertpapieren können Call-Optionen auf Wertpapieren erworben werden. Der Gegenwert der zu beziehenden Wertpapiere darf den Bestand des Anlagefonds an flüssigen Mitteln und Wartegeldern jedoch nicht übersteigen. Der Verkauf von Call-Optionen auf bestehenden Anlagen ist ebenfalls gestattet.
- Bei den Anlagen ist eine ausgewogene Risikoverteilung nach Unternehmen zu beachten. Es dürfen zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 7 1/2% des Fondsvermögens in Titeln der gleichen Gesellschaft angelegt werden, vorbehaltlich der Ausübung von Bezugsrechten. Umlagerungen zwischen verschiedenen Titelkategorien desselben Unternehmens sind in jedem Falle gestattet. Bei Anleihen der Schweizerischen Eidgenossenschaft ist der maximale Anteil unbegrenzt. Die Anlagen dürfen nie mehr als 5% des Stimmrechts in einer Gesellschaft umfassen.
- Options- Futures- und Termingeschäfte sind nur im Rahmen der durch die Aufsichtsbehörde erlassenen Weisungen (Rundschreiben) zulässig.
- Titel von Unternehmen, die als solche oder zusammen mit allfälligen Rechtsvorgängerinnen noch nicht fünf Jahre bestehen, können erworben werden. Sie dürfen jedoch, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 50% des Fondsvermögens ausmachen.
- Nicht voll libertierte Titel dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 20% des Fondsvermögens ausmachen, und die Einzahlungspflicht darf nie mehr als 10% des Fondsvermögens betragen.
- Die flüssigen Mittel und Wartegelder sind in schweizerischer Währung zu halten.

Art. 11
Die Anschaffung von Titeln darf nicht durch die Aufnahme von Krediten finanziert werden.

V. Rechenschaftsablage

Art. 12
Das Rechnungsjahr des Fonds läuft jeweils vom 1. Januar bis zum 31. Dezember.

Innert sechs Monaten nach Abschluss des Rechnungsjahres publiziert die Fondsleitung einen Rechenschaftsbericht mit der Jahresrechnung des Anlagefonds. Die Jahresrechnung umfasst eine Vermögensaufstellung, in der das Vermögen des Anlagefonds zum Verkehrswert eingesetzt ist, sowie eine Ertragsrechnung, die auch Aufschluss über die Verwendung des Reinertrages gibt. Das Recht des Anteilscheininhabers auf Auskunft gemäss Art. 22 des Bundesgesetzes über die Anlagefonds bleibt vorbehalten.
Eine von der Aufsichtsbehörde, der Eidgenössischen Bankkommission, anerkannte Revisionsstelle prüft alljährlich, ob Fondsleitung und Depotbank die Vorschriften des Fondsreglementes und des Bundesgesetzes über die Anlagefonds eingehalten haben. Ein kurzer Befund der Revisionsstelle zur publizierten Jahresrechnung erscheint im Rechenschaftsbericht des Anlagefonds.

Art. 13
Der Reinertrag des Anlagefonds wird innert drei Monaten nach Ende des Rechnungsjahres spesenfrei an die Anteilscheininhaber ausgeschüttet.
Bis zu 20% des Reinertrages können auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Gewinne aus der Veräusserung von Rechten, die zum Anlagefonds gehören (realisierte Kursgewinne, Erlöse aus dem Verkauf von Bezugsrechten und ähnlichen Zuwendungen), werden in der Regel im Anlagefonds zur Wiederanlage zurückbehalten. Die Fondsleitung kann jedoch nach ihrem Ermessen solche Gewinne auch ganz oder teilweise in der Ertragsrechnung ausweisen und an die Anteilscheininhaber ausschütten.
Die dem Anlagefonds angefallenen Gratisaktien können in die Ertragsrechnung einbezogen werden und an die Anteilscheininhaber ausgeschüttet oder auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Art. 14
Fondsleitung und Depotbank stehen folgende Vergütungen zu:

- Vergütung an die Fondsleitung
Für die Leitung des Anlagefonds stellt die Fondsleitung zu Lasten des Anlagefonds eine Verwaltungskommission von jährlich 0,2% des Fondsvermögens zum Inventarwert in Rechnung. Die Belastung erfolgt pro rata temporis jeweils auf Quartalsende.
- Vergütung an die Depotbank
Für die Verwahrung der Wertchriften und die Besorgung des Zahlungsverkehrs des Anlagefonds stellt die Depotbank zu Lasten des Anlagefonds eine Entschädigung in Rechnung, die den jeweiligen banküblichen Ansätzen entspricht.
Fondsleitung und Depotbank haben ausserdem Anspruch auf Ersatz der folgenden Auslagen, die ihnen in Ausführung des Kollektivanlagevertrages entstanden sind:
 - Kosten für den Druck der Rechenschaftsberichte und für die Veröffentlichung der an die Anteilscheininhaber gerichteten Mitteilungen des Anlagefonds;
 - Kosten der täglichen Kurspublikationen in der Presse;
 - Gebühren, die im Zusammenhang mit einer allfälligen Kotierung des Anlagefonds und mit dem Vertrieb im Ausland anfallen;
 - Honorar der Revisionsstelle für die ordentlichen Revisionen;
 - Kosten allfällig nötig werdender ausserordentlicher Dispositionen.

VI. Übrige Bestimmungen

Art. 15
Der Anlagefonds besteht auf unbestimmte Zeit. Sowohl die Fondsleitung als auch die Depotbank können, jede für sich, die Auflösung des Anlagefonds durch Kündigung des Kollektivanlagevertrages herbeiführen. Die Kündigung ist jederzeit auf sechs Monate zulässig.
Nach Auflösung des Kollektivanlagevertrages veräussert die Fondsleitung die Aktiven des Anlagefonds. Die Auszahlung des Liquidationsbetriffnisses an die Anteilscheininhaber, die spesenfrei erfolgt, ist der Depotbank übertragen. Sollte die Liquidation längere Zeit beanspruchen, kann der Erlös in Teilbeträgen ausbezahlt werden.

Art. 16
Offizielles Publikationsorgan des Anlagefonds ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Anteilscheininhaber können nach dem Ermessen der Fondsleitung zusätzlich auch in Tages- und Finanzzeitungen veröffentlicht werden.
Das Fondsreglement und die jährlichen Rechenschaftsberichte des Anlagefonds können am Sitz der Fondsleitung und der Depotbank sowie bei den weiteren im Rechenschaftsbericht aufgeführten Zeichnungs- und Zahlstellen des Anlagefonds bezogen werden.

Art. 17
Der Anlagefonds untersteht dem schweizerischen Recht, insbesondere dem Bundesgesetz vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds. Für die Auslegung des Fondsreglementes ist die deutsche Fassung allein massgebend.

Das vorliegende Fondsreglement ersetzt das Reglement vom 1. August 1987 und wurde am durch die Aufsichtsbehörde genehmigt.

SFR-Bär

Reglement

I. Aufgabe und Organisation

Art. 1
Unter der Bezeichnung

- SFR-Bär
- Anlagefonds für Schweizerfranken-Auslandobligationen
- Fonds de Placement en Obligations Etrangères en Francs Suisses
- Fondo d'Impiego Capitali in Obbligazioni Estere in Franchi Svizzeri
- Investment Trust for Swiss Franc Denominated Foreign Bonds

besteht ein Anlagefonds im Sinne von Art. 2 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds. Sein Zweck ist die gemeinschaftliche Kapitalanlage in Obligationen und anderen in Art. 10 dieses Reglementes aufgeführten Wertchriften von Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Schuldner des In- und Auslandes.
Der Anlagefonds kann - unter Vorbehalt der vorübergehenden oder dauernden Einstellung der Emission - laufend durch die Einzahlungen auf die öffentlich ausgegebenen Anteilscheine geöffnet werden.

Art. 2
Die Leitung des Anlagefonds liegt in den Händen der Julius Bär Fondsleitung AG, Zürich.

Die Verwahrung des Fondsvermögens ist der Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich, als der Depotbank des Anlagefonds, übertragen. Zeichnungs- und Zahlstellen sind sämtliche Niederlassungen der Depotbank. Fondsleitung und Depotbank können gemeinsam weitere Banken als Zeichnungs- und Zahlstellen bezeichnen.

Art. 3
Die Anteilscheine werden als Zertifikate über einen oder mehrere Anteile ausgeben. Sie lauten auf den Inhaber und sind von einem Couponsbogen mit Talon begleitet.

II. Kollektivanlagevertrag und Vertragsparteien

Art. 4
Die Rechtsbeziehungen zwischen dem Anteilscheininhaber einerseits und Fondsleitung und Depotbank andererseits werden durch das vorliegende Fondsreglement und durch die Bestimmungen über den Kollektivanlagevertrag im Sinne von Art. 8 ff. des Bundesgesetzes über die Anlagefonds geordnet.

Art. 5
Die Fondsleitung verwaltet, unter Vorbehalt der Rechte und Pflichten der Depotbank, den Anlagefonds selbständig und in eigenem Namen, aber ausschliesslich für Rechnung und im Interesse der Anteilscheininhaber.
Die Fondsleitung entscheidet insbesondere über die Ausgabe von Anteilscheinen, den Erwerb und den Verkauf von Anlagen für den Anlagefonds sowie die Höhe der flüssigen Mittel.
Die Fondsleitung berechnet den Inventarwert sowie den Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine, setzt die Jahresausschüttung fest, übt die zum Anlagefonds gehörenden Rechte aus und macht diese geltend.

Art. 6
Die Depotbank verwahrt gemäss ihren allgemeinen Geschäftsbedingungen und unter besonderer Kennzeichnung das gesamte Fondsvermögen und erfüllt auch die übrigen Aufgaben einer Depothalterin (Einzug der Erträge u.a.).

Die Depotbank wacht darüber, dass die Fondsleitung die im Fondsreglement und im Bundesgesetz über die Anlagefonds niedergelegten Anlagevorschriften einhält. Für die Auswahl der Anlagen, die die Fondsleitung im Rahmen der Anlagevorschriften trifft, ist die Depotbank jedoch nicht verantwortlich.
Die Depotbank vermittelt die Ausgabe und die Rücknahme der Anteilscheine und führt darüber eine Kontrolle. Sie besorgt den gesamten Zahlungsverkehr für den Anlagefonds.
Mit der Verwahrung von Fondsaktiven können auch ausländische Hinterlegungsstellen beauftragt werden.

Art. 7
Der Anteilscheininhaber hat ein Forderungsrecht gegen die Fondsleitung auf eine seinem Anteil entsprechende Beteiligung am Vermögen und Ertrag des Anlagefonds.
Der Anteilscheininhaber kann von der Fondsleitung jederzeit die Rücknahme seines Anteilscheines und die Barauszahlung seines Anteils am Anlagefonds verlangen.

III. Inventarwert, Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine

Art. 8
Der Wert eines Anteils wird durch Teilung des Inventarwertes des am Tage der Berechnung vorhandenen gesamten Fondsvermögens (Wertchriften, Guthaben, übrige Werte) durch die Zahl der umlaufenden Anteile ermittelt.

Der Inventarwert des Fondsvermögens entspricht dem Verkehrswert des Fondsvermögens, abzüglich allfälliger Schuldverpflichtungen, die den Anlagefonds betreffen. Als Verkehrswert der kotierten oder regelmässig ausserbörslich gehandelten Wertpapiere gilt deren Kurswert.

Art. 9
Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine basieren auf dem im Zeitpunkt der Ausgabe bzw. der Rücknahme gemäss Art. 8 berechneten Inventarwert je Anteil.
Der Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil, zuzüglich der eidgenössischen Stempelabgabe.
Der Rücknahmepreis der Anteilscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil.
Ausgabe- und Rücknahmepreis werden auf einen Franken gerundet.

IV. Richtlinien der Anlagepolitik

Art. 10
Die Fondsleitung hat sich in ihrer Anlagepolitik an die folgenden Richtlinien zu halten:

- Das Fondsvermögen ist in auf sFr. lautenden Obligationen (inkl. Wandel- und Optionsanleihen), Geldmarktpapieren oder ähnlichen Wertpapieren von Gesellschaften anzulegen, die ihren Sitz in einem OECD-Land haben oder die von einer Gesellschaft garantiert werden, die ihren Sitz in einem OECD-Land hat. Bis zu 20% des Fondsvermögens dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, in ausländischen, auf Fremdwährung lautenden, mit einer Option auf sFr. ausgestatteten Obligationen erworben werden. Insgesamt dürfen bis zu 100% des Fondsvermögens, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, in ausländischen Titeln angelegt werden.
Vertretbare, nicht wertpapiermässig verurkundete Beteiligungs- und Forderungsrechte der genannten Gesellschaften bzw. Schuldner, die an einem organisierten Markt unter regelmässiger Kurspublikation gehandelt werden, sind als Anlagen ebenfalls zugelassen.
- Die Anlagen haben in der Regel in Titeln zu erfolgen, die an einer Börse kotiert sind oder sonst regelmässig gehandelt werden. Es dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, vom Fondsvermögen bis zu 100% in Titeln, die an einer ausländischen Börse kotiert sind, und bis zu 30% in Titeln angelegt werden, die weder kotiert noch regelmässig gehandelt werden.
- Statt Direktanlagen in Wertpapieren können Call-Optionen auf Wertpapieren erworben werden. Der Gegenwert der zu beziehenden Wertpapiere darf den Bestand des Anlagefonds an flüssigen Mitteln und Wartegeldern jedoch nicht übersteigen. Der Verkauf von Call-Optionen auf bestehenden Anlagen ist ebenfalls gestattet.
- Bei den Anlagen ist eine ausgewogene Risikoverteilung nach Ländern und Unternehmen zu beachten. Es dürfen zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 7% des Fondsvermögens in Titeln der gleichen Gesellschaft angelegt werden, vorbehaltlich der Ausübung von Bezugsrechten. Umlagerungen zwischen verschiedenen Titelkategorien desselben Unternehmens sind in jedem Falle gestattet. Die Anlagen dürfen nie mehr als 5% des Stimmrechts in einer Gesellschaft umfassen.
- Options- Futures- und Termingeschäfte sind nur im Rahmen der durch die Aufsichtsbehörde erlassenen Weisungen (Rundschreiben) zulässig.
- Titel von Unternehmen, die als solche oder zusammen mit allfälligen Rechtsvorgängerinnen noch nicht fünf Jahre bestehen, können erworben werden. Sie dürfen jedoch, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 50% des Fondsvermögens ausmachen.
- Nicht voll libertierte Titel dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 20% des Fondsvermögens ausmachen, und die Einzahlungspflicht darf nie mehr als 10% des Fondsvermögens betragen.
- Die flüssigen Mittel und Wartegelder sind in schweizerischer Währung zu halten.

Art. 11
Die Anschaffung von Titeln darf nicht durch die Aufnahme von Krediten finanziert werden.

V. Rechenschaftsablage

Art. 12
Das Rechnungsjahr des Fonds läuft jeweils vom 1. Januar bis zum 31. Dezember.

Innert sechs Monaten nach Abschluss des Rechnungsjahres publiziert die Fondsleitung einen Rechenschaftsbericht mit der Jahresrechnung des Anlagefonds. Die Jahresrechnung umfasst eine Vermögensaufstellung, in der das Vermögen des Anlagefonds zum Verkehrswert eingesetzt ist, sowie eine Ertragsrechnung, die auch Aufschluss über die Verwendung des Reinertrages gibt. Das Recht des Anteilscheininhabers auf Auskunft gemäss Art. 22 des Bundesgesetzes über die Anlagefonds bleibt vorbehalten.
Eine von der Aufsichtsbehörde, der Eidgenössischen Bankkommission, anerkannte Revisionsstelle prüft alljährlich, ob Fondsleitung und Depotbank die Vorschriften des Fondsreglementes und des Bundesgesetzes über die Anlagefonds eingehalten haben. Ein kurzer Befund der Revisionsstelle zur publizierten Jahresrechnung erscheint im Rechenschaftsbericht des Anlagefonds.

Art. 13
Der Reinertrag des Anlagefonds wird innert drei Monaten nach Ende des Rechnungsjahres spesenfrei an die Anteilscheininhaber ausgeschüttet.
Bis zu 20% des Reinertrages können auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Gewinne aus der Veräusserung von Rechten, die zum Anlagefonds gehören (realisierte Kursgewinne, Erlöse aus dem Verkauf von Bezugsrechten und ähnlichen Zuwendungen), werden in der Regel im Anlagefonds zur Wiederanlage zurückbehalten. Die Fondsleitung kann jedoch nach ihrem Ermessen solche Gewinne auch ganz oder teilweise in der Ertragsrechnung ausweisen und an die Anteilscheininhaber ausschütten.
Die dem Anlagefonds angefallenen Gratisaktien können in die Ertragsrechnung einbezogen werden und an die Anteilscheininhaber ausgeschüttet oder auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Art. 14
Fondsleitung und Depotbank stehen folgende Vergütungen zu:

- Vergütung an die Fondsleitung
Für die Leitung des Anlagefonds stellt die Fondsleitung zu Lasten des Anlagefonds eine Verwaltungskommission von jährlich 0,25% des Fondsvermögens zum Inventarwert in Rechnung. Die Belastung erfolgt pro rata temporis jeweils auf Quartalsende.
- Vergütung an die Depotbank
Für die Verwahrung der Wertchriften und die Besorgung des Zahlungsverkehrs des Anlagefonds stellt die Depotbank zu Lasten des Anlagefonds eine Entschädigung in Rechnung, die den jeweiligen banküblichen Ansätzen entspricht.

Fondsleitung und Depotbank haben ausserdem Anspruch auf Ersatz der folgenden Auslagen, die ihnen in Ausführung des Kollektivanlagevertrages entstanden sind:

- Kosten für den Druck der Rechenschaftsberichte und für die Veröffentlichung der an die Anteilscheininhaber gerichteten Mitteilungen des Anlagefonds;
- Kosten der täglichen Kurspublikationen in der Presse;
- Gebühren, die im Zusammenhang mit einer allfälligen Kotierung des Anlagefonds und mit dem Vertrieb im Ausland anfallen;
- Honorar der Revisionsstelle für die ordentlichen Revisionen;
- Kosten allfällig nötig werdender ausserordentlicher Dispositionen.

VI. Übrige Bestimmungen

Art. 15
Der Anlagefonds besteht auf unbestimmte Zeit. Sowohl die Fondsleitung als auch die Depotbank können, jede für sich, die Auflösung des Anlagefonds durch Kündigung des Kollektivanlagevertrages herbeiführen. Die Kündigung ist jederzeit auf sechs Monate zulässig. Nach Auflösung des Kollektivanlagevertrages veräussert die Fondsleitung die Aktiven des Anlagefonds. Die Auszahlung des Liquidationsbetriffnisses an die Anteilscheininhaber, die spesenfrei erfolgt, ist der Depotbank übertragen. Sollte die Liquidation längere Zeit beanspruchen, kann der Erlös in Teilbeträgen ausbezahlt werden.

Art. 16
Offizielles Publikationsorgan des Anlagefonds ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Anteilscheininhaber können nach dem Ermessen der Fondsleitung zusätzlich auch in Tages- und Finanzzeitungen veröffentlicht werden. Das Fondsreglement und die jährlichen Rechenschaftsberichte des Anlagefonds können am Sitz der Fondsleitung und der Depotbank sowie bei den weiteren im Rechenschaftsbericht aufgeführten Zeichnungs- und Zahlstellen des Anlagefonds bezogen werden.

Art. 17
Der Anlagefonds untersteht dem schweizerischen Recht, insbesondere dem Bundesgesetz vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds. Für die Auslegung des Fondsreglementes ist die deutsche Fassung allein massgebend.

Das vorliegende Fondsreglement ersetzt das Reglement vom 1. August 1987 und wurde am 1. August 1987 durch die Aufsichtsbehörde genehmigt.

Conbar

Reglement

I. Aufgabe und Organisation

Art. 1
Unter der Bezeichnung

- Conbar Anlagefonds für Wandelobligationen
- Conbar Fonds de Placement en Obligations convertibles
- Conbar Fondo d'Impiego Capitali in Obbligazioni Convertibili
- Conbar Investment Trust for Convertible Bonds

besteht ein Anlagefonds im Sinne von Art. 2 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds. Sein Zweck ist die gemeinschaftliche Kapitalanlage in Obligationen mit Wandel- oder Optionsrechten und anderen in Art. 10 dieses Reglementes aufgeführten Wertschriften von Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Schuldnern des In- und Auslandes.

Der Anlagefonds kann - unter Vorbehalt der vorübergehenden oder dauernden Einstellung der Emission - laufend durch die Einzahlungen auf die öffentlich ausgegebenen Anteilscheine geäuft werden.

Art. 2
Die Leitung des Anlagefonds liegt in den Händen der Julius Bär Fondsleitung AG, Zürich.
Die Verwahrung des Fondsvermögens ist der Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich, als der Depotbank des Anlagefonds, übertragen.
Zeichnungs- und Zahlstellen sind sämtliche Niederlassungen der Depotbank, Fondsleitung und Depotbank können gemeinsam weitere Banken als Zeichnungs- und Zahlstellen bezeichnen.

Art. 3
Die Anteilscheine werden als Zertifikate über einen oder mehrere Anteile ausgegeben. Sie lauten auf den Inhaber und sind von einem Couponsbogen mit Talon begleitet.

II. Kollektivanlagevertrag und Vertragsparteien

Art. 4
Die Rechtsbeziehungen zwischen dem Anteilscheininhaber einerseits und Fondsleitung und Depotbank andererseits werden durch das vorliegende Fondsreglement und durch die Bestimmungen über den Kollektivanlagevertrag im Sinne von Art. 8 ff. des Bundesgesetzes über die Anlagefonds geordnet.

Art. 5
Die Fondsleitung verwaltet, unter Vorbehalt der Rechte und Pflichten der Depotbank, den Anlagefonds selbständig und in eigenem Namen, aber ausschliesslich für Rechnung und im Interesse der Anteilscheininhaber.
Die Fondsleitung entscheidet insbesondere über die Ausgabe von Anteilscheinen, den Erwerb und den Verkauf von Anlagen für den Anlagefonds sowie die Höhe der flüssigen Mittel.
Die Fondsleitung berechnet den Inventarwert sowie den Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine, setzt die Jahresauschüttung fest, übt die zum Anlagefonds gehörenden Rechte aus und macht diese geltend.

Art. 6
Die Depotbank verwahrt gemäss ihren allgemeinen Geschäftsbedingungen und unter besonderer Kennzeichnung das gesamte Fondsvermögen und erfüllt auch die übrigen Aufgaben einer Depothalterin (Einzug der Erträge u.a.).
Die Depotbank wacht darüber, dass die Fondsleitung die im Fondsreglement und im Bundesgesetz über die Anlagefonds niedergelegten Anlagevorschriften einhält. Für die Auswahl der Anlagen, die die Fondsleitung im Rahmen der Anlagevorschriften trifft, ist die Depotbank jedoch nicht verantwortlich.
Die Depotbank vermittelt die Ausgabe und die Rücknahme der Anteilscheine und führt darüber eine Kontrolle. Sie besorgt den gesamten Zahlungsverkehr für den Anlagefonds.
Mit der Verwahrung von Fondsaktiven können auch ausländische Hinterlegungsstellen beauftragt werden.

Art. 7
Der Anteilscheininhaber hat ein Forderungsrecht gegen die Fondsleitung auf einen seinem Anteil entsprechende Beteiligung am Vermögen und Ertrag des Anlagefonds.
Der Anteilscheininhaber kann von der Fondsleitung jederzeit die Rücknahme seines Anteilscheines und die Barauszahlung seines Anteils am Anlagefonds verlangen.

III. Inventarwert, Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine

Art. 8
Der Wert eines Anteils wird durch Teilung des Inventarwertes des am Tage der Berechnung vorhandenen gesamten Fondsvermögens (Wertschriften, Guthaben, übrige Werte) durch die Zahl der umlaufenden Anteile ermittelt.
Der Inventarwert des Fondsvermögens entspricht dem Verkehrswert des Fondsvermögens, abzüglich allfälliger Schuldverpflichtungen, die den Anlagefonds betreffen. Als Verkehrswert der kotierten oder regelmässig ausserbörslich gehandelten Wertpapiere gilt deren Kurswert.

Art. 9
Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine basieren auf dem im Zeitpunkt der Ausgabe bzw. der Rücknahme gemäss Art. 8 berechneten Inventarwert je Anteil.
Der Ausgabepreis der Anteilscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil, zuzüglich der eidgenössischen Stempelabgabe.
Der Rücknahmepreis der Anteilscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil.
Ausgabe- und Rücknahmepreis werden auf einen Franken gerundet.

IV. Richtlinien der Anlagepolitik

Art. 10
Die Fondsleitung hat sich in ihrer Anlagepolitik an die folgenden Richtlinien zu halten:

- a) Das Fondsvermögen ist in Wandel- und Optionsanleihen von Gesellschaften anzulegen, die ihren Sitz in einem OECD-Land sowie Hong Kong, Singapur, Südkorea oder Taiwan haben oder die von einer Gesellschaft garantiert werden, die ihren Sitz in einem OECD-Land oder in einem der vorher einzeln aufgeführten Ländern hat. Bis zu 10% des Fondsvermögens dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, in Obligationen und bis zu 25% in Geldmarktpapieren öffentlich-rechtlicher und privater Schuldner angelegt werden. Insgesamt dürfen bis zu 100% des Fondsvermögens, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, in ausländischen Titeln angelegt werden. Bis zu 25% des Fondsvermögens, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage gerechnet, dürfen einerseits in Wandel- oder Optionsrechten, welche von den Obligationen abtrennbar sind, und andererseits in direkt gekauften Optionen oder ähnlichen Papieren sowie in durch Geldtmachung von Wandel- und Optionsrechten erworbenen Wertpapieren (Aktien, Genussscheine, Partizipationscheine und andere Beteiligungsrechte), deren Erwerb im übrigen im Fondsreglement nicht vorgesehen ist, und die daher spätestens achtzehn Monate nach dem Erwerb zu veräussern sind, gehalten werden.
Vertretbare, nicht wertpapiermässig verurkundete Beteiligungs- und Forderungsrechte der genannten Gesellschaften bzw. Schuldner, die an einem organisierten Markt unter regelmässiger Kurspublikation gehandelt werden, sind als Anlagen ebenfalls zugelassen.

b) Die Anlagen haben in der Regel in Titeln zu erfolgen, die an einer Börse kotiert sind oder sonst regelmässig gehandelt werden. Es dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, vom Fondsvermögen bis zu 100% in Titeln, die an einer ausländischen Börse kotiert sind, und bis zu 10% in Titeln angelegt werden, die weder kotiert noch regelmässig gehandelt werden.

c) Statt Direktanlagen in Wertpapieren können Call-Optionen auf Wertpapieren erworben werden. Der Gegenwert der zu beziehenden Wertpapiere darf den Bestand des Anlagefonds an flüssigen Mitteln und Wartgeldern jedoch nicht übersteigen. Der Verkauf von Call-Optionen auf bestehenden Anlagen ist ebenfalls gestattet.

d) Bei den Anlagen ist eine ausgewogene Risikoverteilung nach Ländern und Unternehmen zu beachten. Es dürfen zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 7½% des Fondsvermögens in Titeln der gleichen Gesellschaft angelegt werden, vorbehaltlich der Ausübung von Bezugs-, Wandel- und Optionsrechten. Umlagerungen zwischen verschiedenen Titelkategorien desselben Unternehmens sind in jedem Falle gestattet. Die Anlagen dürfen nie mehr als 5% des Stimmrechts in einer Gesellschaft umfassen.

e) Options-, Futures- und Termingeschäfte sind nur im Rahmen der durch die Aufsichtsbehörde erlassenen Weisungen (Rundschreiben) zulässig.

f) Titel von Unternehmen, die als solche oder zusammen mit allfälligen Rechtvorgängerinnen noch nicht fünf Jahre bestehen, können erworben werden. Sie dürfen jedoch, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 50% des Fondsvermögens ausmachen.

g) Nicht voll liberierte Titel dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 20% des Fondsvermögens ausmachen, und die Einzahlungspflicht darf nie mehr als 10% des Fondsvermögens betragen.

h) Die flüssigen Mittel und Wartgelder sind in einer Währung zu halten, welche auf den internationalen Devisenmärkten laufend gehandelt wird.

Art. 11
Die Anschaffung von Titeln darf nicht durch die Aufnahme von Krediten finanziert werden.

V. Rechenschaftsablage

Art. 12
Das Rechnungsjahr des Fonds läuft jeweils vom 1. Januar bis zum 31. Dezember.

Innert sechs Monaten nach Abschluss des Rechnungsjahres publiziert die Fondsleitung einen Rechenschaftsbericht mit der Jahresrechnung des Anlagefonds. Die Jahresrechnung umfasst eine Vermögensaufstellung, in der das Vermögen des Anlagefonds zum Verkehrswert eingesetzt ist, sowie eine Ertragsrechnung, die auch Abschluss über die Verwendung des Reinertrages gibt. Das Recht des Anteilscheininhabers auf Auskunft gemäss Art. 22 des Bundesgesetzes über die Anlagefonds bleibt vorbehalten.
Eine von der Aufsichtsbehörde, der Eidgenössischen Bankkommission, anerkannte Revisionsstelle prüft alljährlich, ob Fondsleitung und Depotbank die Vorschriften des Fondsreglementes und des Bundesgesetzes über die Anlagefonds eingehalten haben. Ein kurzer Befund der Revisionsstelle zur publizierten Jahresrechnung erscheint im Rechenschaftsbericht des Anlagefonds.

Art. 13
Der Reinertrag des Anlagefonds wird innert drei Monaten nach Ende des Rechnungsjahres spesenfrei an die Anteilscheininhaber ausgeschüttet.

Bis zu 20% des Reinertrages können auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Gewinne aus der Veräusserung von Rechten, die zum Anlagefonds gehören (realisierte Kursgewinne, Erlöse aus dem Verkauf von Bezugsrechten und ähnlichen Zuwendungen), werden in der Regel im Anlagefonds zur Wiederranlage zurückbehalten. Die Fondsleitung kann jedoch nach ihrem Ermessen solche Gewinne auch ganz oder teilweise in der Ertragsrechnung ausweisen und an die Anteilscheininhaber ausschütten.

Die dem Anlagefonds angefallenen Gratschriften können in die Ertragsrechnung einbezogen werden und an die Anteilscheininhaber ausgeschüttet oder auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Art. 14
Fondsleitung und Depotbank stehen folgende Vergütungen zu:

a) Vergütung an die Fondsleitung
Für die Leitung des Anlagefonds stellt die Fondsleitung zu Lasten des Anlagefonds eine Verwaltungskommission von jährlich 0,5% des Fondsvermögens zum Inventarwert in Rechnung. Die Belastung erfolgt pro rata temporis jeweils auf Quartalsende.

b) Vergütung an die Depotbank
Für die Verwahrung der Wertschriften und die Besorgung des Zahlungsverkehrs des Anlagefonds stellt die Depotbank zu Lasten des Anlagefonds eine Entschädigung in Rechnung, die den jeweiligen banküblichen Ansätzen entspricht.

Fondsleitung und Depotbank haben ausserdem Anspruch auf Ersatz der folgenden Auslagen, die ihnen in Ausführung des Kollektivanlagevertrages entstanden sind:

- Kosten für den Druck der Rechenschaftsberichte und für die Veröffentlichung der an die Anteilscheininhaber gerichteten Mitteilungen des Anlagefonds;
- Kosten der täglichen Kurspublikationen in der Presse;
- Gebühren, die im Zusammenhang mit einer allfälligen Kotierung des Anlagefonds und mit dem Vertrieb im Ausland anfallen;
- Honorar der Revisionsstelle für die ordentlichen Revisionen;
- Kosten allfällig nötig werdender ausserordentlicher Dispositionen.

VI. Übrige Bestimmungen

Art. 15
Der Anlagefonds besteht auf unbestimmte Zeit. Sowohl die Fondsleitung als auch die Depotbank können, jede für sich, die Auflösung des Anlagefonds durch Kündigung des Kollektivanlagevertrages herbeiführen. Die Kündigung ist jederzeit auf sechs Monate zulässig. Nach Auflösung des Kollektivanlagevertrages veräussert die Fondsleitung die Aktiven des Anlagefonds. Die Auszahlung des Liquidationsbetriffnisses an die Anteilscheininhaber, die spesenfrei erfolgt, ist der Depotbank übertragen. Sollte die Liquidation längere Zeit beanspruchen, kann der Erlös in Teilbeträgen ausbezahlt werden.

Art. 16
Offizielles Publikationsorgan des Anlagefonds ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Anteilscheininhaber können nach dem Ermessen der Fondsleitung zusätzlich auch in Tages- und Finanzzeitungen veröffentlicht werden.

Das Fondsreglement und die jährlichen Rechenschaftsberichte des Anlagefonds können am Sitz der Fondsleitung und der Depotbank sowie bei den weiteren im Rechenschaftsbericht aufgeführten Zeichnungs- und Zahlstellen des Anlagefonds bezogen werden.

Art. 17
Der Anlagefonds untersteht dem schweizerischen Recht, insbesondere dem Bundesgesetz vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds. Für die Auslegung des Fondsreglementes ist die deutsche Fassung allein massgebend.

Das vorliegende Fondsreglement ersetzt das Reglement vom 1. August 1987 und wurde am 1. August 1987 durch die Aufsichtsbehörde genehmigt.

Stockbar

Reglement

I. Aufgabe und Organisation

Art. 1
Unter der Bezeichnung

- Stockbar Anlagefonds für Aktien
- Stockbar Fonds de Placement en Actions
- Stockbar Fondo d'Impiego Capitali in Azioni
- Stockbar Investment Trust for Shares

besteht ein Anlagefonds im Sinne von Art. 2 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds. Sein Zweck ist die gemeinschaftliche Kapitalanlage in Aktien und anderen in Art. 10 dieses Reglementes aufgeführten Wertschriften von Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Schuldnern des In- und Auslandes.
Der Anlagefonds kann - unter Vorbehalt der vorübergehenden oder dauernden Einstellung der Emission - laufend durch die Einzahlungen auf die öffentlich ausgegebenen Anteilscheine geäuft werden.

Art. 2
Die Leitung des Anlagefonds liegt in den Händen der Julius Bär Fondsleitung AG, Zürich.
Die Verwahrung des Fondsvermögens ist der Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich, als der Depotbank des Anlagefonds, übertragen.
Zeichnungs- und Zahlstellen sind sämtliche Niederlassungen der Depotbank, Fondsleitung und Depotbank können gemeinsam weitere Banken als Zeichnungs- und Zahlstellen bezeichnen.

Art. 3
Die Anteilscheine werden als Zertifikate über einen oder mehrere Anteile ausgegeben. Sie lauten auf den Inhaber und sind von einem Couponsbogen mit Talon begleitet.

II. Kollektivanlagevertrag und Vertragsparteien

Art. 4
Die Rechtsbeziehungen zwischen dem Anteilscheininhaber einerseits und Fondsleitung und Depotbank andererseits werden durch das vorliegende Fondsreglement und durch die Bestimmungen über den Kollektivanlagevertrag im Sinne von Art. 8 ff. des Bundesgesetzes über die Anlagefonds geordnet.

Art. 5
Die Fondsleitung verwaltet, unter Vorbehalt der Rechte und Pflichten der Depotbank, den Anlagefonds selbständig und in eigenem Namen, aber ausschliesslich für Rechnung und im Interesse der Anteilscheininhaber.

Die Fondsleitung entscheidet insbesondere über die Ausgabe von Anteilscheinen, den Erwerb und den Verkauf von Anlagen für den Anlagefonds sowie die Höhe der flüssigen Mittel. Die Fondsleitung berechnet den Inventarwert sowie den Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine, setzt die Jahresausschüttung fest, übt die zum Anlagefonds gehörenden Rechte aus und macht diese geltend.

Art. 6
Die Depotbank verwahrt gemäss ihren allgemeinen Geschäftsbedingungen und unter besonderer Kennzeichnung das gesamte Fondsvermögen und erfüllt auch die übrigen Aufgaben einer Depothalterin (Einzug der Erträge u.a.). Die Depotbank wacht darüber, dass die Fondsleitung die im Fondsreglement und im Bundesgesetz über die Anlagefonds niedergelegten Anlagevorschriften einhält. Für die Auswahl der Anlagen, die die Fondsleitung im Rahmen der Anlagevorschriften trifft, ist die Depotbank jedoch nicht verantwortlich. Die Depotbank vermittelt die Ausgabe und die Rücknahme der Anteilscheine und führt darüber eine Kontrolle. Sie besorgt den gesamten Zahlungsverkehr für den Anlagefonds. Mit der Verwahrung von Fondsaktiven können auch ausländische Hinterlegungsstellen beauftragt werden.

Art. 7
Der Anteilscheinhaber hat ein Forderungsrecht gegen die Fondsleitung auf einen Anteil entsprechende Beteiligung am Vermögen und Ertrag des Anlagefonds. Der Anteilscheinhaber kann von der Fondsleitung jederzeit die Rücknahme seines Anteilscheines und die Barauszahlung seines Anteils am Anlagefonds verlangen.

III. Inventarwert, Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine

Art. 8
Der Wert eines Anteils wird durch Teilung des Inventarwertes des am Tage der Berechnung vorhandenen gesamten Fondsvermögens (Wertschriften, Guthaben, übrige Werte) durch die Zahl der umlaufenden Anteile ermittelt. Der Inventarwert des Fondsvermögens entspricht dem Verkehrswert des Fondsvermögens, abzüglich allfälliger Schuldverpflichtungen, die den Anlagefonds betreffen. Als Verkehrswert der kotierten oder regelmässig ausserbörslich gehandelten Wertpapiere gilt deren Kurswert.

Art. 9
Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine basieren auf dem Zeitpunkt der Ausgabe bzw. der Rücknahme gemäss Art. 8 berechneten Inventarwert je Anteil. Der Ausgabepreis der Anteilscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil, zuzüglich der eidgenössischen Stempelabgabe. Der Rücknahmepreis der Anteilscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil. Ausgabe- und Rücknahmepreis werden auf einen Franken gerundet.

IV. Richtlinien der Anlagepolitik

Art. 10
Die Fondsleitung hat sich in ihrer Anlagepolitik an die folgenden Richtlinien zu halten:

- Das Fondsvermögen ist in Aktien, anderen Kapitalanteilen (Genossenschaftsanteilen, Partizipationsanteilen u.a.), Genossenschaften, Wandel- und Optionsanleihen und Optionszertifikaten von Gesellschaften anzulegen, die ihren Sitz in einem OECD-Land haben oder die von einer Gesellschaft garantiert werden, die ihren Sitz in einem OECD-Land hat. Bis zu 20% des Fondsvermögens dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, in Titeln von Gesellschaften mit Sitz in einem Land ausserhalb der OECD angelegt werden. Bis zu 10% des Fondsvermögens dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, in Geldmarktpapieren und Obligationen in- oder ausländischer, öffentlich-rechtlicher und privater Schuldner angelegt werden. Insgesamt dürfen bis zu 100% des Fondsvermögens, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, in ausländischen Titeln angelegt werden. Vertretbare, nicht wertpapiermässig verkündete Beteiligungs- und Forderungsrechte der genannten Gesellschaften bzw. Schuldner, die an einem organisierten Markt unter regelmässiger Kurspublikation gehandelt werden, sind als Anlagen ebenfalls zugelassen.
- Die Anlagen haben in der Regel in Titeln zu erfolgen, die an einer Börse kotiert sind oder sonst regelmässig gehandelt werden. Es dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, vom Fondsvermögen bis zu 10% in Titeln angelegt werden, die weder kotiert noch regelmässig gehandelt werden.
- Statt Direktanlagen in Wertpapieren können Call-Optionen auf Wertpapieren erworben werden. Der Gegenwert der zu beziehenden Wertpapiere darf den Bestand des Anlagefonds an flüssigen Mitteln und Wartgeldern jedoch nicht übersteigen. Der Verkauf von Call-Optionen auf bestehenden Anlagen ist ebenfalls gestattet.
- Bei den Anlagen ist eine ausgewogene Risikoverteilung nach Ländern und Unternehmen zu beachten. Es dürfen zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 7½% des Fondsvermögens in Titeln der gleichen Gesellschaft angelegt werden, vorbehaltlich der Ausübung von Bezugsrechten. Umlagerungen zwischen verschiedenen Titelkategorien desselben Unternehmens sind in jedem Falle gestattet. Die Anlagen dürfen nie mehr als 5% des Stimmrechts in einer Gesellschaft umfassen.
- Options-, Futures- und Termingeschäfte sind nur im Rahmen der durch die Aufsichtsbehörde erlassenen Weisungen (Rundschreiben) zulässig.
- Titel von Unternehmen, die als solche oder zusammen mit allfälligen Rechtsvorgängerinnen noch nicht fünf Jahre bestehen, können erworben werden. Sie dürfen jedoch, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 10% des Fondsvermögens ausmachen.
- Nicht voll liberierte Titel dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 20% des Fondsvermögens ausmachen, und die Einzahlungspflicht darf nie mehr als 10% des Fondsvermögens betragen.
- Die flüssigen Mittel und Wartgelder sind in einer Währung zu halten, welche an den internationalen Devisenmärkten laufend gehandelt wird.

Art. 11
Die Anschaffung von Titeln darf nicht durch die Aufnahme von Krediten finanziert werden.

V. Rechenschaftsablage

Art. 12
Das Rechnungsjahr des Fonds läuft jeweils vom 1. Januar bis zum 31. Dezember. Innerhalb sechs Monaten nach Abschluss des Rechnungsjahres publiziert die Fondsleitung einen Rechenschaftsbericht mit der Jahresrechnung des Anlagefonds. Die Jahresrechnung umfasst eine Vermögensaufstellung, in der das Vermögen des Anlagefonds zum Ver-

kehrwert eingesetzt ist, sowie eine Ertragsrechnung, die auch Aufschluss über die Verwendung des Reinertrages gibt. Das Recht des Anteilscheinhabers auf Auskunft gemäss Art. 22 des Bundesgesetzes über die Anlagefonds bleibt vorbehalten. Eine von der Aufsichtsbehörde, der Eidgenössischen Bankenkommision, anerkannte Revisionsstelle prüft alljährlich, ob Fondsleitung und Depotbank die Vorschriften des Fondsreglements und des Bundesgesetzes über die Anlagefonds eingehalten haben. Ein kurzer Befund der Revisionsstelle zur publizierten Jahresrechnung erscheint im Rechenschaftsbericht des Anlagefonds.

Art. 13
Der Reinertrag des Anlagefonds wird innert drei Monaten nach Ende des Rechnungsjahres spesenfrei an die Anteilscheinhaber ausgeschüttet.

Bis zu 20% des Reinertrages können auf neue Rechnung vorgetragen werden. Gewinne aus der Veräusserung von Rechten, die zum Anlagefonds gehören (realisierte Kursgewinne, Erlöse aus dem Verkauf von Bezugsrechten und ähnlichen Zuwendungen), werden in der Regel im Anlagefonds zur Wiederanlage zurückbehalten. Die Fondsleitung kann jedoch nach ihrem Ermessen solche Gewinne auch ganz oder teilweise in der Ertragsrechnung ausweisen und an die Anteilscheinhaber ausschütten. Die dem Anlagefonds angefallenen Gratisaktien können in die Ertragsrechnung einbezogen werden und an die Anteilscheinhaber ausgeschüttet oder auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Art. 14
Fondsleitung und Depotbank stehen folgende Vergütungen zu:

- Vergütung an die Fondsleitung
Für die Leitung des Anlagefonds stellt die Fondsleitung zu Lasten des Anlagefonds eine Verwaltungskommission von jährlich 0,5% des Fondsvermögens zum Inventarwert in Rechnung. Die Belastung erfolgt pro rata temporis jeweils auf Quartalsende.
- Vergütung an die Depotbank
Für die Verwahrung der Wertschriften und die Besorgung des Zahlungsverkehrs des Anlagefonds stellt die Depotbank zu Lasten des Anlagefonds eine Entschädigung in Rechnung, die den jeweiligen banküblichen Ansätzen entspricht. Fondsleitung und Depotbank haben ausserdem Anspruch auf Ersatz der folgenden Auslagen, die ihnen in Ausführung des Kollektivanlagevertrages entstanden sind:
 - Kosten für den Druck der Rechenschaftsberichte und für die Veröffentlichung der an die Anteilscheinhaber gerichteten Mitteilungen des Anlagefonds;
 - Kosten der täglichen Kurspublikationen in der Presse;
 - Gebühren, die im Zusammenhang mit einer allfälligen Kotierung des Anlagefonds und mit dem Vertrieb im Ausland anfallen;
 - Honorar der Revisionsstelle für die ordentlichen Revisionen;
 - Kosten allfälliger nötiger werdender ausserordentlicher Dispositionen.

VI. Übrige Bestimmungen

Art. 15
Der Anlagefonds besteht auf unbestimmte Zeit. Sowohl die Fondsleitung als auch die Depotbank können, jede für sich, die Auflösung des Anlagefonds durch Kündigung des Kollektivanlagevertrages herbeiführen. Die Kündigung ist jederzeit auf sechs Monate zulässig. Nach Auflösung des Kollektivanlagevertrages veräussert die Fondsleitung die Aktiven des Anlagefonds. Die Auszahlung des Liquidationsertrages an die Anteilscheinhaber, die spesenfrei erfolgt, ist der Depotbank übertragen. Sollte die Liquidation längere Zeit beanspruchen, kann der Erlös in Teilbeträgen ausbezahlt werden.

Art. 16
Offizielles Publikationsorgan des Anlagefonds ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Anteilscheinhaber können nach dem Ermessen der Fondsleitung zusätzlich auch in Tages- und Finanzzeitungen veröffentlicht werden. Das Fondsreglement und die jährlichen Rechenschaftsberichte des Anlagefonds können am Sitz der Fondsleitung und der Depotbank sowie bei den weiteren im Rechenschaftsbericht aufgeführten Zeichnungs- und Zahlstellen des Anlagefonds bezogen werden.

Art. 17
Der Anlagefonds untersteht dem schweizerischen Recht, insbesondere dem Bundesgesetz vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds. Für die Auslegung des Fondsreglementes ist die deutsche Fassung allein massgebend.

Das vorliegende Fondsreglement ersetzt das Reglement vom 1. August 1987 und wurde am _____ durch die Aufsichtsbehörde genehmigt.

Swissbar

Reglement

I. Aufgabe und Organisation

Art. 1
Unter der Bezeichnung

- Swissbar Anlagefonds für Schweizer Aktien
- Swissbar Fonds de Placement en Actions Suisses
- Swissbar Fondo d'Impiego Capitali in Azioni Svizzeri
- Swissbar Investment Trust for Swiss Shares

besteht ein Anlagefonds im Sinne von Art. 2 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds. Sein Zweck ist die gemeinschaftliche Kapitalanlage in Aktien und anderen in Art. 10 dieses Reglementes aufgeführten Wertschriften von Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Schuldner in der Schweiz. Der Anlagefonds kann - unter Vorbehalt der vorübergehenden oder dauernden Einstellung der Emission - laufend durch die Einzahlungen auf die öffentlich ausgegebenen Anteilscheine geöffnet werden.

Art. 2
Die Leitung des Anlagefonds liegt in den Händen der Julius Bär Fondsleitung AG, Zürich. Die Verwahrung des Fondsvermögens ist der Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich, als der Depotbank des Anlagefonds, übertragen. Zeichnungs- und Zahlstellen sind sämtliche Niederlassungen der Depotbank. Fondsleitung und Depotbank können gemeinsam weitere Banken als Zeichnungs- und Zahlstellen bezeichnen.

Art. 3
Die Anteilscheine werden als Zertifikate über einen oder mehrere Anteile ausgegeben. Sie lauten auf den Inhaber und sind von einem Couponsbogen mit Talon begleitet.

II. Kollektivanlagevertrag und Vertragsparteien

Art. 4

Die Rechtsbeziehungen zwischen dem Anteilscheinhaber einerseits und Fondsleitung und Depotbank andererseits werden durch das vorliegende Fondsreglement und durch die Bestimmungen über den Kollektivanlagevertrag im Sinne von Art. 8 ff. des Bundesgesetzes über die Anlagefonds geordnet.

Art. 5

Die Fondsleitung verwaltet, unter Vorbehalt der Rechte und Pflichten der Depotbank, den Anlagefonds selbstständig und in eigenem Namen, aber ausschliesslich für Rechnung und im Interesse der Anteilscheinhaber. Die Fondsleitung entscheidet insbesondere über die Ausgabe von Anteilscheinen, den Erwerb und den Verkauf von Anlagen für den Anlagefonds sowie die Höhe der flüssigen Mittel. Die Fondsleitung berechnet den Inventarwert sowie den Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine, setzt die Jahresausschüttung fest, übt die zum Anlagefonds gehörenden Rechte aus und macht diese geltend.

Art. 6

Die Depotbank verwahrt gemäss ihren allgemeinen Geschäftsbedingungen und unter besonderer Kennzeichnung das gesamte Fondsvermögen und erfüllt auch die übrigen Aufgaben einer Depothalterin (Einzug der Erträge u.a.). Die Depotbank wacht darüber, dass die Fondsleitung die im Fondsreglement und im Bundesgesetz über die Anlagefonds niedergelegten Anlagevorschriften einhält. Für die Auswahl der Anlagen, die die Fondsleitung im Rahmen der Anlagevorschriften trifft, ist die Depotbank jedoch nicht verantwortlich. Die Depotbank vermittelt die Ausgabe und die Rücknahme der Anteilscheine und führt darüber eine Kontrolle. Sie besorgt den gesamten Zahlungsverkehr für den Anlagefonds.

Art. 7

Der Anteilscheinhaber hat ein Forderungsrecht gegen die Fondsleitung auf einen Anteil entsprechende Beteiligung am Vermögen und Ertrag des Anlagefonds. Der Anteilscheinhaber kann von der Fondsleitung jederzeit die Rücknahme seines Anteilscheines und die Barauszahlung seines Anteils am Anlagefonds verlangen.

III. Inventarwert, Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine

Art. 8
Der Wert eines Anteils wird durch Teilung des Inventarwertes des am Tage der Berechnung vorhandenen gesamten Fondsvermögens (Wertschriften, Guthaben, übrige Werte) durch die Zahl der umlaufenden Anteile ermittelt. Der Inventarwert des Fondsvermögens entspricht dem Verkehrswert des Fondsvermögens, abzüglich allfälliger Schuldverpflichtungen, die den Anlagefonds betreffen. Als Verkehrswert der kotierten oder regelmässig ausserbörslich gehandelten Wertpapiere gilt deren Kurswert.

Art. 9

Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine basieren auf dem am Zeitpunkt der Ausgabe bzw. der Rücknahme gemäss Art. 8 berechneten Inventarwert je Anteil. Der Ausgabepreis der Anteilscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil, zuzüglich der eidgenössischen Stempelabgabe. Der Rücknahmepreis der Anteilscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil. Ausgabe- und Rücknahmepreis werden auf einen Franken gerundet.

IV. Richtlinien der Anlagepolitik

Art. 10
Die Fondsleitung hat sich in ihrer Anlagepolitik an die folgenden Richtlinien zu halten:

- Das Fondsvermögen ist in Aktien, anderen Kapitalanteilen (Genossenschaftsanteilen, Partizipationsanteilen u.a.), Genossenschaften, Gewinnobligationen und Optionszertifikaten von Gesellschaften anzulegen, die ihren Sitz in der Schweiz oder Liechtenstein haben oder die von einer Gesellschaft garantiert werden, die ihren Sitz in der Schweiz oder in Liechtenstein hat. Bis zu 25% des Fondsvermögens dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, in Wandel- und Optionsanleihen, Geldmarktpapieren sowie Obligationen schweizerischer öffentlich-rechtlicher und privater Schuldner angelegt werden. Vertretbare, nicht wertpapiermässig verkündete Beteiligungs- und Forderungsrechte der genannten Gesellschaften bzw. Schuldner, die an einem organisierten Markt unter regelmässiger Kurspublikation gehandelt werden, sind als Anlagen ebenfalls zugelassen.
- Die Anlagen haben in der Regel in Titeln zu erfolgen, die an einer Börse kotiert sind oder sonst regelmässig gehandelt werden. Es dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, vom Fondsvermögen bis zu 10% in Titeln angelegt werden, die weder kotiert noch regelmässig gehandelt werden.
- Statt Direktanlagen in Wertpapieren können Call-Optionen auf Wertpapieren erworben werden. Der Gegenwert der zu beziehenden Wertpapiere darf den Bestand des Anlagefonds an flüssigen Mitteln und Wartgeldern jedoch nicht übersteigen. Der Verkauf von Call-Optionen auf bestehenden Anlagen ist ebenfalls gestattet.
- Bei den Anlagen ist eine ausgewogene Risikoverteilung nach Branchen und Unternehmen zu beachten. Es dürfen zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 7½% des Fondsvermögens in Titeln der gleichen Gesellschaft angelegt werden, vorbehaltlich der Ausübung von Bezugsrechten. Umlagerungen zwischen verschiedenen Titelkategorien desselben Unternehmens sind in jedem Falle gestattet. Bei Anleihen der schweizerischen Eidgenossenschaft ist der maximale Anteil unbegrenzt. Die Anlagen dürfen nie mehr als 5% des Stimmrechts in einer Gesellschaft umfassen.
- Options-, Futures- und Termingeschäfte sind nur im Rahmen der durch die Aufsichtsbehörde erlassenen Weisungen (Rundschreiben) zulässig.
- Titel von Unternehmen, die als solche oder zusammen mit allfälligen Rechtsvorgängerinnen noch nicht fünf Jahre bestehen, können erworben werden. Sie dürfen jedoch, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 10% des Fondsvermögens ausmachen.
- Nicht voll liberierte Titel dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 20% des Fondsvermögens ausmachen, und die Einzahlungspflicht darf nie mehr als 10% des Fondsvermögens betragen.
- Die flüssigen Mittel und Wartgelder sind in schweizerischer Währung zu halten.

Art. 11

Die Anschaffung von Titeln darf nicht durch die Aufnahme von Krediten finanziert werden.

V. Rechenschaftsablage

Art. 12

Das Rechnungsjahr des Fonds läuft jeweils vom 1. Januar bis zum 31. Dezember.
 Innert sechs Monaten nach Abschluss des Rechnungsjahres publiziert die Fondsleitung einen Rechenschaftsbericht mit der Jahresrechnung des Anlagefonds. Die Jahresrechnung umfasst eine Vermögensaufstellung, in der das Vermögen des Anlagefonds zum Verkehrswert eingesetzt ist, sowie eine Ertragsrechnung, die auch Aufschluss über die Verwendung des Reinertrages gibt. Das Recht des Anteilseininhabers auf Auskunft gemäss Art. 22 des Bundesgesetzes über die Anlagefonds bleibt vorbehalten.
 Eine von der Aufsichtsbehörde, der Eidgenössischen Bankkommission, anerkannte Revisionsstelle prüft alljährlich, ob Fondsleitung und Depotbank die Vorschriften des Fondsreglementes und des Bundesgesetzes über die Anlagefonds eingehalten haben. Ein kurzer Befund der Revisionsstelle zur publizierten Jahresrechnung erscheint im Rechenschaftsbericht des Anlagefonds.

Art. 13

Der Reinertrag des Anlagefonds wird innert drei Monaten nach Ende des Rechnungsjahres spesenfrei an die Anteilseininhaber ausgeschüttet.
 Bis zu 20% des Reinertrages können auf neue Rechnung vorgetragen werden.
 Gewinne aus der Veräusserung von Rechten, die zum Anlagefonds gehören (realisierte Kursgewinne, Erlöse aus dem Verkauf von Bezugsrechten und ähnlichen Zuwendungen), werden in der Regel im Anlagefonds zur Wiederanlage zurückbehalten. Die Fondsleitung kann jedoch nach ihrem Ermessen solche Gewinne auch ganz oder teilweise in der Ertragsrechnung ausweisen und an die Anteilseininhaber ausschütten.
 Die dem Anlagefonds angefallenen Gratsaktionen können in die Ertragsrechnung einbezogen werden und an die Anteilseininhaber ausgeschüttet oder auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Art. 14

Fondsleitung und Depotbank stehen folgende Vergütungen zu:
 a) Vergütung an die Fondsleitung
 Für die Leitung des Anlagefonds stellt die Fondsleitung zu Lasten des Anlagefonds eine Verwaltungskommission von jährlich 0,5% des Fondsvermögens zum Inventarwert in Rechnung. Die Belastung erfolgt pro rata temporis jeweils auf Quartalsende.
 b) Vergütung an die Depotbank
 Für die Verwahrung der Wertschriften und die Besorgung des Zahlungsverkehrs des Anlagefonds stellt die Depotbank zu Lasten des Anlagefonds eine Entschädigung in Rechnung, die den jeweiligen banküblichen Ansätzen entspricht.
 Fondsleitung und Depotbank haben ausserdem Anspruch auf Ersatz der folgenden Auslagen, die ihnen in Ausführung des Kollektivanlagevertrages entstanden sind:
 - Kosten für den Druck der Rechenschaftsberichte und für die Veröffentlichung der an die Anteilseininhaber gerichteten Mitteilungen des Anlagefonds;
 - Kosten der täglichen Kurspublikationen in der Presse;
 - Gebühren, die im Zusammenhang mit einer allfälligen Kotierung des Anlagefonds und mit dem Vertrieb im Ausland anfallen;
 - Honorar der Revisionsstelle für die ordentlichen Revisionen;
 - Kosten allfällig nötig werdender ausserordentlicher Dispositionen.

VI. Übrige Bestimmungen

Art. 15

Der Anlagefonds besteht auf unbestimmte Zeit. Sowohl die Fondsleitung als auch die Depotbank können, jede für sich, die Auflösung des Anlagefonds durch Kündigung des Kollektivanlagevertrages herbeiführen. Die Kündigung ist jederzeit auf sechs Monate zulässig. Nach Auflösung des Kollektivanlagevertrages veräussert die Fondsleitung die Aktiven des Anlagefonds. Die Auszahlung des Liquidationsbetrages an die Anteilseininhaber, die spesenfrei erfolgt, ist der Depotbank übertragen. Sollte die Liquidation längere Zeit beanspruchen, kann der Erlös in Teilbeträgen ausbezahlt werden.

Art. 16

Offizielles Publikationsorgan des Anlagefonds ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Anteilseininhaber können nach dem Ermessen der Fondsleitung zusätzlich auch in Tages- und Finanzzeitungen veröffentlicht werden.
 Das Fondsreglement und die jährlichen Rechenschaftsberichte des Anlagefonds können am Sitz der Fondsleitung und der Depotbank sowie bei den weiteren im Rechenschaftsbericht aufgeführten Zeichnungs- und Zahlstellen des Anlagefonds bezogen werden.

Art. 17

Der Anlagefonds untersteht dem schweizerischen Recht, insbesondere dem Bundesgesetz vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds. Für die Auslegung des Fondsreglementes ist die deutsche Fassung allein massgebend.

Das vorliegende Fondsreglement ersetzt das Reglement vom 1. August 1987 und wurde am durch die Aufsichtsbehörde genehmigt.

Equibär Europe

Reglement

I. Aufgabe und Organisation

Art. 1

Unter der Bezeichnung

- Equibär Europe Anlagefonds für europäische Aktien
- Equibär Europe Fonds de Placement en Actions Européennes
- Equibär Europe Fondo d'Impiego Capitali in Azioni Europee
- Equibär Europe Investment Trust for European Shares

besteht ein Anlagefonds im Sinne von Art. 2 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds. Sein Zweck ist die gemeinschaftliche Kapitalanlage in Aktien und anderen in Art. 10 dieses Reglementes aufgeführten Wertschriften von Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Schuldern in Europa.
 Der Anlagefonds kann - unter Vorbehalt der vorübergehenden oder dauernden Einstellung der Emission - laufend durch die Einzahlungen auf die öffentlich ausgegebenen Anteilsscheine geäuft werden.

Art. 2

Die Leitung des Anlagefonds liegt in den Händen der Julius Bär Fondsleitung AG, Zürich.
 Die Verwahrung des Fondsvermögens ist der Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich, als der Depotbank des Anlagefonds, übertragen.
 Zeichnungs- und Zahlstellen sind sämtliche Niederlassungen der Depotbank. Fondsleitung und Depotbank können gemeinsam weitere Banken als Zeichnungs- und Zahlstellen bezeichnen.

Art. 3

Die Anteilsscheine werden als Zertifikate über einen oder mehrere Anteile ausgegeben. Sie lauten auf den Inhaber und sind von einem Couponsbogen mit Talon begleitet.

II. Kollektivanlagevertrag und Vertragsparteien

Art. 4

Die Rechtsbeziehungen zwischen dem Anteilseininhaber einerseits und Fondsleitung und Depotbank andererseits werden durch das vorliegende Fondsreglement und durch die Bestimmungen über den Kollektivanlagevertrag im Sinne von Art. 8 ff. des Bundesgesetzes über die Anlagefonds geordnet.

Art. 5

Die Fondsleitung verwaltet, unter Vorbehalt der Rechte und Pflichten der Depotbank, den Anlagefonds selbständig und in eigenem Namen, aber ausschliesslich für Rechnung und im Interesse der Anteilseininhaber.
 Die Fondsleitung entscheidet insbesondere über die Ausgabe von Anteilsscheinen, den Erwerb und den Verkauf von Anlagen für den Anlagefonds sowie die Höhe der flüssigen Mittel.
 Die Fondsleitung berechnet den Inventarwert sowie den Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilsscheine, setzt die Jahresausschüttung fest, übt die zum Anlagefonds gehörenden Rechte aus und macht diese geltend.

Art. 6

Die Depotbank verwahrt gemäss ihren allgemeinen Geschäftsbedingungen und unter besonderer Kennzeichnung das gesamte Fondsvermögen und erfüllt auch die übrigen Aufgaben einer Depothalterin (Einzug der Erträge u.a.).
 Die Depotbank wacht darüber, dass die Fondsleitung die im Fondsreglement und im Bundesgesetz über die Anlagefonds niedergelegten Anlagevorschriften einhält. Für die Auswahl der Anlagen, die die Fondsleitung im Rahmen der Anlagevorschriften trifft, ist die Depotbank jedoch nicht verantwortlich.
 Die Depotbank vermittelt die Ausgabe und die Rücknahme der Anteilsscheine und führt darüber eine Kontrolle. Sie besorgt den gesamten Zahlungsverkehr für den Anlagefonds.
 Mit der Verwahrung von Fondsaktiven können auch ausländische Hinterlegungsstellen beauftragt werden.

Art. 7

Der Anteilseininhaber hat ein Forderungsrecht gegen die Fondsleitung auf einen seinem Anteil entsprechende Beteiligung am Vermögen und Ertrag des Anlagefonds.
 Der Anteilseininhaber kann von der Fondsleitung jederzeit die Rücknahme seines Anteilsscheines und die Barauszahlung seines Anteils am Anlagefonds verlangen.

III. Inventarwert, Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilsscheine

Art. 8

Der Wert eines Anteils wird durch Teilung des Inventarwertes des am Tage der Berechnung vorhandenen gesamten Fondsvermögens (Wertschriften, Guthaben, übrige Werte) durch die Zahl der umlaufenden Anteile ermittelt.
 Der Inventarwert des Fondsvermögens entspricht dem Verkehrswert des Fondsvermögens, abzüglich allfälliger Schuldverpflichtungen, die den Anlagefonds betreffen. Als Verkehrswert der kotierten oder regelmässig ausserbörslich gehandelten Wertpapiere gilt deren Kurswert.

Art. 9

Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilsscheine basieren auf dem am Zeitpunkt der Ausgabe bzw. der Rücknahme gemäss Art. 8 berechneten Inventarwert je Anteil.
 Der Ausgabepreis der Anteilsscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil, zuzüglich der eidgenössischen Stempelabgabe.
 Der Rücknahmepreis der Anteilsscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil.
 Ausgabe- und Rücknahmepreis werden auf einen Franken gerundet.

IV. Richtlinien der Anlagepolitik

Art. 10

Die Fondsleitung hat sich in ihrer Anlagepolitik an die folgenden Richtlinien zu halten:

- a) Das Fondsvermögen ist in Aktien, anderen Kapitalanteilen (Genossenschaftsanteilen, Partizipationsscheinen u.a.), Genossenschaften, Wandel- und Optionsanleihen und Optionszertifikaten von Gesellschaften anzulegen, die ihren Sitz in Europa haben oder die von einer Gesellschaft garantiert werden, die ihren Sitz in Europa hat. Bis zu 25% des Fondsvermögens dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, in Wandel- und Optionsanleihen, Geldmarktpapieren sowie Obligationen öffentlich-rechtlicher und privater Schuldner angelegt werden. Insgesamt dürfen bis zu 100% des Fondsvermögens, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, in ausländischen Titeln angelegt werden.
 Vertretbare, nicht wertpapiermässig verurkundete Beteiligungs- und Forderungsrechte der genannten Gesellschaften bzw. Schuldner, die an einem organisierten Markt unter regelmässiger Kurspublikation gehandelt werden, sind als Anlagen ebenfalls zugelassen.
- b) Die Anlagen haben in der Regel in Titeln zu erfolgen, die an einer Börse kotiert sind oder sonst regelmässig gehandelt werden. Es dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, vom Fondsvermögen bis zu 10% in Titeln angelegt werden, die weder kotiert noch regelmässig gehandelt werden.
- c) Statt Direktanlagen in Wertpapieren können Call-Optionen auf Wertpapieren erworben werden. Der Gegenwert der zu beziehenden Wertpapiere darf den Bestand des Anlagefonds an flüssigen Mitteln und Wertgeldern jedoch nicht übersteigen. Der Verkauf von Call-Optionen auf bestehenden Anlagen ist ebenfalls gestattet.
- d) Bei den Anlagen ist eine ausgewogene Risikoverteilung nach Ländern und Unternehmen zu beachten. Es dürfen zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 7% des Fondsvermögens in Titeln der gleichen Gesellschaft angelegt

werden, vorbehaltlich der Ausübung von Bezugsrechten. Umlagerungen zwischen verschiedenen Titelkategorien desselben Unternehmens sind in jedem Falle gestattet. Die Anlagen dürfen nie mehr als 5% des Stimmrechts in einer Gesellschaft umfassen.

- e) Options-, Futures- und Termingeschäfte sind nur im Rahmen der durch die Aufsichtsbehörde erlassenen Weisungen (Rundschreiben) zulässig.
- f) Titel von Unternehmen, die als solche oder zusammen mit allfälligen Rechtsvorgängerinnen noch nicht fünf Jahre bestehen, können erworben werden. Sie dürfen jedoch, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 20% des Fondsvermögens ausmachen.
- g) Nicht voll libertierte Titel dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 10% des Fondsvermögens ausmachen, und die Einzahlungspflicht darf nie mehr als 10% des Fondsvermögens betragen.
- h) Die flüssigen Mittel und Wertegelder sind in schweizerischer Währung zu halten.

Art. 11

Die Anschaffung von Titeln darf nicht durch die Aufnahme von Krediten finanziert werden.

V. Rechenschaftsablage

Art. 12

Das Rechnungsjahr des Fonds läuft jeweils vom 1. Januar bis zum 31. Dezember.
 Innert sechs Monaten nach Abschluss des Rechnungsjahres publiziert die Fondsleitung einen Rechenschaftsbericht mit der Jahresrechnung des Anlagefonds. Die Jahresrechnung umfasst eine Vermögensaufstellung, in der das Vermögen des Anlagefonds zum Verkehrswert eingesetzt ist, sowie eine Ertragsrechnung, die auch Aufschluss über die Verwendung des Reinertrages gibt. Das Recht des Anteilseininhabers auf Auskunft gemäss Art. 22 des Bundesgesetzes über die Anlagefonds bleibt vorbehalten.
 Eine von der Aufsichtsbehörde, der Eidgenössischen Bankkommission, anerkannte Revisionsstelle prüft alljährlich, ob Fondsleitung und Depotbank die Vorschriften des Fondsreglementes und des Bundesgesetzes über die Anlagefonds eingehalten haben. Ein kurzer Befund der Revisionsstelle zur publizierten Jahresrechnung erscheint im Rechenschaftsbericht des Anlagefonds.

Art. 13

Der Reinertrag des Anlagefonds wird innert drei Monaten nach Ende des Rechnungsjahres spesenfrei an die Anteilseininhaber ausgeschüttet.
 Bis zu 20% des Reinertrages können auf neue Rechnung vorgetragen werden.
 Gewinne aus der Veräusserung von Rechten, die zum Anlagefonds gehören (realisierte Kursgewinne, Erlöse aus dem Verkauf von Bezugsrechten und ähnlichen Zuwendungen), werden in der Regel im Anlagefonds zur Wiederanlage zurückbehalten. Die Fondsleitung kann jedoch nach ihrem Ermessen solche Gewinne auch ganz oder teilweise in der Ertragsrechnung ausweisen und an die Anteilseininhaber ausschütten.
 Die dem Anlagefonds angefallenen Gratsaktionen können in die Ertragsrechnung einbezogen werden und an die Anteilseininhaber ausgeschüttet oder auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Art. 14

Fondsleitung und Depotbank stehen folgende Vergütungen zu:
 a) Vergütung an die Fondsleitung
 Für die Leitung des Anlagefonds stellt die Fondsleitung zu Lasten des Anlagefonds eine Verwaltungskommission von jährlich 0,5% des Fondsvermögens zum Inventarwert in Rechnung. Die Belastung erfolgt pro rata temporis jeweils auf Quartalsende.
 b) Vergütung an die Depotbank
 Für die Verwahrung der Wertschriften und die Besorgung des Zahlungsverkehrs des Anlagefonds stellt die Depotbank zu Lasten des Anlagefonds eine Entschädigung in Rechnung, die den jeweiligen banküblichen Ansätzen entspricht.
 Fondsleitung und Depotbank haben ausserdem Anspruch auf Ersatz der folgenden Auslagen, die ihnen in Ausführung des Kollektivanlagevertrages entstanden sind:
 - Kosten für den Druck der Rechenschaftsberichte und für die Veröffentlichung der an die Anteilseininhaber gerichteten Mitteilungen des Anlagefonds;
 - Kosten der täglichen Kurspublikationen in der Presse;
 - Gebühren, die im Zusammenhang mit einer allfälligen Kotierung des Anlagefonds und mit dem Vertrieb im Ausland anfallen;
 - Honorar der Revisionsstelle für die ordentlichen Revisionen;
 - Kosten allfällig nötig werdender ausserordentlicher Dispositionen.

VI. Übrige Bestimmungen

Art. 15

Der Anlagefonds besteht auf unbestimmte Zeit. Sowohl die Fondsleitung als auch die Depotbank können, jede für sich, die Auflösung des Anlagefonds durch Kündigung des Kollektivanlagevertrages herbeiführen. Die Kündigung ist jederzeit auf sechs Monate zulässig. Nach Auflösung des Kollektivanlagevertrages veräussert die Fondsleitung die Aktiven des Anlagefonds. Die Auszahlung des Liquidationsbetrages an die Anteilseininhaber, die spesenfrei erfolgt, ist der Depotbank übertragen. Sollte die Liquidation längere Zeit beanspruchen, kann der Erlös in Teilbeträgen ausbezahlt werden.

Art. 16

Offizielles Publikationsorgan des Anlagefonds ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Anteilseininhaber können nach dem Ermessen der Fondsleitung zusätzlich auch in Tages- und Finanzzeitungen veröffentlicht werden.
 Das Fondsreglement und die jährlichen Rechenschaftsberichte des Anlagefonds können am Sitz der Fondsleitung und der Depotbank sowie bei den weiteren im Rechenschaftsbericht aufgeführten Zeichnungs- und Zahlstellen des Anlagefonds bezogen werden.

Art. 17

Der Anlagefonds untersteht dem schweizerischen Recht, insbesondere dem Bundesgesetz vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds. Für die Auslegung des Fondsreglementes ist die deutsche Fassung allein massgebend.

Das vorliegende Fondsreglement ersetzt das Reglement vom 1. August 1987 und wurde am durch die Aufsichtsbehörde genehmigt.

Equibär America

Reglement

I. Aufgabe und Organisation

Art. 1

Unter der Bezeichnung

- Equibär America Anlagefonds für amerikanische Aktien
- Equibär America Fonds de Placement en Actions Américaines
- Equibär America Fondo d'Impiego Capitali in Azioni Americani
- Equibär America Investment Trust for American Shares

besteht ein Anlagefonds im Sinne von Art. 2 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds. Sein Zweck ist die gemeinschaftliche Kapitalanlage in Aktien und anderen in Art. 10 dieses Reglementes aufgeführten Wertschriften von Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Schuldern in den Vereinigten Staaten von Amerika und in Kanada.

Der Anlagefonds kann - unter Vorbehalt der vorübergehenden oder dauernden Einstellung der Emission - laufend durch die Einzahlungen auf die öffentlich ausgegebenen Anteilscheine geäußert werden. Die Rechnungseinheit des Fonds ist der US-Dollar. Mindestens zwei Drittel des Fondsvermögens haben, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, auf US-Dollars zu lauten.

Art. 2

Die Leitung des Anlagefonds liegt in den Händen der Julius Bär Fondsleitung AG, Zürich.

Die Verwahrung des Fondsvermögens ist der Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich, als der Depotbank des Anlagefonds, übertragen. Zeichnungs- und Zahlstellen sind sämtliche Niederlassungen der Depotbank. Fondsleitung und Depotbank können gemeinsam weitere Banken als Zeichnungs- und Zahlstellen bezeichnen.

Art. 3

Die Anteilscheine werden als Zertifikate über einen oder mehrere Anteile ausgegeben. Sie lauten auf den Inhaber und sind von einem Couponsbogen mit Talon begleitet.

II. Kollektivanlagevertrag und Vertragsparteien

Art. 4

Die Rechtsbeziehungen zwischen dem Anteilscheinhaber einerseits und Fondsleitung und Depotbank andererseits werden durch das vorliegende Fondsreglement und durch die Bestimmungen über den Kollektivanlagevertrag im Sinne von Art. 8 ff. des Bundesgesetzes über die Anlagefonds geordnet.

Art. 5

Die Fondsleitung verwaltet, unter Vorbehalt der Rechte und Pflichten der Depotbank, den Anlagefonds selbständig und in eigenem Namen, aber ausschliesslich für Rechnung und im Interesse der Anteilscheinhaber.

Die Fondsleitung entscheidet insbesondere über die Ausgabe von Anteilscheinen, den Erwerb und den Verkauf von Anlagen für den Anlagefonds sowie die Höhe der flüssigen Mittel.

Die Fondsleitung berechnet den Inventarwert sowie den Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine, setzt die Jahresausschüttung fest, übt die zum Anlagefonds gehörenden Rechte aus und macht diese geltend.

Art. 6

Die Depotbank verwahrt gemäss ihren allgemeinen Geschäftsbedingungen und unter besonderer Kennzeichnung das gesamte Fondsvermögen und erfüllt auch die übrigen Aufgaben einer Depotalterin (Einzug der Erträge u.a.).

Die Depotbank wacht darüber, dass die Fondsleitung die im Fondsreglement und im Bundesgesetz über die Anlagefonds niedergelegten Anlagevorschriften einhält. Für die Auswahl der Anlagen, die die Fondsleitung im Rahmen der Anlagevorschriften trifft, ist die Depotbank jedoch nicht verantwortlich.

Die Depotbank vermittelt die Ausgabe und die Rücknahme der Anteilscheine und führt darüber eine Kontrolle. Sie besorgt den gesamten Zahlungsverkehr für den Anlagefonds.

Mit der Verwahrung von Fondsaktiven können auch ausländische Hinterlegungsstellen beauftragt werden.

Art. 7

Der Anteilscheinhaber hat ein Forderungsrecht gegen die Fondsleitung auf einen seinem Anteil entsprechende Beteiligung am Vermögen und Ertrag des Anlagefonds.

Der Anteilscheinhaber kann von der Fondsleitung jederzeit die Rücknahme seines Anteilscheines und die Barauszahlung seines Anteils am Anlagefonds verlangen.

III. Inventarwert, Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine

Art. 8

Der Wert eines Anteils wird durch Teilung des Inventarwertes des am Tage der Berechnung vorhandenen gesamten Fondsvermögens (Wertschriften, Guthaben, übrige Werte) durch die Zahl der umlaufenden Anteile ermittelt.

Der Inventarwert des Fondsvermögens entspricht dem Verkehrswert des Fondsvermögens, abzüglich allfälliger Schuldverpflichtungen, die den Anlagefonds betreffen. Als Verkehrswert der kotierten oder regelmässig ausserbörslich gehandelten Wertpapiere gilt deren Kurswert.

Art. 9

Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine basieren auf dem im Zeitpunkt der Ausgabe bzw. der Rücknahme gemäss Art. 8 berechneten Inventarwert je Anteil.

Der Ausgabepreis der Anteilscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil, zuzüglich der eidgenössischen Stempelabgabe. Der Rücknahmepreis der Anteilscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil.

Ausgabe- und Rücknahmepreis werden auf einen US-\$ gerundet.

IV. Richtlinien der Anlagepolitik

Art. 10

Die Fondsleitung hat sich in ihrer Anlagepolitik an die folgenden Richtlinien zu halten:

- a) Das Fondsvermögen ist in Aktien, anderen Kapitalanteilen (Genossenschaftsanteilen, Partizipationsscheinen u.a.), Genossenschaften, Wandel- und Optionsanleihen und Optionszertifikaten von Gesellschaften anzulegen, die ihren Sitz in den USA oder Kanada haben oder die von einer Gesellschaft garantiert werden, die ihren Sitz in den USA oder Kanada hat. Jeweils zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet dürfen bis zu 25% des Fondsvermögens in Wandel- und Optionsanleihen von Gesellschaften mit Sitz in USA oder Kanada oder wandelbar in Aktien solcher Gesellschaften angelegt werden. Bis zu 25% des Fondsvermögens dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, in Obligationen, Notes, Geldmarktpapieren

ausländischer, öffentlich-rechtlicher und privater Schuldner angelegt werden. Insgesamt dürfen bis zu 100% des Fondsvermögens, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, in ausländischen Titeln angelegt werden. Mindestens zwei Drittel des Fondsvermögens haben, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, auf die Rechnungseinheit des Anlagefonds US-\$ zu lauten.

Vertretbare, nicht wertpapiermässig verurkundete Beteiligungs- und Forderungsrechte der genannten Gesellschaften bzw. Schuldner, die in einem organisierten Markt unter regelmässiger Kurspublikation gehandelt werden, sind als Anlagen ebenfalls zugelassen.

b) Die Anlagen haben in der Regel in Titeln zu erfolgen, die an einer Börse kotiert sind oder sonst regelmässig gehandelt werden. Es dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, vom Fondsvermögen bis zu 10% in Titeln angelegt werden, die weder kotiert noch regelmässig gehandelt werden.

c) Statt Direktanlagen in Wertpapieren können Call-Optionen auf Wertpapieren erworben werden. Der Gegenwert der zu beziehenden Wertpapiere darf den Bestand des Anlagefonds an flüssigen Mitteln und Wartegeldern jedoch nicht übersteigen. Der Verkauf von Call-Optionen auf bestehenden Anlagen ist ebenfalls gestattet.

d) Bei den Anlagen ist eine ausgewogene Risikoverteilung nach Branchen und Unternehmen zu beachten. Es dürfen zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 7% des Fondsvermögens in Titeln der gleichen Gesellschaft angelegt werden, vorbehaltlich der Ausübung von Bezugsrechten. Umlagerungen zwischen verschiedenen Titelkategorien desselben Unternehmens sind in jedem Falle gestattet. Die Anlagen dürfen nie mehr als 5% des Stimmrechts in einer Gesellschaft umfassen.

e) Options-, Futures- und Termingeschäfte sind nur im Rahmen der durch die Aufsichtsbehörde erlassenen Weisungen (Rundschreiben) zulässig.

f) Titel von Unternehmen, die als solche oder zusammen mit allfälligen Rechtsvorgängerinnen noch nicht fünf Jahre bestehen, können erworben werden. Sie dürfen jedoch, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 20% des Fondsvermögens ausmachen.

g) Nicht voll liberierte Titel dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 20% des Fondsvermögens ausmachen, und die Einzahlungspflicht darf nie mehr als 10% des Fondsvermögens betragen.

h) Die flüssigen Mittel und Wartegelder sind in schweizerischer Währung zu halten.

Art. 11

Die Anschaffung von Titeln darf nicht durch die Aufnahme von Krediten finanziert werden.

V. Rechenschaftsablage

Art. 12

Das Rechnungsjahr des Fonds läuft jeweils vom 1. Januar bis zum 31. Dezember.

Innert sechs Monaten nach Abschluss des Rechnungsjahres publiziert die Fondsleitung einen Rechenschaftsbericht mit der Jahresrechnung des Anlagefonds. Die Rechenschaftsablage erfolgt in US-\$. Die Jahresrechnung umfasst eine Vermögensaufstellung, in der das Vermögen des Anlagefonds zum Verkehrswert eingesetzt ist, sowie eine Ertragsrechnung, die auch Aufschluss über die Verwendung des Reinertrages gibt. Das Recht des Anteilscheinhabers auf Auskunfts gemäss Art. 22 des Bundesgesetzes über die Anlagefonds bleibt vorbehalten.

Eine von der Aufsichtsbehörde, der Eidgenössischen Bankkommission, anerkannte Revisionsstelle prüft alljährlich, ob Fondsleitung und Depotbank die Vorschriften des Fondsreglementes und des Bundesgesetzes über die Anlagefonds eingehalten haben. Ein kurzer Befund der Revisionsstelle zur publizierten Jahresrechnung erscheint im Rechenschaftsbericht des Anlagefonds.

Art. 13

Der Reinertrag des Anlagefonds wird innert drei Monaten nach Ende des Rechnungsjahres spesenfrei an die Anteilscheinhaber ausgeschüttet. Die Auszahlung erfolgt in US-\$. Bis zu 20% des Reinertrages können auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Gewinne aus der Veräusserung von Rechten, die zum Anlagefonds gehören (realisierte Kursgewinne, Erlöse aus dem Verkauf von Bezugsrechten und ähnlichen Zuwendungen), werden in der Regel im Anlagefonds zur Wiedanlage zurückbehalten. Die Fondsleitung kann jedoch nach ihrem Ermessen solche Gewinne auch ganz oder teilweise in der Ertragsrechnung ausweisen und an die Anteilscheinhaber ausschütten.

Die dem Anlagefonds angefallenen Gratisaktien können in die Ertragsrechnung einbezogen werden und an die Anteilscheinhaber ausgeschüttet oder auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Art. 14

Fondsleitung und Depotbank stehen folgende Vergütungen zu:

- a) Vergütung an die Fondsleitung

Für die Leitung des Anlagefonds stellt die Fondsleitung zu Lasten des Anlagefonds eine Verwaltungskommission von jährlich 0,5% des Fondsvermögens zum Inventarwert in Rechnung. Die Belastung erfolgt pro rata temporis jeweils auf Quartalsende.
- b) Vergütung an die Depotbank

Für die Verwahrung der Wertschriften und die Besorgung des Zahlungsverkehrs des Anlagefonds stellt die Depotbank zu Lasten des Anlagefonds eine Entschädigung in Rechnung, die den jeweiligen banküblichen Ansätzen entspricht.

Fondsleitung und Depotbank haben ausserdem Anspruch auf Ersatz der folgenden Ausgaben, die ihnen in Ausführung des Kollektivanlagevertrages entstanden sind:

 - Kosten für den Druck der Rechenschaftsberichte und für die Veröffentlichung der an die Anteilscheinhaber gerichteten Mitteilungen des Anlagefonds;
 - Kosten der täglichen Kurspublikationen in der Presse;
 - Gebühren, die im Zusammenhang mit einer allfälligen Kotierung des Anlagefonds und mit dem Vertrieb im Ausland anfallen;
 - Honorar der Revisionsstelle für die ordentlichen Revisionen;
 - Kosten allfällig nötig werdender ausserordentlicher Dispositionen.

VI. Übrige Bestimmungen

Art. 15

Der Anlagefonds besteht auf unbestimmte Zeit. Sowohl die Fondsleitung als auch die Depotbank können, jede für sich, die Auflösung des Anlagefonds durch Kündigung des Kollektivanlagevertrages herbeiführen. Die Kündigung ist jederzeit auf sechs Monate zulässig. Nach Auflösung des Kollektivanlagevertrages veräussert die Fondsleitung die Aktiven des Anlagefonds. Die Auszahlung des Liquidationsbetriffnisses an die Anteilscheinhaber, die spesenfrei erfolgt, ist der Depotbank übertragen. Sollte die Liquidation längere Zeit beanspruchen, kann der Erlös in Teilbeträgen ausbezahlt werden.

Art. 16

Offizielles Publikationsorgan des Anlagefonds ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Anteilscheinhaber können nach dem Ermessen der Fondsleitung zusätzlich auch in Tages- und Finanzzeitungen veröffentlicht werden. Die Kurspublikation erfolgt in der Rechnungswährung US-\$ oder in Schweizerfranken.

Das Fondsreglement und die jährlichen Rechenschaftsberichte des Anlagefonds können am Sitz der Fondsleitung und der Depotbank sowie bei den weiteren im Rechenschaftsbericht aufgeführten Zeichnungs- und Zahlstellen des Anlagefonds bezogen werden.

Art. 17

Der Anlagefonds untersteht dem schweizerischen Recht, insbesondere dem Bundesgesetz vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds. Für die Auslegung des Fondsreglementes ist die deutsche Fassung allein massgebend.

Das vorliegende Fondsreglement ersetzt das Reglement vom 1. August 1987 und wurde am ... durch die Aufsichtsbehörde genehmigt.

Equibär Pacific

Reglement

I. Aufgabe und Organisation

Art. 1

Unter der Bezeichnung

- Equibär Pacific Anlagefonds für Aktien und Wandelobligationen des pazifischen Raumes
- Equibär Pacific Fonds de Placement en Actions et en Obligations Convertibles de la Zone du Pacifique
- Equibär Pacific Fondo d'Impiego Capitali in Azioni e in Obbligazioni convertibili della Zona del Pacifico
- Equibär Pacific Investment Trust for Shares and for Convertible Bonds of the Pacific Area

besteht ein Anlagefonds im Sinne von Art. 2 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds. Sein Zweck ist die gemeinschaftliche Kapitalanlage in Aktien und anderen in Art. 10 dieses Reglementes aufgeführten Wertschriften von Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Schuldern in Japan und im übrigen pazifischen Raum. Der Anlagefonds kann - unter Vorbehalt der vorübergehenden oder dauernden Einstellung der Emission - laufend durch die Einzahlungen auf die öffentlich ausgegebenen Anteilscheine geäußert werden.

Art. 2

Die Leitung des Anlagefonds liegt in den Händen der Julius Bär Fondsleitung AG, Zürich.

Die Verwahrung des Fondsvermögens ist der Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich, als der Depotbank des Anlagefonds, übertragen. Zeichnungs- und Zahlstellen sind sämtliche Niederlassungen der Depotbank. Fondsleitung und Depotbank können gemeinsam weitere Banken als Zeichnungs- und Zahlstellen bezeichnen.

Art. 3

Die Anteilscheine werden als Zertifikate über einen oder mehrere Anteile ausgegeben. Sie lauten auf den Inhaber und sind von einem Couponsbogen mit Talon begleitet.

II. Kollektivanlagevertrag und Vertragsparteien

Art. 4

Die Rechtsbeziehungen zwischen dem Anteilscheinhaber einerseits und Fondsleitung und Depotbank andererseits werden durch das vorliegende Fondsreglement und durch die Bestimmungen über den Kollektivanlagevertrag im Sinne von Art. 8 ff. des Bundesgesetzes über die Anlagefonds geordnet.

Art. 5

Die Fondsleitung verwaltet, unter Vorbehalt der Rechte und Pflichten der Depotbank, den Anlagefonds selbständig und in eigenem Namen, aber ausschliesslich für Rechnung und im Interesse der Anteilscheinhaber.

Die Fondsleitung entscheidet insbesondere über die Ausgabe von Anteilscheinen, den Erwerb und den Verkauf von Anlagen für den Anlagefonds sowie die Höhe der flüssigen Mittel.

Die Fondsleitung berechnet den Inventarwert sowie den Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine, setzt die Jahresausschüttung fest, übt die zum Anlagefonds gehörenden Rechte aus und macht diese geltend.

Art. 6

Die Depotbank verwahrt gemäss ihren allgemeinen Geschäftsbedingungen und unter besonderer Kennzeichnung das gesamte Fondsvermögen und erfüllt auch die übrigen Aufgaben einer Depotalterin (Einzug der Erträge u.a.).

Die Depotbank wacht darüber, dass die Fondsleitung die im Fondsreglement und im Bundesgesetz über die Anlagefonds niedergelegten Anlagevorschriften einhält. Für die Auswahl der Anlagen, die die Fondsleitung im Rahmen der Anlagevorschriften trifft, ist die Depotbank jedoch nicht verantwortlich.

Die Depotbank vermittelt die Ausgabe und die Rücknahme der Anteilscheine und führt darüber eine Kontrolle. Sie besorgt den gesamten Zahlungsverkehr für den Anlagefonds.

Mit der Verwahrung von Fondsaktiven können auch ausländische Hinterlegungsstellen beauftragt werden.

Art. 7

Der Anteilscheinhaber hat ein Forderungsrecht gegen die Fondsleitung auf einen seinem Anteil entsprechende Beteiligung am Vermögen und Ertrag des Anlagefonds.

Der Anteilscheinhaber kann von der Fondsleitung jederzeit die Rücknahme seines Anteilscheines und die Barauszahlung seines Anteils am Anlagefonds verlangen.

III. Inventarwert, Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine

Art. 8

Der Wert eines Anteils wird durch Teilung des Inventarwertes des am Tage der Berechnung vorhandenen gesamten Fondsvermögens (Wertschriften, Guthaben, übrige Werte) durch die Zahl der umlaufenden Anteile ermittelt.

Der Inventarwert des Fondsvermögens entspricht dem Verkehrswert des Fondsvermögens, abzüglich allfälliger Schuldverpflichtungen, die den Anlagefonds betreffen. Als Verkehrswert der kotierten oder regelmässig ausserbörslich gehandelten Wertpapiere gilt deren Kurswert.

Art. 9

Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteilscheine basieren auf dem im Zeitpunkt der Ausgabe bzw. der Rücknahme gemäss Art. 8 berechneten Inventarwert je Anteil.
Der Ausgabepreis der Anteilscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil, zuzüglich der eidgenössischen Stempelabgabe.
Der Rücknahmepreis der Anteilscheine entspricht dem Inventarwert je Anteil.
Ausgabe- und Rücknahmepreis werden auf einen Franken gerundet.

IV. Richtlinien der Anlagepolitik

Art. 10

Die Fondsleitung hat sich in ihrer Anlagepolitik an die folgenden Richtlinien zu halten:

a) Das Fondsvermögen ist in Aktien, anderen Kapitalanteilen (Genossenschaftsanteilen, Partizipationsscheinen u.a.), Genossenschaften, Wandel- und Optionsanleihen und Optionszertifikaten von Gesellschaften anzulegen, die ihren Sitz im ostasiatischen und australischen Raum (Japan, Australien, Hong Kong, Singapur usw.) haben oder die von einer Gesellschaft garantiert werden, die ihren Sitz im ostasiatischen und australischen Raum (Japan, Australien, Hong Kong, Singapur usw.) hat. Jeweils zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet dürfen bis zu 25% des Fondsvermögens in Wandel- und Optionsanleihen von Gesellschaften mit Sitz im ostasiatischen und australischen Raum (Japan, Australien, Hong Kong, Singapur usw.) oder wandelbar in Aktien solcher Gesellschaften angelegt werden. Bis zu 25% des Fondsvermögens dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, in Obligationen, Notes, Geldmarktpapieren schweizerischer und ausländischer, öffentlich-rechtlicher und privater Schuldner angelegt werden. Insgesamt dürfen bis zu 100% des Fondsvermögens, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, in ausländischen Titeln angelegt werden. Mindestens zwei Drittel des Fondsvermögens haben, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, auf die Rechnungseinheit des Anlagefonds zu lauten.

Vertretbare, nicht wertpapiermässig verurkundete Beteiligungs- und Forderungsrechte der genannten Gesellschaften bzw. Schuldner, die an einem organisierten Markt unter regelmässiger Kurspublikation gehandelt werden, sind als Anlagen ebenfalls zugelassen.

b) Die Anlagen haben in der Regel in Titeln zu erfolgen, die an einer Börse kotiert sind oder sonst regelmässig gehandelt werden. Es dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, vom Fondsvermögen bis zu 100% in Titeln, die an einer ausländischen Börse kotiert sind, und bis zu 10% in Titeln angelegt werden, die weder kotiert noch regelmässig gehandelt werden.

c) Statt Direktanlagen in Wertpapieren können Call-Optionen auf Wertpapiere erworben werden. Der Gegenwert der zu beziehenden Wertpapiere darf den Bestand des Anlagefonds an flüssigen Mitteln und Wertgeldern jedoch nicht übersteigen. Der Verkauf von Call-Optionen auf bestehenden Anlagen ist ebenfalls gestattet.

d) Bei den Anlagen ist eine ausgewogene Risikoverteilung nach Ländern und Unternehmen zu beachten. Es dürfen zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 7½% des Fondsvermögens in Titeln der gleichen Gesellschaft angelegt werden, vorbehaltlich der Ausübung von Bezugsrechten. Umlagerungen zwischen verschiedenen Titelkategorien desselben Unternehmens sind in jedem Falle gestattet. Die Anlagen dürfen nie mehr als 5% des Stimmrechts in einer Gesellschaft umfassen.

e) Options-, Futures- und Termingeschäfte sind nur im Rahmen der durch die Aufsichtsbehörde erlassenen Weisungen (Rundschreiben) zulässig.

f) Titel von Unternehmen, die als solche oder zusammen mit allenfallsigen Rechtsvorgängerinnen noch nicht fünf Jahre bestehen, können erworben werden. Sie dürfen jedoch, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 10% des Fondsvermögens ausmachen.

g) Nicht voll liberierte Titel dürfen, zum Verkehrswert im Zeitpunkt der Anlage berechnet, nicht mehr als 20% des Fondsvermögens ausmachen, und die Einzahlungspflicht darf nie mehr als 10% des Fondsvermögens betragen.

h) Die flüssigen Mittel und Wertgelder sind in einer Währung zu halten, welche an den internationalen Devisenmärkten laufend gehandelt wird.

Art. 11

Die Anschaffung von Titeln darf nicht durch die Aufnahme von Krediten finanziert werden.

V. Rechenschaftsablage

Art. 12

Das Rechnungsjahr des Fonds läuft jeweils vom 1. Januar bis zum 31. Dezember.

Innert sechs Monaten nach Abschluss des Rechnungsjahres publiziert die Fondsleitung einen Rechenschaftsbericht mit der Jahresrechnung des Anlagefonds. Die Jahresrechnung umfasst eine Vermögensaufstellung, in der das Vermögen des Anlagefonds zum Verkehrswert eingesetzt ist, sowie eine Ertragsrechnung, die auch Aufschluss über die Verwendung des Reinertrags gibt. Das Recht des Anteilseininhabers auf Auskunft gemäss Art. 22 des Bundesgesetzes über die Anlagefonds bleibt vorbehalten.
Eine von der Aufsichtsbehörde, der Eidgenössischen Bankenkommision, anerkannte Revisionsstelle prüft alljährlich, ob Fondsleitung und Depotbank die Vorschriften des Fondsreglementes und des Bundesgesetzes über die Anlagefonds eingehalten haben. Ein kurzer Befund der Revisionsstelle zur publizierten Jahresrechnung erscheint im Rechenschaftsbericht des Anlagefonds.

Art. 13

Der Reinertrag des Anlagefonds wird innert drei Monaten nach Ende des Rechnungsjahres spesenfrei an die Anteilseininhaber ausgeschüttet.

Bis zu 20% des Reinertrages können auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Gewinne aus der Veräusserung von Rechten, die zum Anlagefonds gehören (realisierte Kursgewinne, Erlöse aus dem Verkauf von Bezugsrechten und ähnlichen Zuwendungen), werden in der Regel im Anlagefonds zur Wiederanlage zurückbehalten. Die Fondsleitung kann jedoch nach ihrem Ermessen solche Gewinne auch ganz oder teilweise in der Ertragsrechnung ausweisen und an die Anteilseininhaber ausschütten.

Die dem Anlagefonds angefallenen Gratifikationen können in die Ertragsrechnung einbezogen werden und an die Anteilseininhaber ausgeschüttet oder auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Art. 14

Fondsleitung und Depotbank stehen folgende Vergütungen zu:

a) Vergütung an die Fondsleitung
Für die Leitung des Anlagefonds stellt die Fondsleitung zu Lasten des Anlagefonds eine Verwaltungskommission von jährlich 0,5% des Fondsvermögens zum Inventarwert in Rechnung. Die Belastung erfolgt pro rata temporis jeweils auf Quartalsende.

b) Vergütung an die Depotbank

Für die Verwahrung der Wertschriften und die Besorgung des Zahlungsverkehrs des Anlagefonds stellt die Depotbank zu Lasten des Anlagefonds eine Entschädigung in Rechnung, die den jeweiligen banküblichen Ansätzen entspricht.

Fondsleitung und Depotbank haben ausserdem Anspruch auf Ersatz der folgenden Auslagen, die ihnen in Ausführung des Kollektivanlagevertrages ausfallen sind:
- Kosten für den Druck der Rechenschaftsberichte und für die Veröffentlichung der an die Anteilseininhaber gerichteten Mitteilungen des Anlagefonds;
- Kosten der täglichen Kurspublikationen in der Presse;
- Gebühren, die im Zusammenhang mit einer allfälligen Kotierung des Anlagefonds und mit dem Vertrieb im Ausland anfallen;
- Honorar der Revisionsstelle für die ordentlichen Revisionen;
- Kosten allfällig nötig werdender ausserordentlicher Dispositionen.

VI. Übrige Bestimmungen

Art. 15

Der Anlagefonds besteht auf unbestimmte Zeit. Sowohl die Fondsleitung als auch die Depotbank können, jede für sich, die Auflösung des Anlagefonds durch Kündigung des Kollektivanlagevertrages herbeiführen. Die Kündigung ist jederzeit auf sechs Monate zulässig. Nach Auflösung des Kollektivanlagevertrages veräussert die Fondsleitung die Aktiven des Anlagefonds. Die Auszahlung des Liquidationsbetreffnisses an die Anteilseininhaber, die spesenfrei erfolgt, ist der Depotbank übertragen. Sollte die Liquidation längere Zeit beanspruchen, kann der Erlös in Teilbeträgen ausbezahlt werden.

Art. 16

Offiziell Publikationsorgan des Anlagefonds ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Anteilseininhaber können nach dem Ermessen der Fondsleitung zusätzlich auch in Tages- und Finanzzeitungen veröffentlicht werden.
Das Fondsreglement und die jährlichen Rechenschaftsberichte des Anlagefonds können am Sitz der Fondsleitung und der Depotbank sowie bei den weiteren im Rechenschaftsbericht aufgeführten Zeichnungs- und Zahlstellen des Anlagefonds bezogen werden.

Art. 17

Der Anlagefonds untersteht dem schweizerischen Recht, insbesondere dem Bundesgesetz vom 1. Juli 1966 über die Anlagefonds. Für die Auslegung des Fondsreglementes ist die deutsche Fassung allein massgebend.

Das vorliegende Fondsreglement ersetzt das Reglement vom 1. August 1987 und wurde am durch die Aufsichtsbehörde genehmigt.

b)

Die Vernehmlassung der Eidgenössischen Bankenkommision vom 9. August 1990, worin diese bestätigt, dass die vorgeschlagenen Änderungen die gesetzlichen Erfordernisse erfüllen und anlagefondsrechtlich unbedenklich sind;
in Anwendung von Art. 10 des Bundesgesetzes über die Anlagefonds vom 1. Juli 1966 und der §§ 16 der in Kraft stehenden Fondsreglemente;

verfügt:

- Es wird vorgemerkt, dass die Aufsichtsbehörde festgestellt hat, dass die vorgesehene neuen Texte der Fondsreglemente die gesetzlichen Erfordernisse erfüllen.
- Zur Verhandlung über die beantragten Änderungen der genannten Fondsreglemente wird vorgeladen auf Montag, 10. Dezember 1990, 10.00 Uhr in den Sitzungssaal des Handelsgerichtes des Kantons Zürich, Hirschengraben 15, 2. Stock, 8001 Zürich. Diese Verfügung gilt auch als Vorladung.
- Den Anlegern wird angezeigt, dass sie allfällige Einwendungen gegen die beantragten Änderungen dem Handelsgericht des Kantons Zürich, Postfach, 8023 Zürich, entweder bis eine Woche vor der Verhandlung schriftlich einreichen oder in der Verhandlung mündlich anbringen können.
- Diese Verfügung wird den Gesuchstellerinnen und der Eidgenössischen Bankenkommision schriftlich, sowie den Anlegern durch zweimalige, im Abstand von einem Monat erfolgende Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt mitgeteilt. (A 2840')

8001 Zürich, 18. Oktober 1990 Handelsgericht des Kantons Zürich

Erbenruf

mit einer Erbschaftsverwaltung

Am 28. Juni 1990 starb *Rumo-Märki Anna*, geb. 1901, von Oberschrot FR, in *Aarau* wohnhaft gewesen. Die bereits bekannten gesetzlichen Erben der elterlichen Verwandtschaft gelten als angemeldet.

Der unbekannt abwesende Ehemann, d. h. Hans Rumo, geboren 9. Dezember 1910, von Oberschrot FR, ausgewandert nach Kanada, wird gestützt auf Art. 555 Abs. 1 ZGB aufgefunden, sich innert Jahresfrist, d. h. bis 18. November 1991, beim Gerichtspräsidium Aarau schriftlich zu melden und sich über seine Erbberechtigung urkundlich auszuweisen.

Erfolgt keine Anmeldung innerhalb der genannten Frist, fällt der Erbe, unter Vorbehalt der Erbschaftsklage, den bekannten Erben zu.

Gleichzeitig wird eine Erbschaftsverwaltung angeordnet und als Erbschaftsverwalterin bestellt: Neue Aargauer Bank, 3000 Aarau. (A 3158')

5001 Aarau, 13. November 1990 Gerichtspräsidium Aarau

Erbenruf

Die unbekannt abwesenden Erben des *Lindner-Ferrer Johann Karl*, geb. 1917, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft gewesen in *Gränichen*, gestorben am 29. September 1990, werden hiermit gemäss Art. 555 ZGB aufgefunden, sich innert Jahresfrist, d. h. bis 18. November 1991, beim Gerichtspräsidium Aarau zu melden und sich über ihre Erbberechtigung urkundlich auszuweisen, ansonst der Erbe, unter Vorbehalt der Erbschaftsklage, den bekannten Erben zufallen würde. (A 3159')

5001 Aarau, 14. November 1990 Gerichtspräsidium Aarau

Öffentliches Inventar-Rechnungsruf

Über die Erbschaft des am 23. August 1990 verstorbenen *Fahmi Friedrich Herbert*, geboren am 3. Mai 1941, von Luzern und Eriz BE, Ehemann der *Margaretha geborene Brändli*, wohnhaft gewesen in 6318 *Walchwil*, St. Adrian-Strasse 11, hat das Kantonsgerichtspräsidium Zug das öffentliche Inventar bewilligt.
Es werden daher alle Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, unter Hinweis auf Art. 583 und 590 ZGB und unter Androhung der gesetzlichen Folgen im Unterlassungsfalle, aufgerufen, ihre Forderungen und Schulden bis zum 31. Dezember 1990 bei der Gerichtskanzlei Zug, 6301 Zug, schriftlich einzureichen. (A 2970')

6301 Zug, 25. Oktober 1990 Gerichtskanzlei Zug

Aufforderung gemäss Art. 89 HRegV

Beweg, Graphische Maschinen AG, Bern

Die oben genannte Gesellschaft übt keine Tätigkeit mehr aus und ist ohne Domizil sowie ohne Organe und Vertretung in der Schweiz. Es ist vorgesehen, sie gemäss Art. 89 HRegV von Amtes wegen zu löschen.

Wer ein Interesse an der Aufrechterhaltung der Eintragung und insbesondere das Vorhandensein von Aktiven geltend macht, hat die entsprechend begründete schriftliche Einsprache innert 30 Tagen an die unterzeichnende Amtsstelle zu richten, andernfalls die Löschung von Amtes wegen in die Wege geleitet wird. (A 3175)

3011 Bern, 15. November 1990 Handelsregisteramt Bern, Amthaus, 3011 Bern

Aufforderung gemäss Art. 711 Abs. 4 OR, Art 86 und 88bis HRegV

Die *Wefa AG*, in *Basel*, ist zurzeit ohne Verwaltung und Vertretung und ohne Domizil am statutarischen Sitz. Sie wird hiermit gemäss Art. 711 Abs. 4 OR sowie Art. 86 und Art. 88bis HRegV aufgefordert, den gesetzsmässigen Zustand hinsichtlich Verwaltung, Vertretung und Domizil wieder herzustellen und bis zum 10. Januar 1991 zur Eintragung im Handelsregister anzumelden, widrigenfalls die Gesellschaft von Amtes wegen als aufgelöst erklärt wird. (A 3174)

4001 Basel, 15. November 1990 Handelsregisteramt Basel-Stadt

Somation selon l'art. 89 ORC

Les créanciers et actionnaires de la société anonyme *Filipinetti S.A. Lausanne*, *Lausanne* ainsi que tous tiers intéressés, sont sommés d'invoquer dans les trente jours de la présente publication, leur intérêt au maintien de la société précitée en s'adressant par écrit au registre du commerce de Lausanne.

Cette inscription sera sinon radiée d'office, en application de l'art. 89 ORC. (A 3173)

1002 Lausanne, 20 novembre 1990

Registre du commerce du district de Lausanne case postale 3660, 1002 Lausanne Le préposé: Christian Simone

Diffida secondo l'art. 89 ORC

L'Ufficio dei registri di Lugano, sezione del Registro di Commercio, diffida le persone aventi un interesse a che venga mantenuta a Registro di Commercio l'iscrizione della società *Progeteco S.A., Lugano*, a far valere i loro diritti entro 30 giorni dalla presente pubblicazione. Caso contrario, avendo detta società cessato ogni attività, la stessa verrà radiata d'Ufficio (art. 89 ORC). (A 3160)

6900 Lugano, 20 novembre 1990

Ufficio del Registro di Commercio

Manoscritti chiari e inequivocabili aiutano ad evitare errori

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 913, 742 et 745 CO

Ecole Suisse de Ski d'Arolla, Arolla

Troisième publication
Par décision du 25 octobre 1990 la société a décidé sa dissolution et son entrée en liquidation.

Le liquidateur est M. Camille Bournissen, de et à Arolla. Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances dans un délai d'un mois suivant la troisième publication de cet avis auprès de la Fiduciaire Actis S.A., place du Midi 36, 1950 Sion. (A 3123')

1986 Arolla, 15 novembre 1990 Le liquidateur: Camille Bournissen, Arolla

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Philipp Brothers (Overseas) AG, Baar

Dritte Veröffentlichung
Die ausserordentliche Generalversammlung vom 24. Oktober 1990 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Allfällige Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert 30 Tagen nach der dritten Veröffentlichung schriftlich beim Liquidator, Vital Meyer, c/o Phibro-Salomon Finance AG, Postfach, 6301 Zug, geltend zu machen. (A 3140')

6340 Baar, 12. November 1990 Der Liquidator: Vital Meyer

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

PVZ AG, Baar

Dritte Veröffentlichung
Die ausserordentliche Generalversammlung vom 29. August 1990 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Allfällige Gläubiger werden hiermit im Sinne von Art. 742 OR aufgefordert, ihre Ansprüche innert 30 Tagen nach der dritten Veröffentlichung dieses Schuldenrufes bei der Liquidatorin, R + M AG, Treuhandgesellschaft, Kilchbergstrasse 124, 8060 Zürich, schriftlich anzumelden. (A 3141')

8060 Zürich, 12. November 1990 Die Liquidatorin: R + M AG

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 913, 742 und 745 OR**Handwerksgenossenschaft 81 in Liq., Basel****Dritte Veröffentlichung**

Die Gesellschaft befindet sich in Liquidation. Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert einer Frist von einem Monat seit Veröffentlichung dieses Schuldenrufs schriftlich und mit Begründung bei der Verwaltung der Gesellschaft einzureichen.

4052 Basel, Handwerksgenossenschaft 81 in Liq., c/o Markus Weber, Ramsteinstrasse 23, 4052 Basel. (A 3124¹)

4052 Basel, 15. November 1990 Im Auftrag des Liquidators:
Dr. H. U. Stauffer, Advokat, Basel

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 823, 742 et 745 CO**Polymar S. à r. l. en liquidation, Bassins****Troisième publication**

La société est entrée en liquidation le 12 septembre 1990. Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances par écrit, dans un délai échéant au 31 décembre 1990, en mains du liquidateur, Raymond Heller, rue du Battoir, 1261 Bassins. (A 2531¹)

1261 Bassins, 13 septembre 1990 Le liquidateur:
Raymond Heller

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO**Sonatecs SA, en liquidation, Carouge****Première publication**

La société est entrée en liquidation selon acte authentique de son assemblée générale extraordinaire du 6 novembre 1990.

Conformément à l'art. 742 CO, les créanciers de la société sont invités à produire leurs créances et toutes pièces justificatives dans un délai de 30 jours de la troisième publication du présent avis, en mains de la liquidatrice, Mme Claire Fernandez, Onex GE, chemin des Merles 9. (A 3163¹)

1227 Carouge, 13 novembre 1990 La liquidatrice

Scioglimento di società e diffida ai creditori a senso degli art. 742 e 745 CO**Vivere Verde S.A., in liquidazione, Caslano****Terza pubblicazione**

Con decisione dell'assemblea generale straordinaria del 23 ottobre 1990 la società è stata sciolta e messa in liquidazione sotto la ragione sociale Vivere Verde S.A., in liquidazione. La liquidazione è condotta dal sottoscritto liquidatore unico.

Eventuali creditori della società sono invitati a notificare per iscritto le loro pretese verso la società, con relativi documenti giustificativi, entro 30 giorni dalla terza pubblicazione del presente avviso, come agli art. 742 e 745 CO.

Le notifiche vanno inviate al liquidatore Ing. Claudio Ratti, via Golf, 6987 Caslano. (A 3142¹)

6987 Caslano, 9 novembre 1990 Il liquidatore:
Ing. Claudio Ratti

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR**Patteriol AG, Chur****Dritte Veröffentlichung**

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre hat am 9. November 1990 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Die Gläubiger sind hiermit unter Hinweis auf Art. 742 und 745 OR aufgefordert, ihre Ansprüche innert 30 Tagen nach der dritten Veröffentlichung in schriftlicher Form beim Liquidator, Dr. G. R. Lehner, Rechtsanwalt, Tödistrasse 61, 8039 Zürich, anzumelden. (A 3125¹)

8039 Zürich, 15. November 1990 Patteriol AG
Der Liquidator:
Dr. G. R. Lehner

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO**Frampi S.A., Crans, commune de Chermignon****Troisième publication**

En assemblée générale extraordinaire du 25 septembre 1990 cette société a décidé sa dissolution et son entrée en liquidation.

Les créanciers de la société sont invités à produire leurs créances auprès du liquidateur M. Gustave Cordonier, agence les Grillons, 3963 Crans, dans le délai de 30 jours à compter de la parution de la troisième publication. (A 3144¹)

3963 Crans, 13 novembre 1990 Le liquidateur:
M. Gustave Cordonier

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO**Rivol S.A., Crans, commune de Chermignon****Troisième publication**

En assemblée générale extraordinaire du 25 septembre 1990 cette société a décidé sa dissolution et son entrée en liquidation.

Les créanciers de la société sont invités à produire leurs créances auprès du liquidateur M. Gustave Cordonier, agence les Grillons, 3963 Crans, dans le délai de 30 jours à compter de la parution de la troisième publication. (A 3145¹)

3963 Crans, 13 novembre 1990 Le liquidateur:
M. Gustave Cordonier

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR**O & K Orenstein & Koppel Holding AG in Liquidation, Dübendorf****Erste Veröffentlichung**

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre hat am 4. Oktober 1990 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert 30 Tagen seit der dritten Publikation bei der Gesellschaft, c/o Dr. Hans B. Wyss, Rechtsanwalt, Löwenstrasse 40, 8023 Zürich, geltend zu machen. (A 3165¹)

8023 Zürich, 12. November 1990 Die Liquidatoren

**Klare unmissverständliche
Manuskripte
helfen Fehler
vermeiden**

Nell'interesse del liquidatore solo i richiami ai creditori dovrebbero essere ordinati dopo la requisizione all'ufficio del registro di commercio cantonale d'iscrivere la dissoluzione della società. Le autorità del registro di commercio non procederanno alla radiazione che se i tre richiami ai creditori hanno avuto luogo o p o l'iscrizione della dissoluzione della società al registro di commercio.

Scioglimento di società e diffida ai creditori a senso degli art. 742 e 745 CO**Argil SA in liquidazione, Chiasso****Terza pubblicazione**

Con decisione assembleare del 23 ottobre 1990 la società ha deciso lo scioglimento e la messa in liquidazione.

Gli eventuali creditori sono invitati a produrre per iscritto i loro crediti e relativa documentazione entro un mese dalla terza pubblicazione del presente avviso.

Le notifiche dovranno essere inviate al liquidatore Marco Vescovi, via Dante Alighieri 12, 6830 Chiasso. (A 3103¹)

Il liquidatore:
Marco Vescovi

Scioglimento di società e diffida ai creditori a senso degli art. 742 e 745 CO**Talmitta SA, Chiasso****Terza pubblicazione**

Con decisione assembleare del 23 ottobre 1990 la società ha deciso lo scioglimento e la messa in liquidazione.

I creditori della società sono invitati a notificare i loro crediti in conformità a quanto previsto dagli art. 742 e 745 CO entro un mese dalla data della terza pubblicazione del presente avviso. (A 3104¹)

6830 Chiasso, 8 novembre 1990 Il liquidatore:
Dott. Alessandro Villa,
c/o Masfida SA,
corso San Gottardo 72,
6830 Chiasso

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR**Mecontax SA in Liq., Chur****Dritte Veröffentlichung**

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 30. Mai 1990 hat die Auflösung und die Liquidation der vorerwähnten Gesellschaft beschlossen.

Allfällige Gläubiger dieser Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert 30 Tagen seit der dritten und letzten Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt schriftlich beim beauftragten Liquidator anzumelden. (A 3143¹)

7000 Chur, am 13. November 1990 Der Liquidator:
Dr. Urs Zinsli,
Rechtsanwalt und Notar
Werkstrasse 2, 7000 Chur

Im Interesse des Liquidators sollte der Schuldenruf erst angeordnet werden, nachdem die Auflösung der Gesellschaft beim kantonalen Handelsregisteramt angemeldet worden ist. Die Registerbehörden sind angewiesen, eine Löschung erst dann vorzunehmen, wenn der dreimalige Schuldenruf in a c h Eintrag der Auflösung der Gesellschaft im Handelsregister erfolgt ist.

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO**Bergil S.A., Genève****Troisième publication**

Par décision du 1er mai 1990, la société a décidé sa dissolution et son entrée en liquidation sous la raison sociale Bergil S.A., en liquidation. Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances dans un délai d'un mois à dater de la troisième publication à l'adresse de la société en liquidation, à Genève, quai Gustave-Ador 2, c/o Me Pierre Ochsner. (A 3149¹)

1200 Genève, 16 novembre 1990 Le liquidateur

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO**Consultinvest & Finance SA, en liquidation, Genève****Première publication**

La société est entrée en liquidation selon acte authentique de son assemblée générale extraordinaire du 7 novembre 1990.

Conformément à l'art. 742 CO, les créanciers de la société sont invités à produire leurs créances et toutes pièces justificatives dans un délai de trente jours de la troisième publication du présent avis, en mains du liquidateur, M. Roger F. Hunziker, à Genève, rue du Cendrier 15, c/o Hunziker Associates S.A. (A 3176¹)

1200 Genève, 7 novembre 1990 Le liquidateur

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO**Emagil S.A., en liquidation, Genève****Première publication**

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 13 novembre 1990 a décidé la dissolution et l'entrée en liquidation de la société.

Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances par écrit, avec pièces justificatives, dans un délai d'un mois de la troisième publication de cet avis, auprès de CRF Comptabilité Revision et Fiscalité S.A., route de St-Cergue 15, 1260 Nyon. (A 3179¹)

1200 Genève, 15 novembre 1990 La liquidatrice

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO**Financial Trust Trading CGP S.A. en liquidation, Genève****Troisième publication**

Par décision de son assemblée générale extraordinaire du 29 octobre 1990 la dissolution de la société a été prononcée.

Les créanciers éventuels sont sommés de faire connaître leurs réclamations, selon art. 742 CO, dans un délai d'un mois de la troisième publication de cet avis en mains des liquidateurs, MM. André Gillioz, Roger Siffert, Antoine Von Deschwanden et Roland Stephani, c/o Office des Poursuites et Faillites, place de la Taconnerie 2, 1204 Genève. (A 3129¹)

1204 Genève, 15 novembre 1990 Les liquidateurs:
André Gillioz, Roger Siffert, Antoine Von Deschwanden,
Roland Stephani

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO**Gidal S.A., Genève****Première publication**

Par décision de son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 13 novembre 1990, la dissolution de la société a été prononcée.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances en application de l'art. 742 CO le délai d'un mois de la troisième publication de cet avis au siège de la société en liquidation, à 1208 Genève, avenue de Champel 8c, chez Fides Société Fiduciaire S.A. (A 3162¹)

1200 Genève, 13 novembre 1990 La liquidatrice

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO**GK Productions SA, Genève****Troisième publication**

Par décision de son assemblée générale extraordinaire du 8 octobre 1990, la dissolution de la société a été prononcée.

Les créanciers éventuels sont sommés de faire connaître leurs réclamations, selon art. 742 CO dans le délai d'un mois de la troisième publication de cet avis, au siège de la société en liquidation, à Genève, rue Neuve-du-Molard 8, c/o Me Didier Tornare, notaire, à l'attention de M. Stéphane Hohl, liquidateur. (A 3106¹)

1200 Genève, 7 novembre 1990 Le liquidateur:
Stéphane Hohl

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO**Intexo S.A. en liquidation, Genève****Troisième publication**

Par décision de son assemblée générale extraordinaire du 9 octobre 1990, la dissolution de la société a été prononcée.

Les créanciers éventuels sont sommés de faire connaître leurs réclamations, selon art. 742 CO, dans un délai d'un mois de la troisième publication de cet avis en mains de la liquidatrice, Madame Hélène Schenkel, chez Maîtres Croisier & Gillioz, avocats, rue du Rhône 61. (A 3130¹)

1200 Genève, 15 novembre 1990 La liquidatrice:
Hélène Schenkel

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO**M. Group Trading SA, Genève****Troisième publication**

L'assemblée générale extraordinaire du 6 novembre 1990 a décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation.

Les créanciers de la société sont invités à produire leurs créances dans le délai d'un mois de la troisième publication de cet avis, auprès de M. Mahmoud Ghadiri, p.a. «M. Group Financial Services SA», boulevard Helvétique 36, 1207 Genève. (A 3148¹)

1207 Genève, 6 novembre 1990 Le liquidateur

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Miramont S.A., Genève

Troisième publication

Par décision de son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 2 novembre 1990, la dissolution de la société a été prononcée. Les créanciers sont invités à produire leurs créances en application de l'art. 742 CO dans le délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis au siège de la société en liquidation, à 1208 Genève, route de Florissant 4, chez J.-M. Duchosal, Bureau Fiduciaire S.A., à l'attention de M. Egon Kiss-Borlas. (A 3042¹)
1208 Genève, 2 novembre 1990 Le liquidateur

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

PDS Promopharm and Diffusion Services S.A., Genève

Première publication

Par décision du 29 octobre 1990, la société a décidé sa dissolution et son entrée en liquidation sous la raison sociale PDS Promopharm and Diffusion Services S.A., en liquidation. Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances dans un délai d'un mois à dater de la troisième publication à l'adresse de la société en liquidation, à Genève, rue du Général Dufour 11, c/o Cogida S.A. (A 3178¹)
1200 Genève, 20 novembre 1990 La liquidatrice

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Phonotec SA, Genève

Première publication

L'assemblée générale extraordinaire du 15 novembre 1990 a décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation. Les créanciers de la société sont invités à produire leurs créances dans un délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis, auprès de Coras SA, Fiduciaire de gestion et de consultation, à Genève, route de Malagnou 53. (A 3180¹)
1200 Genève, 15 novembre 1990 La liquidatrice

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Profar SA (Profar AG), Genève

Première publication

L'assemblée générale extraordinaire du 12 novembre 1990 a décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation. Les créanciers de la société sont invités à produire leurs créances en mains du liquidateur, Fides, succursale de Genève, avenue de Champ-16, 1206 Genève, jusqu'au 31 décembre 1990, sous peine de forclusion. (A 3164¹)
1206 Genève, 13 novembre 1990 Le liquidateur

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Rivlin SA, Genève

Troisième publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 9 novembre 1990 a prononcé la dissolution de la société et son entrée en liquidation. Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances par écrit et accompagnées des pièces justificatives dans un délai de 3 mois à compter de la troisième publication en mains de M. Paul-Eric Fonjallaz, expert-comptable, Grand-Pré 72, case postale 18, 1211 Genève 16. (A 3128¹)
1211 Genève 16, 12 novembre 1990 Le liquidateur

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Techpronouveau S.A., Genève

Première publication

Par décision du 29 octobre 1990, la société a décidé sa dissolution et son entrée en liquidation sous la raison sociale Techpronouveau S.A., en liquidation. Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances dans un délai d'un mois à dater de la troisième publication à l'adresse de la société en liquidation, à Genève, rue du Général Dufour 11, c/o Cogida S.A. (A 3177¹)
1200 Genève, 20 novembre 1990 La liquidatrice

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 743 CO

Vinga Ventures SA, en liquidation, Genève

Troisième publication

Par décision de son assemblée générale extraordinaire du 4 juillet 1990, la dissolution de la société a été prononcée. Les créanciers éventuels sont sommés de faire connaître leurs réclamations, selon l'art. 742 du CO dans le délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis, au siège de la société en liquidation, à Genève, rue du Roveray 14, c/o Me Guy Châtelain, liquidateur. (A 3147¹)
1200 Genève, 12 novembre 1990 Le liquidateur:
Me Guy Châtelain

Scioglimento di società e diffida ai creditori a senso degli art. 742 e 745 CO

Publmarconsult PMC SA, Gentilino

Terza pubblicazione

L'assemblea degli azionisti del 1^o ottobre 1990 ha deciso lo scioglimento della società e la messa in liquidazione. I creditori della Società sono con la presente invitati a notificare i loro crediti in conformità a quanto previsto dagli articoli 742 e 745 CO, entro 30 giorni dalla data della terza pubblicazione del presente avviso. Le notifiche dovranno essere inviate all'indirizzo della società, presso Sala Franco, Ufficio Fiduciario, via Curti 2, Lugano. (A 3090¹)
6900 Lugano, 17 ottobre 1990 Il liquidatore:
Franco Sala

Scioglimento di società e diffida ai creditori a senso degli art. 742 e 745 CO

Sereneide SA in liquidazione, Giubiasco

Terza pubblicazione

Con decisione dell'assemblea straordinaria del 9 novembre 1990 la società ha deciso lo scioglimento e la messa in liquidazione. I creditori della società sono invitati a insinuare le loro pretese entro un mese a datare dalla terza pubblicazione di questa diffida, come agli art. 742 e 745 CO. Le notifiche devono essere indirizzate al liquidatore, presso lo studio legale Genetelli-Rondi & Associati, via Borghetto 1B, 6512 Giubiasco. (A 3107¹)
6512 Giubiasco, 9 novembre 1990 Il liquidatore:
Avv. Rolando Genetelli

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Gallarea-Immo AG in Liq., Glarus

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 8. November 1990 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert 30 Tagen nach der dritten Veröffentlichung dieses Schuldenrufes schriftlich bei der Liquidatorin, Bernet & Lehner Treuhand AG, Bankstrasse 7, 8750 Glarus, anzumelden. (A 3108¹)
8750 Glarus, 9. November 1990 Die Liquidatorin:
Bernet & Lehner
Treuhand AG, Glarus

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Vittoria AG, Glarus

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 22. Oktober 1990 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Allfällige Gläubiger werden gemäss Art. 742 OR aufgefordert, ihre Forderungen und sonstigen Ansprüche bis spätestens 30 Tage seit der dritten Veröffentlichung schriftlich und begründet beim Liquidator anzumelden. (A 3131¹)
8001 Zürich, 12. November 1990 Der Liquidator:
Dr. Hans-Rudolf Staiger,
Bahnhofquai 15, 8001 Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR

Park AG Kehrsiten, Hergiswil

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung der Park AG Kehrsiten, Hergiswil, vom 9. November 1990 hat beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von Fr. 500 000.- auf Fr. 207 000.- herabzusetzen durch Abschreibung gemäss Art. 735 OR von 104 Inhaberaktien zu Fr. 1000.- und durch Rückzahlung (Gutschrift) von 189 Inhaberaktien zu Fr. 1000.-. Gemäss Art. 733 OR wird den Gläubigern bekanntgegeben, dass sie binnen 2 Monaten von der dritten Bekanntmachung an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen bei Kurt Schnarwiler, Notar, c/o Gewerbe-Treuhand Luzern, Eichwaldstrasse 13, 6002 Luzern, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (A 3132¹)
6002 Luzern, 15. November 1990 Gewerbe-Treuhand Luzern

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Wohnstil Nova AG, Hergiswil

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 12. Oktober 1990 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Allfällige Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert 30 Tagen seit der letzten Publikation schriftlich und mit Begründung bei der Liquidatorin, Gewerbe-Treuhand Luzern, Eichwaldstrasse 13, 6002 Luzern, anzumelden. (A 3150¹)
6002 Luzern, 13. November 1990 Die Liquidatorin

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Assam Ltd. en liquidation, Jetschwil, commune de Guin

Troisième publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires, tenue le 9 novembre 1990, a décidé la dissolution de la société et sa liquidation. Les créanciers de la société sont invités à produire leurs créances d'ici au 31 décembre 1990, par écrit, accompagnées des pièces justificatives, en mains du liquidateur Louis Desmeules, p. a. Cofes S.A., route des Acacias 52, 1227 Carouge GE. (A 3109¹)
1227 Carouge, 9 novembre 1990 Le liquidateur

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Chissiez-Espérance C.S.A. en liquidation, Lausanne

Première publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la société du 29 octobre 1990 a décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation. En conséquence et conformément aux art. 742 et 745 CO, les créanciers de la société sont sommés de faire connaître leurs réclamations, quelle qu'en soit la nature, d'ici au 31 décembre 1990. Les créances doivent être adressées à la liquidatrice, Fiduciaire W. Jeanbourquin S.A., Métropole 3, c. p. 223, 1000 Lausanne 9. (A 3166¹)
1000 Lausanne 9, 14 novembre 1990 Chissiez-Espérance C.S.A. en liquidation

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

S.I. Avenue Belmont, Montreux S.A., en liquidation, Lausanne

Troisième publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la société du 12 novembre 1990 a décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation. En conséquence et conformément aux art. 742 et 745 CO, les créanciers de la société sont sommés de faire connaître leurs réclamations, quelle qu'en soit la nature, d'ici au 20 décembre 1990. Les créances doivent être adressées au liquidateur, soit SAGEPCO Société Anonyme de Gérances et Placements Collectifs, à Lausanne, rue du Midi 4. (A 3151¹)
1000 Lausanne, 12 novembre 1990 S.I. Avenue Belmont, Montreux S.A. en liquidation:
Le liquidateur

Scioglimento di società e diffida ai creditori a senso degli art. 742 e 745 CO

Falda SA in liquidazione, Lugano

Terza pubblicazione

Con decisione dell'assemblea straordinaria del 6 novembre 1990 la società ha deciso lo scioglimento e la messa in liquidazione. I creditori della società sono invitati a insinuare le loro pretese entro un mese a datare dalla terza pubblicazione di questa diffida, come agli art. 742 e 745 CO. Le notifiche devono essere indirizzate al liquidatore Avv. Dott. Carlo Sganzi, via Somaini 10, 6901 Lugano. (A 3111¹)
6900 Lugano, 9 novembre 1990 Avv. Dott. Carlo Sganzi

Scioglimento di società e diffida ai creditori a senso degli art. 742 e 745 CO

Intertrade Services SA, Lugano

Terza pubblicazione

L'assemblea generale straordinaria del 9 novembre 1990 ha deciso lo scioglimento e la messa in liquidazione della società. La liquidazione sarà operata sotto la denominazione della Intertrade Services SA in liquidazione. I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti per iscritto entro 60 giorni dalla terza pubblicazione presso il liquidatore, Dott. Giuseppe Piazza, via Nizzola 2, Lugano. (A 3110¹)
6900 Lugano, 9 novembre 1990 Il liquidatore:
lic. rer. oec. G. Piazza

Scioglimento di società e diffida ai creditori a senso degli art. 742 e 745 CO

Isbe SA, Lugano

Prima pubblicazione

L'assemblea degli azionisti del 10 ottobre 1990 ha deciso lo scioglimento della società e la messa in liquidazione. I creditori della società sono con la presente invitati a notificare i loro crediti in conformità a quanto previsto dagli art. 742 e 745 CO, entro 30 giorni dalla data della terza pubblicazione del presente avviso. Le notifiche dovranno essere inviate all'indirizzo della società, presso Sandro Gianella, via Curti 5, Lugano. (A 3181¹)
6900 Lugano, 20 novembre 1990 Isbe SA

Scioglimento di società e diffida ai creditori a senso degli art. 742 e 745 CO

Techno Medital SA in liquidazione, Lugano

Terza pubblicazione

Con decisione dell'assemblea straordinaria dell'8 ottobre 1990, la società ha deliberato il proprio scioglimento e la messa in liquidazione. I creditori della società sono invitati a comunicare le loro pretese entro un mese a decorrere dalla terza pubblicazione di questa diffida come previsto dal CO. Le notifiche devono essere indirizzate al liquidatore: Ari Consult SA, Riva Vela 12, 6901 Lugano. (A 3133¹)
6901 Lugano, 12 novembre 1990 Ari Consult SA

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Feldner Handelsvertretungen AG, Lupfig

Erste Veröffentlichung

Die Generalversammlung der Aktionäre hat am 23. Juli 1990 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Hiermit werden die Gläubiger aufgefordert, ihre Forderungen innert 30 Tagen seit der dritten Publikation schriftlich beim Liquidator, Herrn Renato Müller, La Fontaine, 1261 Bassins, anzumelden. (A 3167¹)
1261 Bassins, 12. November 1990 Der Liquidator

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Media Plus AG, Luzern

Dritte Veröffentlichung

Die Generalversammlung vom 19. Oktober 1990 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Allfällige Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert 30 Tagen nach der dritten Veröffentlichung dieses Schuldenrufes schriftlich und begründet bei der Liquidatorin, Frau Eliane Suter, c/o Media Plus AG in Liq., Elfenastrasse 13, 6005 Luzern, anzumelden. (A 3152¹)
6005 Luzern, 16. November 1990 Die Liquidatorin

Appel aux créanciers par suite de fusion conformément à l'art. 748 CO

Terminal Installations SA, Marly

Troisième publication

Par décision de son assemblée générale extraordinaire du 23 mars 1990, la société a décidé sa dissolution sans liquidation conformément à l'art. 748 CO en approuvant le contrat de fusion passé avec Single Buoy Moorings Inc., à Marly, qui en a repris l'actif et le passif. Les créanciers éventuels sont sommés de faire connaître leurs réclamations, selon l'art. 742 CO, dans le délai de 30 jours dès la troisième publication de cet avis, par écrit, au siège de la société, route de Fribourg 5, 1723 Marly. (A 3134¹)
1723 Marly, 15 novembre 1990 Le conseil d'administration:
Terminal Installations SA

Dans l'intérêt du liquidateur les appels aux créanciers ne devraient être ordonnés qu'après la réquisition à l'office du registre du commerce du canton d'inscrire la dissolution de la société. Les autorités du registre du commerce ne procéderont à la radiation que si les trois appels aux créanciers ont eu lieu après l'inscription de la dissolution de la société au registre du commerce.

Diffida ai creditori in seguito a fusione conformemente all'art. 748 CO**Buri Holding A. F. AG, Montagnola****Terza pubblicazione**

Con decisione assembleare 24 ottobre 1990, la A. F. Buri Holding AG, e la ETEI Holding SA, entrambe con sede a Montagnola, hanno ratificato il contratto di fusione 24 ottobre 1990 in conformità del quale la ETEI Holding SA, Montagnola, riprende a titolo universale attivi e passivi della A. F. Buri Holding AG, Montagnola, a norma dell'art. 748 CO, sulla base del bilancio di quest'ultima al 24 ottobre 1990, che denota un attivo di fr. 121 930.25 e zero passivi, quindi, con un attivo netto di fr. 121 930.25. La società assorbente (ETEI Holding SA) è già in possesso dell'intero pacchetto azionario della società assorbita (A. F. Buri Holding AG).

I creditori della A. F. Buri Holding AG sono invitati a notificare per iscritto i loro crediti e relativi documenti giustificativi alla ETEI Holding SA, Montagnola, a norma degli art. 748 n. 1 e 742 cpv. 2 CO. (A 3153¹)

6900 Lugano, 16 novembre 1990

A. F. Buri Holding AG:
Ottokar Hermann
ETEI Holding SA:
Ottokar Hermann

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR**Stebler Transport AG, Muttenz, BL****Dritte Veröffentlichung**

An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Oktober 1990 ist die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen worden.

Als Liquidatorin wurde die Stebler-Saner AG, Grellingerstrasse 23, 4208 Nunningen, ernannt. Die Gläubiger werden hiermit im Sinne von Art. 742 und 745 OR aufgefordert, ihre Ansprüche innert 30 Tagen nach der dritten Veröffentlichung dieses Schuldenrufes schriftlich bei der Liquidatorin der Gesellschaft anzumelden. (A 3112¹)

4001 Basel, 8. November 1990

Die Liquidatorin

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR**Promoclock AG in Liq. (Promoclock SA in Liq.), Nidau****Erste Veröffentlichung**

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 14. September 1990 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Allfällige Gläubiger der Gesellschaft werden unter Hinweis auf Art. 742 Abs. 2 OR aufgefordert, ihre Ansprüche innert Monatsfrist seit der dritten Publikation bei der Liquidatorin, die Soresa Treuhand AG, Neuengasse 20, 2501 Biel, anzumelden. (A 3168³)

2501 Biel, 14. November 1990

Die Liquidatorin

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 913, 742 und 745 OR**Genossenschaft Beizenkollektiv Isebhöhl in Liquidation, Olten****Erste Veröffentlichung**

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 25. August 1990 hat die Auflösung und Liquidation der Genossenschaft beschlossen. Allfällige Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche schriftlich bis spätestens 30 Tage nach der dritten Veröffentlichung dieses Schuldenrufes bei den Liquidatoren, Herr Markus A. Meyer, Rosengasse 48, 4600 Olten, sowie Herr Bruno Rütsh, Vogelberg 511, 4614 Hägendorf, anzumelden. (A 3169³)

4600 Olten, 9. November 1990

Die Liquidatoren

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR**Lusito AG in Liquidation, Olten****Dritte Veröffentlichung**

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 29. Oktober 1990 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Allfällige Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert 30 Tagen seit der dritten Veröffentlichung dieses Schuldenrufes beim Liquidator Dr. Max Affolter, Jurastrasse 20, 4601 Olten, anzumelden. (A 3113¹)

4600 Olten, 20. November 1990

Für die Liquidatoren:
Dr. Max Affolter**Liquidation et appel aux créanciers conformément****aux art. 742 et 745 CO****Katfloor SA, en liquidation, Prilly****Première publication**

L'assemblée générale extraordinaire du 1er novembre 1990 a décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation. Les créanciers de la société sont invités à produire leurs créances d'ici au 31 janvier 1991 à l'adresse de liquidation, Refidat Société Fiduciaire, Air Center, Vernier, case postale 464, 1215 Genève 15 Aéroport. (A 3170³)

1215 Genève 15, 13 novembre 1990

Le liquidateur

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR**Sibera in Liq., Aktiengesellschaft, Riehen****Dritte Veröffentlichung**

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 9. November 1990 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Allfällige Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert 30 Tagen nach der dritten Veröffentlichung dieses Schuldenrufes schriftlich bei Herrn Dr. Felix Löffler, Advokat und Notar, Augustinerstrasse 5, 4001 Basel, anzumelden. (A 3135¹)

4001 Basel, 12. November 1990

Der Verwaltungsrat

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR**Interpat AG in Liquidation, Rotkreuz****Dritte Veröffentlichung**

Die Gesellschaft hat an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. Oktober 1990 die Auflösung und Liquidation beschlossen. Allfällige Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche innert 30 Tagen nach der Veröffentlichung dieses Schuldenrufes schriftlich mit Begründung beim Liquidator, Herrn Youstry Hanna-Müller, Lettenstrasse 6, 6343 Rotkreuz, anzumelden. (A 3114¹)

6343 Rotkreuz, 9. November 1990

Der Liquidator

Scioglimento di società e diffida ai creditori a senso**degli art. 742 e 745 CO****Erepola Holding S.A. in liq., Roveredo GR****Terza pubblicazione**

Con decisione assembleare 6 novembre 1990 la società ha deciso lo scioglimento e la messa in liquidazione. Gli eventuali creditori sono invitati a produrre per scritto i loro crediti ed i relativi documenti giustificativi, secondo gli art. 742 e 745 CO, entro un mese dalla terza pubblicazione del presente avviso.

Le notifiche dovranno essere inviate al signor Walter Fröh, piazza Monte Ceneri 11, 6901 Lugano. (A 3115¹)

6901 Lugano, 8 novembre 1990

Il liquidatore:
W. Fröh**Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR****Gubinol AG, St. Gallen****Dritte Veröffentlichung**

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 8. November 1990 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und Herrn Peter P. Hubler, Riedhaldenbuck, 8427 Freienstein, zum Liquidator bestellt.

Allfällige Gläubiger werden hiermit im Sinne von Art. 742 OR aufgefordert, ihre Ansprüche innert Monatsfrist dem unterzeichnenden Liquidator anzumelden. (A 3154¹)

9000 St. Gallen, 8. November 1990

Gubinol AG
Der Liquidator:
Peter P. Hubler**Schuldenruf infolge Fusion gemäss Art. 748 OR****Netsys AG, Schlieren****Erste Veröffentlichung**

Gemäss Fusionsvertrag vom 25. Juni 1990 sind Aktiven und Passiven der Netsys AG, mit Sitz in Schlieren, nach Massgabe von Art. 748 OR auf dem Weg der Universalsukzession auf die Comicro-Netsys AG, mit Sitz in Schwenzenbach (neuer Sitz), übergegangen, und die Netsys AG hat sich aufgelöst.

Den Gläubigern der Netsys AG wird hiermit bekanntgegeben, dass die Schulden der Netsys AG, Schlieren, ohne weiteres auf die Comicro-Netsys AG, Schwenzenbach, übergegangen sind und bei Fälligkeit beglichen werden. Den Gläubigern steht jedoch die Möglichkeit offen, ihre Forderungen innert einer Frist von 30 Tagen, von der dritten Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, bei der Comicro-Netsys AG, Frau Karin Druda, Ringstrasse 7, 8603 Schwenzenbach, anzumelden. (A 3171³)

8603 Schwenzenbach, 14. November 1990

Comicro-Netsys AG

Liquidation et appel aux créanciers conformément**aux art. 742 et 745 CO****Cranti S.A., Sierre****Troisième publication**

Par décision du 11 octobre 1990, la société a décidé sa dissolution et son entrée en liquidation sous la raison sociale Cranti S.A., en liquidation.

Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances dans un délai d'un mois à dater de la troisième publication à l'adresse de la société en liquidation, à Genève, quai Gustave Ador 2, c/o Me Pierre Ochsner. (A 3116¹)

1200 Genève, 15 novembre 1990 Le liquidateur

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR**Nussberger Klaus Architekten AG in Liq., Spiegel, Gemeinde Köniz****Erste Veröffentlichung**

Die Generalversammlung vom 5. Juni 1990 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert 30 Tagen nach der dritten Veröffentlichung dieses Schuldenrufes schriftlich beim Liquidator Klaus Nussberger Architekten AG in Liquidation, Spiegelstrasse 56, 3028 Spiegel, anzumelden. (A 3182³)

3028 Spiegel, 15. November 1990

Der Liquidator

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR**In Business Consult IBC SA in Liquidation, Zollikon****Dritte Veröffentlichung**

Die Gesellschaft hat an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 9. November 1990 die Auflösung und Liquidation beschlossen. Allfällige Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert 30 Tagen nach der dritten Veröffentlichung dieses Schuldenrufes schriftlich am Domizil der Gesellschaft, Seestrasse 119, 8702 Zollikon, c/o Inwewa AG, anzumelden. (A 3117¹)

8702 Zollikon, 9. November 1990

Der Liquidator

Liquidation et appel aux créanciers conformément**aux art. 742 et 745 CO****Société BMC, Zoug****Troisième publication**

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 9 novembre 1990 a prononcé la dissolution de la société et son entrée en liquidation.

Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances par écrit et accompagnées des pièces justificatives dans un délai de 3 mois à compter de la troisième publication en mains de M. Thomas Guy Higson, route de Chêne 5, case postale 236, 1211 Genève 6. (A 3136¹)

1211 Genève 6, 12 novembre 1990

Le liquidateur

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR**Amala AG in Liquidation, Zug****Dritte Veröffentlichung**

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 9. November 1990 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Allfällige Gläubiger der aufgelösten Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen gemäss Art. 742/748 OR bis zum 31. Dezember 1990 mit Begründung beim unterzeichnenden Liquidator anzumelden. (A 3118¹)

6300 Zug, 9. November 1990

Der Liquidator:
Adolf Schürmann
Alpenstrasse 12, 6300 Zug**Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR****Contistahl AG, Zug****Dritte Veröffentlichung**

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 13. November 1990 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen.

Die Gläubiger der aufgelösten Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, innert Monatsfrist ihre Ansprüche auf Befriedigung oder Sicherstellung anzumelden. (A 3156¹)

6300 Zug, 16. November 1990

Contistahl AG
Der Liquidator:
Dr. Hans-Rudolf Staiger,
Bahnhofquai 15, 8023 Zürich**Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR****Minesyn SA, Zug****Dritte Veröffentlichung**

Die Minesyn SA mit Sitz in Zug hat an ihrer Generalversammlung vom 13. November 1990 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Bezeichnung Minesyn SA in Liquidation durchgeführt.

Allfällige, noch nicht abgefundene Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 31. Dezember 1990 beim Liquidator, RA W. Müller, Löwenstrasse 17, 8001 Zürich, anzumelden. (A 3155¹)

8001 Zürich, 13. November 1990

Der Liquidator

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR**RSP Recreation Services and Productions Ltd in Liquidation, Zug****Erste Veröffentlichung**

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 31. Oktober 1990 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen innert 30 Tagen nach der dritten Publikation dieses Schuldenrufes schriftlich beim Liquidator der Gesellschaft, Herrn Hans Wadsack, Bahnhofstrasse 7, 6300 Zug, anzumelden. (A 3183³)

6300 Zug, 15. November 1990

Der Liquidator

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR**SEM Stahl-Eisen-Maschinen AG in Liquidation, Zug****Erste Veröffentlichung**

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 6. November 1990 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Allfällige Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen innert 30 Tagen nach der dritten Veröffentlichung dieses Schuldenrufes schriftlich mit Begründung beim Liquidator, Rudolf G. Schönberger, c/o Schönberger Consulting, Dorfstrasse 3, 8904 Aesch bei Birmensdorf, anzumelden. (A 3172³)

8904 Aesch bei Birmensdorf, 6. November 1990

Der Liquidator:
R. G. Schönberger**Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR****Adoma AG in Liquidation, Zürich**

Berichtigung von SHAB-Nrn. 216, 218, 220.

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 30. Oktober 1990 hat die Auflösung und Liquidation der Adoma AG beschlossen und Dr. W. Frick, Rummelring 16, 5610 Wohlen, mit der Liquidation beauftragt.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert 30 Tagen von der dritten Bekanntmachung an gerechnet, schriftlich und mit Begründung beim Liquidator, Dr. W. Frick, Rummelring 16, 5610 Wohlen, anzumelden. (A 3157¹)

5610 Wohlen, 30. Oktober 1990

Der Liquidator:
Dr. W. Frick**Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR****Käshalden-Garage AG, Zürich****Erste Veröffentlichung**

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 3. Oktober 1990 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen.

Allfällige Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert 30 Tagen nach der dritten Veröffentlichung dieses Schuldenrufes beim Liquidator der Gesellschaft, Herrn Kurt Franz, Rümliangstrasse 73, 8052 Zürich, anzumelden. (A 3161¹)

8052 Zürich, 20. November 1990

Der Liquidator

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR**Limmat-Parking Aktiengesellschaft, Zürich****Zweite Veröffentlichung**

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 9. Oktober 1990 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft per Datum der Generalversammlung beschlossen.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert 30 Tagen seit der dritten Veröffentlichung dieses Schuldenrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt in schriftlicher Form und mit Begründung beim Liquidator Andreas Ch. Zürcher, Limmatparking Aktiengesellschaft in Liquidation, Dreikönigsstrasse 34, Postfach, 8039 Zürich, anzumelden. (A 3102²)

8039 Zürich, 8. November 1990

Limmat-Parking Aktiengesellschaft
in Liquidation
Der Liquidator:
Andreas Ch. Zürcher

Klare unmissverständliche Manuskripte helfen Fehler vermeiden

- Begleitbrief und Manuskript nach Möglichkeit trennen.
- Manuskript nach Vorlagen im Schweizerischen Handelsamtsblatt gestalten.
- PLZ, Ort, Datum und zeichnende Amtsstelle (sofern erforderlich) unter Manuskript setzen.

Danke für Ihre Mitarbeit

Marken - Marques - Marchi

Bundesamt für geistiges Eigentum - Office fédéral de la propriété intellectuelle - Ufficio federale della proprietà intellettuale

Eintragungen und Erneuerungen - Enregistrements et renouvellements - Regisztrazioni e rinnovi

Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1990 **379170**
 Minnesota Mining and Manufacturing Company,
 3M Center, Saint-Paul (MN 55133-3427, Vereinigte
 Staaten von Amerika)

TEGAPORE

Verbandmaterial für Hautwunden.
 Int. Kl. 5
 Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1990 **379171**
 Kransco, 160 Pacific Avenue, Suite 200, P.O. Box
 884866, San Francisco (CA 94188-4866, Vereinigte
 Staaten von Amerika)

POWER WHEELS

Aufsitzfahrzeuge für Kinder, insbesondere solche
 mit Batterieantrieb.
 Int. Kl. 12
 Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1990 **379172**
 Lever AG, Tannwaldstrasse 117, 4600 Olten

RADION MICRO

Wasch- und Bleichmittel; Putz-, Polier-, Fettentfer-
 nungs- und Schleifmittel.
 Int. Kl. 3
 Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1990 **379173**
 Gurit-Worbla AG, Papiermühle, 3063 Ittigen

ECOLEX

Extrudierte, harte, flexible Kunststoff-Folien aus
 thermoplastischen, chlorfreien Polymer-Mischun-
 gen.
 Int. Kl. 17
 Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1990 **379174**
 Gurit-Worbla AG, Papiermühle, 3063 Ittigen

ECOLON

Kalandrierte, harte, flexible Kunststoff-Folien aus
 thermoplastischen, chlorfreien Polymer-Mischun-
 gen.
 Int. Kl. 17
 Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1990 **379175**
 Gurit-Worbla AG, Papiermühle, 3063 Ittigen

IRIS

Kunststoffplatten.
 Int. Kl. 17
 Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1990 **379176**
 Blue Fjord AS, Alexander Kjellandsgate 2,
 N-4009 Stavanger (Norwegen)

BLUE FJORD

Fleisch, Fisch, Geflügel und Wild; Fleischextrakte;
 konserviertes, getrocknetes und gekochtes Obst und
 Gemüse; Gallerten (Gelees), Konfitüren; Eier,
 Milch und Milchprodukte; Speiseöle und -fette;
 Salatsaucen; Konserven.
 Int. Kl. 29
 Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1990 **379177**
 DowBrands Inc., Indianapolis (IN, Vereinigte Staa-
 ten von Amerika)

FREEZLOC

Plastikfolien für Einhüllungs- und Verpackungs-
 zwecke; Plastikfolien für Haushaltszwecke.
 Int. Kl. 16
 Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1990 **379178**
 The Kelly-Springfield Tire Company, Willowbrook
 Road, Cumberland (MD 21502-2599, Vereinigte
 Staaten von Amerika)

KELLY

Fahrzeuge; Apparate zur Beförderung auf dem
 Lande, in der Luft oder auf dem Wasser.
 Int. Kl. 12
 Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1990 **379179**
 Nanomach AG, Neugasse 55, 9000 St. Gallen

NANOMACH

Präzisionsmessgeräte, insbesondere physikalische
 und optische Messgeräte zur Längenmessung durch
 Interferometrie.
 Int. Kl. 9
 Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1990 **379180**
 Dr. Ernst Gräub AG, Rehhagstrasse 83, 3018 Bern

VETISEPT

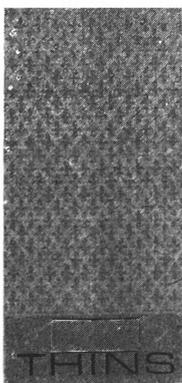
Veterinärmedizinische Präparate.
 Int. Kl. 5
 Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1990 **379181**
 The Public Health Laboratory Service Board,
 61, Colindale Avenue, GB-London NW9 5DF
 (Grossbritannien)

ERWINASE

Pharmazeutische Präparate und Erzeugnisse, ins-
 besondere zur Injektion geeignete Präparate mit
 Asparaginase-Wirkstoffen.
 Int. Kl. 5
 Fabrikation und Handel.
 Prioritätsanspruch: Bundesrepublik Deutschland,
 16. Dezember 1989.

Hinterlegungsdatum: 27. Januar 1989 **379182**
 The American Tobacco Company, 6, Stamford
 Forum, Stamford (CT, Vereinigte Staaten von
 Amerika)



Erneuerung der Marke Nr. 243170. Schutz ab
 27. Januar 1989.

Tabak und Tabakfabrikate, einschliesslich Zigaret-
 ten und Zigarren.
 Int. Kl. 34
 Fabrikation und Handel.
 Farbenanspruch: schwarz, silber, grau.

Hinterlegungsdatum: 9. Januar 1990 **379183**
 Interbike Ltd., Schachen, 6033 Buchrain

Fahrräder schweizerischer Herkunft.
 Int. Kl. 12
 Fabrikation.

Date de dépôt: 11 janvier 1990 **379184**
 Magnesium Elektron Limited, Lumns Lane, Swin-
 ton, GB-Manchester M27 2LS (Royaume-Uni)

ZIRMEL

Renouvellement avec modification du siège de l'en-
 treprise de la marque no 244880. Protection à partir
 du 11 janvier 1990.

Produits chimiques utilisés dans la préparation et
 l'usinage des métaux, dans la technique et dans
 l'industrie photographique; compositions pour
 l'extinction du feu; substances pour la trempe et
 préparations chimiques pour la soudure; poudres de
 soudure et préparations chimiques utilisées pour la
 soudure; compositions chimiques, résistances aux
 acides; adhésifs pour noyaux; métaux alcalins,
 métaux des terres rares, bismuth et zirconium; anti-
 incrustants; sels métalliques utilisés dans l'indus-
 trie; fondants pour la brasure et la soudure; anti-
 détonants (produits chimiques) pour moteurs; pré-
 parations ignifuges; préparations éclairantes; sable
 de moulage, poudre de tamponnement pour moules
 et terre à porcelaine pour noyaux.
 Cl. int. 1, 4, 6

Fabrickation et commerce.

Hinterlegungsdatum: 12. Januar 1990 **379185**
 Stoeckler Bio Agrar AG, Neuhofstrasse 5,
 8630 Rüti ZH

Stoeckler's
Fungisan

Pflanzenschutzmittel (Fungizid) auf organisch-bio-
 logischer Basis.
 Int. Kl. 1, 5
 Fabrickation und Handel.

Date de dépôt: 12 janvier 1990 **379186**
 La Boîte à Dragées, Orazia Boukhenoufa, 6, route
 de Chêne, 1207 Genève

la BOÎTE
 à Dragées

Confiserie, pâtisserie.
 Cl. int. 30
 Commerce.

Date de dépôt: 23 janvier 1990 **379187**
 Pumpkin House, P. & M. Brady,
 1754 Avry-sur-Matran



Fruits et légumes conservés, séchés et cuits; gelées,
 confitures; conserves; jeux, jouets; vêtements.
 Cl. int. 25, 28, 29
 Fabrickation et commerce.

Hinterlegungsdatum: 18. Januar 1990 **379188**
 Per Georg Jensen, Yderholmvej 59b,
 DK-4623 Lille Skensved (Dänemark) und
 Lis Brandtberg, Yderholmvej 59a,
 DK-4623 Lille Skensved (Dänemark)

Georg Jensen Pipes

Tabak; Raucherartikel; Streichhölzer.
 Int. Kl. 34
 Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 18. Januar 1990 **379189**
 American Symphony Orchestra League,
 777 14th Street, Suite 500, Washington
 (DC, Vereinigte Staaten von Amerika)



Druckereierzeugnisse, nämlich Handbücher, Broschüren, Druckschriften, Notenblätter und Notenhäfte betreffend Orchester-Partituren; Computerprogramme für die Verwaltung von Orchestertournees sowie die Verwaltung des Musikrepertoires.
 Int. Kl. 9, 16
 Fabrikation und Handel.

Date de dépôt: 24 janvier 1990 **379190**
 TRC Acquisition Corporation, 2300 Windy Ridge Parkway, Suite 900 South, Marietta (GA 30067, Etats-Unis d'Amérique)

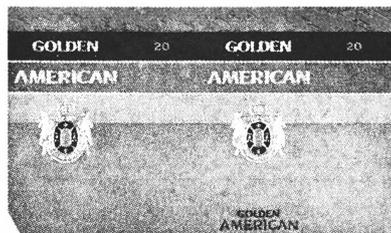
REGINA

Renouvellement avec transmission de General Signal Appliance Corporation, New York (USA), de la marque no 243304. Protection à partir du 19 décembre 1989.

Appareils électriques à nettoyer par le vide et machines pour le traitement des planchers et leurs parties, les dites machines pour le traitement des planchers étant employés pour sabler, nettoyer, cirer, huiler, polir, brosser, dresser et finir et pour enlever les peintures et vernis.
 Cl. int. 7, 9

Fabrikation et commerce.

Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1990 **379191**
 American-Cigarette Company (Overseas) Limited,
 Kreuzstrasse 26, 8008 Zürich



Erneuerung der Marke Nr. 246249. Schutz ab 24. Januar 1990.

Roher und verarbeiteter Tabak, Raucherartikel, Zündhölzer; alle diese Produkte amerikanischer Herkunft.
 Int. Kl. 34

Fabrikation und Handel.
 Farbenanspruch: gold, blau, rot, orange.

Date de dépôt: 25 janvier 1990 **379192**
 ROAMER Watch Co. S.A., Bielstrasse 95,
 4503 Solothurn

ROAMER

JUNIOR

Montres et leurs parties.
 Cl. int. 14
 Fabrication et commerce.

Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1990 **379193**
 Eminent Luggage Corp., 18, Lane 777, Chung Shan Road, Kueijen Hsiang, Tainan (Taiwan)

EMINENT

Koffer, Aktenkoffer, Kosmetikkoffer.
 Int. Kl. 18
 Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 25. Januar 1990 **379194**
 Société anonyme des Fabriques de chocolat et confiserie J. Klaus, 12, rue Klaus, 2400 Le Locle

Klaus SWISS-MIX

Schokolade, Schokoladenwaren schweizerischer Herkunft.
 Int. Kl. 30
 Fabrikation und Handel.

Date de dépôt: 24 janvier 1990 **379195**
 Caviar House and Seafood S.A., 1, rue Cavour,
 1203 Genève



CAVIAR HOUSE

Renouvellement avec modification de l'indication des produits de la marque no 346261. Protection à partir du 24 janvier 1990.

Oeufs d'esturgeon à l'exception des succédanés de caviar, foie gras, poissons fumés notamment saumon, volailles, gibier, conserves alimentaires, sauces à salade incluses en classe 29, sauces à l'exception des sauces à salade incluses en classe 30, plats cuisinés, condiments, glaces comestibles, fruits, légumes conservés, séchés et cuits, gelées et confitures, huiles et graisses comestibles, café, thé, cacao, biscuits et confiserie, miel, moutarde, épices, vinaigre, vins, spiritueux et liqueurs.
 Cl. int. 29, 30, 33

Fabrikation et commerce.

Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1990 **379196**
 E. Land Co., Ltd., 986-4 Shiheung-Dong, Kuro-Gu,
 Seoul 152-030 (Republik Korea)

E · LAND

Bekleidungsstücke, Schuhwaren, Kopfbedeckungen.
 Int. Kl. 25
 Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1990 **379197**
 Michel Torino Hnos. S.A.I.C.A., Córdoba 366
 (Salta, Argentinien)

MICHEL TORINO

Weine.
 Int. Kl. 33
 Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1990 **379198**
 Aktiengesellschaft Remfit, Body Designer, Kasernenstrasse 95, 7007 Chur

PLEXUS BODY DESIGNER

Maschine, motorisch angetrieben, für Bewegungstherapie in Sport, Fitness und Medizin.
 Int. Kl. 10, 28
 Handel.

Hinterlegungsdatum: 26. Januar 1990 **379199**
 «Lyoform» Schweizerische Gesellschaft für Antiseptie AG, Gaswerkstrasse 1057,
 5200 Windisch

DOMOSAN

Erneuerung mit Sitzverlegung und abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 245559. Schutz ab 26. Januar 1990.

Desinfektionsmittel auf Formaldehydbasis.
 Int. Kl. 5
 Fabrikation.

Date de dépôt: 24 janvier 1990 **379200**
 Editions Mondo S.A., 4, place de la Gare,
 Lausanne; adresse pour la correspondance:
 20, avenue de Corsier, 1800 Vevey

MONDOVIVA

Livres et disques.
 Cl. int. 9, 16
 Commerce.

Date de dépôt: 25 janvier 1990 **379201**
 Manufacture des Montres Rolex S.A. (Uhrenfabrik Rolex AG) (Rolex Watch Manufactory Ltd.),
 82, Haute-Route, 2502 Bienne

DIGIMETER DIGIMETRON

Renouvellement avec modification de la raison de l'entreprise de la marque no 244290. Protection à partir du 25 janvier 1990.

Tous dispositifs électroniques pour mesurer le temps avec indication digitale, tels que: instruments, appareils, machines, montres, montres de bord, chronomètres, chronographes, pendulettes, compteurs et appareils pour le chronométrage sportif et scientifique, ainsi que toutes leurs pièces intérieures et extérieures, y compris les pièces de revêtement.
 Cl. int. 9, 14

Fabrikation et commerce.

Date de dépôt: 25 janvier 1990 **379202**
Abbott AG, Gewerbestrasse 5, 6330 Cham

ABBOTT VISION

Produits chimiques destinés à l'industrie, aux sciences, à la photographie, ainsi qu'à l'agriculture, l'horticulture et la sylviculture; résines artificielles à l'état brut, matières plastiques à l'état brut; engrais pour les terres; compositions extinctrices; préparations pour la trempe et la soudure des métaux; produits chimiques destinés à conserver les aliments; matières tannantes; adhésifs (matières collantes) destinés à l'industrie. Produits pharmaceutiques, vétérinaires et hygiéniques; substances diététiques à usage médical, aliments pour bébés; emplâtres, matériel pour pansements; matières pour plomber les dents et pour empreintes dentaires; désinfectants; produits pour la destruction des animaux nuisibles; fongicides; herbicides. Appareils et instruments scientifiques, nautiques, géodésiques, photographiques, cinématographiques, optiques, de pesage, de mesurage, de signalisation, de contrôle (inspection), de secours (sauvetage) et d'enseignement; appareils et instruments électriques dans la mesure où ils sont compris dans la classe 9; appareils pour l'enregistrement, la transmission, la reproduction du son ou des images; supports d'enregistrement magnétiques, disques acoustiques; distributeurs automatiques et mécanismes pour appareils à prépaiement; caisses enregistreuses, machines à calculer, équipement pour le traitement de l'information et les ordinateurs; extincteurs. Appareils et instruments chirurgicaux, médicaux, dentaires et vétérinaires, membres, yeux et dents artificiels; articles orthopédiques; matériel de suture.
 Cl. int. 1, 5, 9, 10

Fabrication et commerce.

Hinterlegungsdatum: 25. Januar 1990 **379203**
Logotex AG, Bahnhofquai 9, Postfach, 8025 Zürich

INFOBOX

Geräte zur Aufzeichnung, Übertragung und Wiedergabe von Ton und Bild in Verbindung mit Datenverarbeitungsgeräten. Das Gerät kann eine Vorrichtung zur Entgegennahme von Ausweis- und/oder Kreditkarten und/oder Bargeld enthalten.
 Int. Kl. 9

Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 25. Januar 1990 **379204**
Hasbro International, Inc., 1027 Newport Avenue, Pawtucket (RI 02862, Vereinigte Staaten von Amerika)

HEROQUEST

Spielwaren, Spiele und Spielzeug.
 Int. Kl. 28

Fabrikation und Handel.

Date de dépôt: 25 janvier 1990 **379205**
Société des Produits Nestlé S.A., 1800 Vevey

LE P'TIT CHEF

Imprimés, journaux et périodiques, livres.
 Cl. int. 16

Fabrication et commerce.

Hinterlegungsdatum: 26. Januar 1990 **379206**
Allergan, Inc., 2525 Dupont Drive, Irvine (CA 92715, Vereinigte Staaten von Amerika)

PERMACARE

Lösungen zum Spülen, Befeuchten und Einweichen von Kontaktlinsen.
 Int. Kl. 5

Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 26. Januar 1990 **379207**
Allergan, Inc., 2525 Dupont Drive, Irvine (CA 92715, Vereinigte Staaten von Amerika)

PERMACLEAN

Lösungen zum Reinigen von Kontaktlinsen.
 Int. Kl. 5

Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 26. Januar 1990 **379208**
Clark Equipment Company, 100 South Michigan Street, South Bend (IN 46634, Vereinigte Staaten von Amerika)

MELROE

Maschinen soweit in Klasse 7 enthalten und Werkzeugmaschinen; Motoren einschliesslich solcher für Landfahrzeuge; Kupplungen und Treibriemen einschliesslich solcher für Landfahrzeuge; landwirtschaftliche Geräte; Fahrzeuge und Apparate zur Beförderung auf dem Lande, in der Luft oder auf dem Wasser sowie land-, forstwirtschaftliche, Bau- und Bergbaumaschinen und -fahrzeuge, insbesondere Gleitkufen-Ladefahrzeuge, Grabenbagger bzw. Grabenzieher (auch einachsige), Gelenkbagger und -lader, Kleinbaggermaschinen; Teile und Zubehör zu allen vorgenannten Waren, soweit in den Klassen 7 oder 12 enthalten, insbesondere Haken für Land- oder Baumaschinen.
 Int. Kl. 7, 12

Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 29. Januar 1990 **379209**
Frankl & Kirchner GmbH & Co KG Fabrik für Elektromotoren und elektrische Apparate, Schefelstrasse 73, D-Schwetzingen (Bundesrepublik Deutschland)

EFKA-VARIOSTOP

Erneuerung mit Firmaänderung der Marke Nr. 243887. Schutz ab 27. Januar 1990.

Elektromotoren, insbesondere Nähmaschinenmotoren, Elektromotorentriebsaggregate.
 Int. Kl. 7

Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 29. Januar 1990 **379210**
Lekisport AG, Zollstrasse 58, 8262 Ramsen

MAKALU

Turn- und Sportgeräte; Ski-, Tennis-, Angelsportgeräte, insbesondere Skistöcke, Wanderstöcke, Schneeschaukeln, Eispickel und Teile hiervon.
 Int. Kl. 8, 18, 28

Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 29. Januar 1990 **379211**
Skytel Corp., 1850 M Street, N.W., Washington (DC 20036, Vereinigte Staaten von Amerika)

SKYPAGER

Empfänger für Personenruf- und Personensuchanlagen.
 Int. Kl. 9

Fabrikation und Handel.

Date de dépôt: 29 janvier 1990 **379212**
The Walt Disney Company, 500 South Buena Vista Street, Burbank (CA 91521, Vereinigte Staaten von Amerika)

TOUCHSTONE

Appareils et instruments scientifiques, nautiques, géodésiques, électriques pour la technique des courants forts et des courants faibles, photographiques, cinématographiques, optiques, de pesage, de mesurage, de signalisation, de contrôle (inspection), de secours (sauvetage) et d'enseignement; appareils pour l'enregistrement, la transmission, la reproduction du son ou des images; supports d'enregistrement magnétiques, disques acoustiques; distributeurs automatiques et mécanismes pour appareils à prépaiement; caisses enregistreuses, machines à calculer et équipement pour le traitement de l'information et les ordinateurs, extincteurs; disquettes souples; disques et cassettes audio et vidéo; bandes magnétiques, bandes vidéo, films cinématographiques, dessins animés, diapositives, supports d'enregistrement sonores, films pour l'enregistrement des sons.
 Cl. int. 9

Fabrikation et commerce.

Revendication de priorité: France, 24 janvier 1990.

Date de dépôt: 29 janvier 1990 **379213**
Ginetta Cars Limited, 8, Greenfields, GB-Eckington (Near Sheffield S31 9GW, Royaume-Uni)

GINETTA

Véhicules à moteur assemblés ou à monter, leurs parties et accessoires compris dans la classe 12.
 Cl. int. 12

Fabrication et commerce.

Hinterlegungsdatum: 29. Januar 1990 **379214**
Turmix AG, Buechstrasse 20, 8645 Jona

TURMIX TOPAIR

Luftreiniger/-Befeuchter.

Int. Kl. 11

Handel.

Hinterlegungsdatum: 30. Januar 1990 **379215**
Dr. med. Hanspeter Roost, Hofstettenstrasse 85, 3600 Thun

ROPLANTA

Bewässerungsvorrichtung für Grünpflanzen. Gefässe und Töpfe aus Keramik oder Ton.

Int. Kl. 21

Fabrikation und Handel.

Date de dépôt: 30 janvier 1990 **379216**
Learning Tree International, Inc., 6053 West Century Boulevard, P.O. Box 45383, Los Angeles (CA 90045-0383, Etats-Unis d'Amérique)

LEARNING TREE INTERNATIONAL

Ordinateurs, micro-ordinateurs, claviers, écrans, unités de puissance; programmes d'ordinateurs, bandes vidéo préenregistrées, cassettes et disques à buts éducatifs, livres et matériel éducatif (à l'exception des appareils) sur l'ingénierie, les sciences, le commerce, la gestion, les communications, les ordinateurs, l'électronique et la production.
 Cl. int. 9

Fabrication et commerce.

Revendication de priorité: Canada, 23 janvier 1990.

Hinterlegungsdatum: 30. Januar 1990 **379217**

Glaxo Group Limited, Clarges House, 6-12, Clarges Street, GB-London W1Y 8DH (Grossbritannien)

FLIXODITE

Pharmazeutische Präparate und Substanzen.
 Int. Kl. 5

Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 30. Januar 1990 **379218**

Glaxo Group Limited, Clarges House, 6-12, Clarges Street, GB-London W1Y 8DH (Grossbritannien)

SEREFORTE

Pharmazeutische Präparate und Substanzen.
 Int. Kl. 5

Fabrikation und Handel.

Hinterlegungsdatum: 30. Januar 1990 **379219**

Compaq Computer Corporation, 20555 S.H. 249, Houston (TX 77070, Vereinigte Staaten von Amerika)

COMPAQ LTE

Personalcomputer, Peripheriegeräte sowie deren Teile und Zubehör, soweit in Klasse 9 enthalten.
 Int. Kl. 9

Fabrikation und Handel.

Prioritätsanspruch: USA, 23. Oktober 1989.

MITTEILUNGEN - COMMUNICATIONS - COMUNICAZIONI

**Aussenhandel:
Der schweizerische Aussenhandel im Oktober 1990 (Vorbericht)**

Wie die Eidgenössische Oberzolldirektion mitteilt, setzte sich die Wachstumsabschwächung des schweizerischen Aussenhandels im Oktober 1990 fort. Die Einfuhren verhielten nominal und real auf dem Vorjahresniveau, während dieses von den Ausfuhren leicht übertroffen wurde. Dabei ist aber zu beachten, dass der Oktober 1990 einen Arbeitstag mehr zählte als der Vorjahresmonat. Die Import- und Exportpreise sanken gemäss Mittelwertindex erneut. Auch die rückläufige Entwicklung des Handelsbilanzdefizites hielt an; gegenüber dem Oktober 1989 nahm es um zwei Fünftel ab.

Ohne den Handel mit Edelmetallen, Edel- und Schmucksteinen sowie Kunstgegenständen und Antiquitäten führte die Schweiz im Oktober 1990 für 8053,7 Mio Franken Waren ein und für 7374,9 Mio Franken aus. Während sich die Einfuhr gegenüber dem Oktober 1989 nominal und real nur wenig veränderte (+0,1 bzw. +0,9%), stieg die Ausfuhr um 3,7 bzw. 4,7%. Kalendertagbereinigt indessen verzeichneten die Importe nominal und real einen nennenswerten Rückgang (-4,2 bzw. -3,4%), wogegen die Exporte praktisch auf dem Vorjahresniveau verhielten (-8,0 bzw. +0,1%). Laut Mittelwertindex sanken die Preise der Einfuhr um 0,8% und jene der Ausfuhr um 0,9%. Den Handel mit Edelmetallen usw. inbegriffen, nahmen die Importe (8578,6 Mio) um 1,4% ab und die Exporte (8045,6 Mio Fr.) um 3,6% zu. Gegenüber dem Oktober 1989 verringerte sich das Handelsbilanzdefizit um 42,6% auf 533,0 Mio Franken.

In den ersten zehn Monaten 1990

wies der schweizerische Aussenhandel trotz der jüngsten Abschwächungszeichen ein beachtliches Wachstum auf. Bei rückläufigen Importpreisen stiegen die Exportmittelwerte noch leicht. Die Einfuhren erhöhten sich ohne Edelmetalle usw. nominal um 3,8% auf 75 743,7 Mio und die Ausfuhren um 7,0% auf 67 155,9 Mio Franken. Real beliefen sich die Zuwachsraten auf 4,4 bzw. 5,8%. Die Preise der Importgüter sanken um 0,6%, wogegen jene der Ausfuhren um 1,1% stiegen. - Inkl. Edelmetalle usw. bezifferten sich die Importe auf 81 556,2 Mio Franken (+3,5%) und die Exporte auf 73 576,7 Mio Franken (+6,3%). Das Defizit der Handelsbilanz ging um 17,2% auf 7979,5 Mio Franken zurück.

Eine detaillierte Analyse über die Struktur des Aussenhandels im Oktober 1990 erscheint in einigen Tagen.

**Commerce extérieur:
Le commerce extérieur de la Suisse en octobre 1990 (Rapport préalable)**

Selon un communiqué de la Direction générale des douanes, l'affaiblissement de la croissance du commerce extérieur suisse s'est poursuivi en octobre 1990. Tant en valeur nominale qu'en termes réels, les importations se sont maintenues au niveau de l'année précédente, alors que les exportations le dépassaient légèrement. Il faut toutefois relever que le mois étudié a compté un jour ouvrable de plus que le mois de référence. Selon l'indice des valeurs moyennes, les prix ont de nouveau fléchi à l'entrée comme à la sortie. En outre, l'évolution à la baisse du déficit de la balance commerciale s'est aussi poursuivie; par rapport à octobre 1989, ce déficit a diminué de deux cinquièmes. Sans métaux précieux ni pierres gemmes et sans objets d'art ni antiquités, la Suisse a importé, en octobre 1990, pour 8053,7 millions de francs de marchandises et en a exporté pour 7374,9 millions. Les importations n'ont ainsi que peu varié, tant nominalement qu'en termes réels (resp. +0,1 et +0,9%), par rapport au mois correspondant de l'année précédente, tandis que les exportations augmentaient respectivement de 3,7 et de 4,7%. Corrigée de la différence du nombre de jours ouvrables, le recul nominal et réel des importations atteint respectivement 4,2 et 3,4%, alors que les exportations se maintenaient pratiquement au niveau de l'année précédente (resp. -0,8 et +0,1%). Selon l'indice des valeurs moyennes, les prix des entrées ont fléchi de 0,8% et ceux des sorties, de 0,9%. - Commerce des métaux précieux... inclus, les importations ont rétrogradé de 1,4% pour se fixer à 8578,6 millions de francs, tandis que les exportations progressaient de 3,6% pour atteindre 8045,6 millions. Le déficit de la balance commerciale s'est chiffré à 533,0 millions, ce qui constitue une diminution de 42,6% par rapport à octobre 1989.

Durant les dix premiers mois de 1990

le commerce extérieur suisse a connu, malgré les récents signes de faiblesse, une croissance notable. Alors qu'ils régressaient à l'entrée, les prix ont enregistré encore une légère hausse à la sortie. Sans métaux précieux, etc., les importations (75 743,7 mio fr.) se sont renforcées nominalement de 3,8% et les exportations (67 155,9 mio), de 7,0%. En termes réels, la progression des premières se situe à 4,4% et celle des secondes, à 5,8%. Les prix ont fléchi de 0,6% à l'entrée et augmenté de 1,1% à la sortie. - Commerce de métaux précieux, etc. inclus, les importations se chiffrent à 81 556,2 millions de francs (+3,5%) et les exportations, à 73 576,7 millions (+6,3%). Quant à la balance commerciale, elle boucle avec un déficit de 7979,5 millions de francs, ce qui représente une diminution de 17,2% par rapport à la période correspondante de 1989.

Une analyse détaillée de la structure du commerce extérieur d'octobre 1990 paraîtra dans quelques jours.

Katalog TE-CH der im Bereich Technologietransfer tätigen Institutionen

Das Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (BIGA) publiziert in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe «Technologietransfer Schweiz» (TE-CH) ein Verzeichnis, das die in unserem Lande im Bereich Technologietransfer tätigen Institutionen vorstellt. Dieser Katalog richtet sich in erster Linie an Unternehmen und wird an der Industriemesse SWISSTECH in Basel erstmals verteilt. Die Gruppe TE-CH wird vom 20. bis 24. November 1990 an der Ausstellung teilnehmen (Halle 102, Stand 320).

In der Ausgabe 1990 dieses Kataloges findet man Namen und Adressen sowie eine Beschreibung der durch die 26 Institutionen angebotenen Dienstleistungen. Zu diesen für die ganze Schweiz repräsentativen Beratungsstellen gehören sowohl die Hochschulen und Forschungszentren nahestehende Organisationen als auch regionale Stellen, die ihre Dienste auf die Bedürfnisse der Klein- und Mittelbetriebe ausrichten. Diese Technologietransferstellen verdienen es, bei der Wirtschaft noch besser bekannt zu werden. Sie stellen ein wichtiges Instrument zur Förderung und Verbreitung der Innovation in unserem Lande dar.

Bestellung des Kataloges und Auskünfte: BIGA, Abteilung Gewerbe, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern, Tel. 031 61 28 71, Fax 031 61 27 68.

Catalogue des institutions de transfert de technologie TE-CH

L'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail (OFIANT) publie en collaboration avec le groupe de travail TE-CH «Technologie Transfert Suisse» un catalogue présentant les institutions de transfert de technologie actives dans notre pays. Ce catalogue, destiné en premier lieu aux entreprises, sera distribué pour la première fois à Bâle à l'occasion de SWISSTECH, foire industrielle à laquelle TE-CH participera du 20 au 24 novembre 1990 (halle 102, stand 320).

On trouvera dans l'édition 1990 les coordonnées ainsi qu'une description des services offerts par 26 institutions représentatives de l'ensemble du pays. Il s'agit à la fois d'organismes proches des hautes écoles et des centres de recherche, ainsi que des services régionaux orientés vers les besoins des petites et moyennes entreprises. Ces institutions de transfert, qui méritent d'être encore mieux connues des milieux de l'économie, sont un instrument important de la promotion et de la diffusion de l'innovation dans notre pays. Commande du catalogue et renseignements: OFIANT, Division des arts et métiers, tél. 031 61 28 71, fax 031 61 27 68.

Überbetonter Optimismus ist Feigheit - Feigheit vor dem klaren Erkennen herausziehender Gefahren. Oswald Spengler

Bauausschreibung

Amt für Bundesbauten; Baukreis 3, Effingerstrasse 20, 3003 Bern

Thun, Anlage Zollhaus; Provisorien für die Ausbildung Pz 68/88

- Die Arbeiten umfassen: - Lüftungsanlage Theorierraum
- Lüftungsanlage Hydraulikversorgungsraum
- Kühlanlage Hydraulikversorgung
- Elektroanlagen

Zur öffentlichen Ausschreibung gelangen folgende Arbeiten:

BKP	Arbeitsgattung	Voraussichtl. Ausgabe der Offertformulare	Voraussichtl. Arbeitsbeginn
232	Starkstrominstallationen	Januar 1991	Frühjahr 1991
244	Lüftungsanlagen	Januar 1991	Frühjahr 1991
246	Kühlanlagen	Januar 1991	Frühjahr 1991

Wer an der Submission teilnehmen möchte, wird gebeten, dies bis am 14. Dezember 1990 dem Amt für Bundesbauten, Baukreis 3, Effingerstrasse 20, 3003 Bern, unter Angabe der Arbeitsgattung schriftlich zu melden. Es ist keine weitere Submission vorgesehen. Der Versand der Wettbewerbsunterlagen erfolgt zum oben erwähnten Zeitpunkt.

Es werden nur Unternehmer oder Arbeitsgemeinschaften berücksichtigt, die sich über die erforderliche Leistungsfähigkeit ausweisen. Mit der Anmeldung sind deshalb Angaben über Organisation und Personalbestand der Unternehmung sowie Referenzen und gegebenenfalls die Namen der Partner und Unterakkordanten mitzuteilen. (M 339)

Bauausschreibung

Schweizerische Bundesbahnen; Bauabteilung Kreis III

Zürich HB; Aufnahmegebäude, Hallen und Passagen

Arbeit: BKP 243, Wärmeverteilung, Hallen und Passagen, Etappe 2.

Auflage der Pläne und Übernahmebedingungen am 7. Dezember 1990, beim Ingenieurbüro Polke, Ziege, von Moos AG, Zollikerstrasse 6, 8032 Zürich. Eingabeformulare sind dort erhältlich. Gemeinsame Begehung findet keine statt.

Angebote mit der Aufschrift «Wärmeverteilung, Hallen und Passagen, Etappe 2» sind der Bauabteilung Kreis III der SBB, Postfach, 8021 Zürich, bis 18. Januar 1991 verschlossen einzureichen. Sie bleiben bis zum 18. Juli 1991 verbindlich.

Öffnung der Angebote: Mittwoch, 23. Januar 1991, 14 Uhr, im Verwaltungsgebäude (Sihlpost) Zürich, Kasernenstrasse 97, 2. Stock, Büro 201. Hierzu haben die beteiligten Unternehmer oder deren Vertreter und die Geschäftsleitung des Unternehmerverbandes Zutritt. (M 340)

Herausgeber: Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement, Bundesamt für Aussenwirtschaft, Bern

Edituer: Département fédéral de l'économie publique, Office féd. des affaires économiques extérieures, Bern

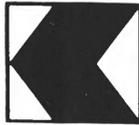
GATT Code des normes: Notification 90.317

1. Partie à l'Accord adressant la notification: SUEDE
2. Organisme responsable: Direction des produits à usages médicaux
3. Notification au titre de l'article 2.5.2 [X], 2.6.1 [], 7.3.2 [], 7.4.1 [], autres:
4. Produits visés (le cas échéant, position du SH ou de la NCCD, sinon position du tarif douanier national): Préparations cosmétiques et produits pour l'hygiène
5. Intitulé: Projet de règlement relatif aux substances interdites dans les préparations cosmétiques et les produits pour l'hygiène (25 pages, en partie en suédois)
6. Teneur: Ce projet de texte contient une liste de substances dont l'utilisation est interdite dans les préparations cosmétiques et les produits pour l'hygiène mis en vente ou utilisés à des fins professionnelles. Cette liste n'est pas limitative. Les fabricants/importateurs restent tenus d'examiner la composition de chaque produit afin de s'assurer qu'aucun ne possède des propriétés telles qu'il cause des blessures ou des lésions an utilisation normale.
7. Objectif et justification: Protection de la santé des personnes
8. Documents pertinents: Loi (SPS 1985:426) et Ordonnance (SPS 1985:835) sur les produits chimiques. Règlement de la Direction nationale de la santé publique et de la prévoyance sociale relatif à l'étiquetage des produits (SOS FS 1989:24)
9. Dates projetées pour l'adoption et l'entrée en vigueur: Entrée en vigueur: 1er avril 1991 Adoption: à déterminer ultérieurement.
10. Date limite pour la présentation des observations: 31 décembre 1990
11. Pour informations et observations s'adresser au Secrétariat des Normes, OFAEE, Palais fédéral Est, 3003 Berne. Téléphone: 031/61 23 09

GATT Code des normes: Notification 90.318

1. Partie à l'Accord adressant la notification: PAYS-BAS
2. Organisme responsable: Ministère des affaires sociales et de l'emploi, Direction générale du travail
3. Notification au titre de l'article 2.5.2 [X], 2.6.1 [], 7.3.2 [], 7.4.1 [], autres:
4. Produits visés (le cas échéant, position du SH ou de la NCCD, sinon position du tarif douanier national): Ascenseurs électriques et hydrauliques pour le transport des personnes (SH 8428.10.91)
5. Intitulé: Décret du ... 1990 modifiant le Décret n° 1 relatif aux ascenseurs (Staatsblad 1956, p. 167)
6. Teneur: Cette proposition vise principalement à modifier la réglementation relative à la fabrication des ascenseurs par la mise en application à compter du 1er janvier 1991 des normes NEN-EN 81-1 et EN 81-2 comme seuls textes de base dans ce domaine, conformément au programme présenté en 1987 par le Secrétaire d'Etat néerlandais aux affaires sociales et à l'emploi dans le memorandum explicatif concernant les exemptions ministérielles (dans le contexte de la mise en oeuvre de la Directive du Conseil 84/529), et conformément au souhait formulé à ce sujet par les fabricants et les utilisateurs d'ascenseurs. La norme NEN-EN 81-2 devient obligatoire en prévision de la mise en application prochaine de la modification de la Directive 84/529. Par ailleurs, la fréquence des contrôles des ascenseurs est alignée sur ce qui se fait depuis un certain nombre d'années dans la pratique.
7. Objectif et justification: Cette modification permettra d'améliorer de façon sensible la sécurité des ascenseurs, en ce qui concerne tant les utilisateurs que les installateurs.
8. Documents pertinents: Modification du Décret n° 1 relatif aux ascenseurs adopté en application de la Loi sur les appareillages dangereux (et, par voie de conséquence, de l'Arrêté ministériel du 23 août 1956) et rappel des Arrêtés ministériels des 21 juillet 1958 et 16 juin 1987.
9. Dates projetées pour l'adoption et l'entrée en vigueur: ...
10. Date limite pour la présentation des observations: 1. décembre 1990
11. Pour informations et observations s'adresser au Secrétariat des Normes, OFAEE, Palais fédéral Est, 3003 Berne. Téléphone: 031/61 23 09

BANQUE DE L'ÉTAT DE FRIBOURG



(Etablissement avec garantie de l'Etat)

7¼% emprunt 1990-2000 de fr. 50 000 000.- (avec possibilité d'augmentation à fr. 60 000 000.- au maximum)

But: remboursement de l'emprunt 5% 1980-1990 de fr. 30 000 000.- échéant le 15 décembre 1990 et financement des opérations de crédit.

Délai de souscription: jusqu'au 26 novembre 1990, à midi

Intérêt: 7¼%, coupons annuels au 14 décembre

Prix d'émission: 99¾%

Durée: 10/8 ans

Libération: 14 décembre 1990

Coupons: titres au porteur de fr. 5000.- et fr. 100 000.- nom.

Demandes de cotation: aux bourses de Bâle, Berne, Genève et Zurich

Les souscriptions sont reçues sans frais par le siège et les agences de la Banque de l'Etat de Fribourg, ainsi que par les autres établissements bancaires en Suisse.

Banque de l'Etat de Fribourg

FREIBURGER STAATSBANK



(Institut mit Staatsgarantie)

7¼% Anleihe 1990-2000 von Fr. 50 000 000.- (mit Erhöhungsmöglichkeit auf maximal Fr. 60 000 000.-)

Zweck: Rückzahlung der am 15. Dezember 1990 fällig werdenden Anleihe 5% 1980-1990 von Fr. 30 000 000.- sowie Finanzierung von Kreditgeschäften.

Zeichnungsfrist: bis am 26. November 1990, mittags

Verzinsung: 7¼%, Jahrescoupons per 14. Dezember

Emissionspreis: 99¾%

Laufzeit: 10/8 Jahre

Liberierung: 14. Dezember 1990

Abschnitte: Inhabertitel zu Fr. 5000.- und Fr. 100 000.- Nennwert.

Kotierungsantrag: Börsen von Basel, Bern, Genf und Zürich

Zeichnungen werden vom Hauptsitz und von sämtlichen Agenturen der Freiburger Staatsbank sowie von Banken ohne Spesen entgegengenommen, wo auch Zeichnungsscheine erhältlich sind.

Freiburger Staatsbank

The Province Quebec, Quebec Kanada

4⅞% Anleihe 1986-98 von sFr. 125 Mio nom.

(Valoren-Nummer 670 251)

Für die Amortisationstranche per 20. November 1990 konnten sFr. 3 000 000.- nom. Obligationen zurückgekauft werden. Somit bleiben nach dem 20. November 1990 sFr. 122 000 000.- nom. Obligationen im Umlauf.

Zürich, im November 1990

Aus Auftrag:
Schweizerische Bankgesellschaft

**Wer nicht inseriert . . .
wird vergessen!**

Bestell- coupon

Ich (Wir) abon-
niere(n) das
Schweizerische
Handelsamtsblatt

ab/dès

Unterschrift/Signature:

- Inland, Jahresabonnement
Suisse, abonnement annuel Fr. 81.-
- Inland, Halbjahresabonnement
Suisse, abonnement semestriel Fr. 48.-
- Ausland, Jahresabonnement
Etranger, abonnement annuel Fr. 106.-

Name, Vorname/Firma:
Nom, Prénom/Maison:

Strasse:
Rue:

Postfach:
Case postale:

PLZ Ort:
NPA Lieu:

Datum/Date:

Einsenden an:
Schweizerisches
Handelsamtsblatt
Postfach 8164
Efingerstrasse 3
3001 Bern

Envoyer à:
Feuille officielle suisse
du commerce
Case postale 8164
Efingerstrasse 3
3001 Berne

Société automobile compétition Saco SA

Société anonyme ayant son siège à Carouge

Convocation à l'assemblée générale extraordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués à l'assemblée générale extraordinaire qui aura lieu le 30 novembre 1990, à 11 h., en l'étude de Me Didier Tornare, notaire, rue Neuve-du-Molard 8, à Genève.

Ordre du jour:

- Démission d'un administrateur.
- Divers.

Genève, 16 novembre 1990

Le conseil d'administration

CSS Productions SA

Société anonyme dont le siège est à Genève

Les actionnaires sont convoqués à

l'assemblée générale extraordinaire

qui se tiendra le 3 décembre 1990, à 14 h., à l'étude de Mes Magnin & Dunand, avocats, rue Charles-Bonnet 2, 1206 Genève, avec

l'ordre du jour suivant:

- Constitution de l'assemblée.
- Nomination de nouveaux administrateurs.
- Divers.

Genève, 16 novembre 1990

Istituto Finanziario di Lugano SA, Lugano

Convocazione all'assemblea generale ordinaria

I Signori azionisti dell'Istituto Finanziario di Lugano SA sono convocati il 4 dicembre 1990, alle ore 10, presso gli uffici dell'Istituto Finanziario di Lugano SA, via Bossi 6, 6900 Lugano, allo scopo di deliberare sulle seguenti

Trattande:

- Nomina del presidente dell'assemblea.
- Lettura ed approvazione dell'ultimo verbale.
- Relazione del consiglio d'amministrazione sull'esercizio 1989 e rapporto dell'ufficio di revisione.
- Bilancio e conto perdite e profitti chiusi al 31 dicembre 1989.
- Scarico all'amministrazione.
- Attribuzione del risultato d'esercizio.
- Nomine statutarie.
- Eventuali.

I titolari delle azioni al portatore, che intendono partecipare all'assemblea devono depositare le loro azioni presso la cassa della società, durante le ore d'ufficio, al più tardi 10 giorni prima del giorno dell'assemblea. A quel momento verrà rilasciato loro il biglietto d'ammissione all'assemblea stessa.

Il bilancio, il conto perdite e profitti, il rapporto di revisione ed il rapporto di gestione sono a disposizione degli azionisti presso la sede della società 10 giorni prima dell'assemblea.

Lugano, 9 novembre 1990

Lunedì, martedì, mercoledì, giovedì e venerdì il Foglio ufficiale svizzero di commercio è a disposizione per vostre

annunci d'offerte di lavoro